

Sonderthema: Urlaub in Österreich

Inhalt:

Österreich	S.	02
Bregenzer Festspiele	S.	03
Veranstaltungen	S.	14
Wilhelma	S.	16

MAGAZIN date-S

Bregenzer Festspiele

Bregenz

bis 21.08.2022



Rückzug ins schöne Leben

Das „Hollmann am Berg“



© Heldentheater Hollmann am Berg

Robert Hollmann redet nicht lange um den heißen Brei: „Ich reise unfassbar gerne – und ich hasse Hotels.“ Daher gibt es für ihn nur eines: Hotels neu erfinden. Dass dies dem charismatischen Freigeist mehr als gelungen ist, wissen die Liebhaber der außergewöhnlichen Hollmann Vergnügungsstätten – vier an der Zahl sind es – in Wien, in Sri Lanka, in Triest und auf der wunderschönen Turracher Höhe. Die Turracher Höhe im Dreiländereck Steiermark-Kärnten-Salzburg ist ein Geheimtipp für Bergspitzen-Gucker und Waldrauschen-Lauscher. Im „Hollmann am Berg“ verfallen Gäste, die das Alltägliche und Belanglose ebenso hinter sich lassen wie ihr Gastgeber, dem unverwechselbaren Hollmann-Geist.

Zwischen Gipfeln und Bergsee, auf einem Hochplateau auf 1.800 Metern Höhe, begeistert das Hollmann am Berg Individualisten, die ihren persönlichen Lifestyle ausleben. Das kleine, aber feine Ensemble hat Charakter: „Drei Riesen“ – Troadkästen, die nach alter Zimmermannskunst wie ein typischer alter Getreidespeicher gebaut wurden – reichen bis in die Baumspitzen. Natürlich anders als immer schon und anderswo, sonst wäre es kein „echter Hollmann“: Die Hütten sind Türme, der Aufstieg vergnüglich, in jeder Hütte eine Überraschung. „Toni“, „Luki“ und „Franzi“ schmiegen sich in die Zirben und Föhren. So lauten die liebevollen Namen für die ideenreichen Refugien. „Toni“ lieben die Kinder für ihre Schlafkojen, die Erwachsenen für die

großzügige Sauna. „Luki“ lädt Freunde und Familien in die urgemütliche Stube zum Spielen und Ratschen. Aus seiner Sauna geht es direkt ins Freie in den Wald. Die Außendusche ist genau dort, wo man sie braucht – High Life nach Art des Hauses Hollmann. Die dritte im Bunde, „Franzi“, wartet mit einer traumhaften Waldterrasse auf. Alle drei Häuser verführen mit einem Kaminofen zu gemütlichen Abendstunden. Für eine volle Vorratskammer sorgt der komfortable Billa-Lieferservice: Vor Anreise und immer, wenn was fehlt, alle kulinarischen Wünsche bekanntgeben und die gefüllten Einkaufstaschen in der Hütte entgegennehmen. So unkompliziert kann Hüttenurlaub sein. Ein frischer Laib Bauernbrot vom Bäcker verführt bei Ankunft zur ersten Jause. In der Scheune gibt es Raum für Vieles: Für Partys und Familienfeste, für Business Meetings und Vorträge für bis zu 30 Personen. Das Hollmann am Berg zeigt sich nicht nur Zweibeinern außergewöhnlich charming, sondern hat auch ein großes Herz für wedelnde Vierbeiner.

Das Hollmann am Berg ist gemacht für Menschen, die sich nach ausgedehnten Zirbenwäldern, nach frischer Luft, nach Stille, Träumen im Wald und tiefem Durchschnaufen sehnen. Gipfelstürmer und Almwanderer

beschreiten hier ihre Wege. Mountain- und E-Bike-Trails locken nach draußen, es geht zum Walken und gemütlichen Spazieren zur nächsten Almwirtschaft. Die alpine Achterbahn, der Nocky Flitzer, ist nicht nur bei den Kindern der große Renner. Kleine Entdecker kommen zum Edelsteine Schürfen und Gold Waschen in der idyllischen Natur im Biosphärenpark Nockberge.

Freunde, Generationen, Familien gehen im Hollmann am Berg eine Liaison mit der Natur ein. Hüttenurlaub neu gedacht – darauf legt Robert Hollmann größten Wert. Seinen Gästen fehlt es weder an kleinen noch an großen Dingen, und das rund um die Uhr. Eine Auszeit im Hochwald, damit schlägt Robert Hollmann herkömmlichen Hotels ein Schnippchen. Und wer es einmal erlebt hat, der wird die „Erholungsstätte“ à la Hollmann nicht mehr missen wollen. Special: Im September und Oktober verfärben sich die Lärchen auf der Turracher Höhe in rotgoldene Farbtöne – ein magisches Naturschauspiel. Für einen Aufenthalt von drei Nächten unter der Woche packt das Hollmann am Berg eine Nacht als Geschenk obendrauf. Zur Begrüßung gibt es Bauernbrot und hausgemachte Hollmann-Marmeladen.

www.crazyhollmann.com



© Heldentheater Hollmann am Berg

Halbzeit am Bodensee

Bregenzer Festspiele
Bregenz
bis 21.08.2022

© Ralph Larmann

BISHER STRÖMTEN 128.000 BESUCHER NACH BREGENZ ZWEITE SAISONHÄLFTE LOCKT MIT VIELFÄLTIGEM PROGRAMM

Bregenz, 3.8.22. Begeisterte Besucher, beeindruckende Inszenierungen und viel positives Medienecho: Zur Halbzeit ziehen die Bregenzer Festspiele zufrieden Zwischenbilanz. Bis inklusive des Spieltages morgen, wenn das Sommerfestival seinen 76. Geburtstag feiert, werden rund 128.000 Gäste für die erste Festspielhälfte erwartet.

Zweite Saisonhälfte bietet Uraufführung
Vielfalt, Abwechslung und Neues verspricht auch die zweite Saisonhälfte: Im Theater am Kornmarkt steht mit Armida erneut eine Opernstudio-Inszenierung am Programm, auf der Werkstattbühne erblickt mit Melencolia ein Auftragswerk von Bregenzer Festspielen und Ensemble Modern das Licht der Musiktheaterwelt. Darüber hinaus laden Konzerte ins Festspielhaus und ins KUB sowie das letzte Mal Musik & Poesie ins Seestudio. Heute Abend steht mit Fräulein Else ein Stummfilm-Remake nach Arthur Schnitzlers Novelle auf dem Spielplan.

Stehende Ovationen am See

Immer wieder Beifall während der Aufführung sowie langanhaltender, ergreifender Schlussapplaus, der teilweise in stehende Ovationen mündete: Die erstmals bei den Bregenzer Festspielen gezeigte Oper Madame Butterfly wurde vom Publikum beglückt aufgenommen. Auch bei zahlreichen Medienvertretern aus dem In- und Ausland fand die Inszenierung von Andreas Homoki im Bühnenbild von Michael Levine unter der musikalischen Leitung von Enrique Mazzola großen Anklang. 13. Spiel

auf dem See von insgesamt 26 Aufführungen. Das Spiel auf dem See wird inklusive der morgigen Seebühnen-Vorstellung an 13 Abenden rund 88.000 Menschen in seinen Bann gezogen haben, sofern heute und morgen keine weitere Wetterabsage erfolgt (inklusive Generalprobe und crossculture night). Madame Butterfly steht danach noch an weiteren 13 Spielterminen am Programm. Die Oper von Giacomo Puccini ist ausverkauft, vereinzelt sind Restkarten verfügbar. Insgesamt werden bis inklusive des Spieltages morgen 127.631 Besucher erwartet.

Bislang gab es zwei Schlechtwetter-Absagen des Spiels auf dem See. Die Premiere musste nach 59 Minuten ins Festspielhaus verlegt werden, die Vorstellung vom 28. Juli spielte von Beginn an im Festspielhaus. Im Großen Saal finden 1.523 Besucher Platz, die Seebühne verfügt über 6.855 Plätze. Die jeweils 5.332 Besitzer von Seekarten der zwei Absagen erhalten ihr Geld zurück.

Angetan zeigten sich auch die 3.970 Besucher der drei Sibirien-Aufführungen im Festspielhaus bei einer Auslastung von 86 Prozent. Auch dort endete am Premierenabend der Schlussapplaus mit stehenden Ovationen. Wer nochmals nach Sibirien reisen möchte: Beim Koproduktionspartner Theater Bonn ist die Oper von Umberto Giordano in der Regie von Vasily Barkhatov ab 12. März 2023 zu sehen.

2.858 Schauspiel-Besucher

Das Schauspiel Der Sturm sahen 1.336 Besucher im Theater am Kornmarkt. Die mit dem Deutschen Theater koproduzierte Inszenierung von Jan Bosse feiert am 1. September ihre Berlinpremiere. Bereits zu Ostern war das Burgtheater zu Gast am Bodensee. Ge-

schlossene Gesellschaft in der Inszenierung von Martin Kušej sahen 1.522 Besucher. Die Gesamtauslastung der beiden Schauspiel-Inszenierungen beträgt 81 Prozent.

Die diesjährige Festspielsaison endet am 21. August mit der 26. Aufführung von Madame Butterfly. Der Vorverkauf für die Saison 2023 startet am 3. Oktober 2022.

Die Bregenzer Festspiele 2022 finden noch bis zum 21. August statt.

Tickets und Infos unter
www.bregenzerfestspiele.com und
Telefon 0043 5574 4076.

Impressum:

MAGAZIN
date-S

date-S Verlag
Heinrich Heimann
Neue Strasse 3
71083 Herrenberg

Tel 07032/ 329421
Fax 07032/ 329415
email: heimann@date-s.info

Anzeigenleitung:
Heinrich Heimann

Redaktion:
Ulrike Rieger

Ein Grand Hotel nur für Familien

Das Cavallino Bianco gilt als das weltbeste Familienhotel



© Hannes Niederkofler Cavallino Bianco Family Spa Grand Hotel

Seit 2013 wird das Cavallino Bianco Family Spa Grand Hotel von TripAdvisor mehrfach als bestes Familienhotel der Welt ausgezeichnet. Lieblingsmenschen verbringen hier im UNESCO Weltnaturerbe Dolomiten unvergessliche Quality Time: Die Family Luxury Suites geben Eltern und Kindern viel Raum zum Wohnen. In- und outdoor finden die Kleinen ein wahres Spiel- und Spaßparadies. „It’s Family Time, live it now“, ist das Credo im Cavallino Bianco – und dies lassen sich Genießer nicht

zweimal sagen. Ein motiviertes und professionelles Team kümmert sich von früh bis spät um die kleinen Lieblinge. So finden auch Eltern Zeit für Entspannung, für ausgiebige Wellness, für Fitness und Ausflüge in die Berge. Das, was das Leben bereichert, sind Erinnerungen an eine gute, gemeinsame Zeit – davon sind die „Macher“ des Cavallino Bianco überzeugt. Und nach dieser Philosophie führen sie ein unvergleichliches Familienhotel im schönen Gröden.

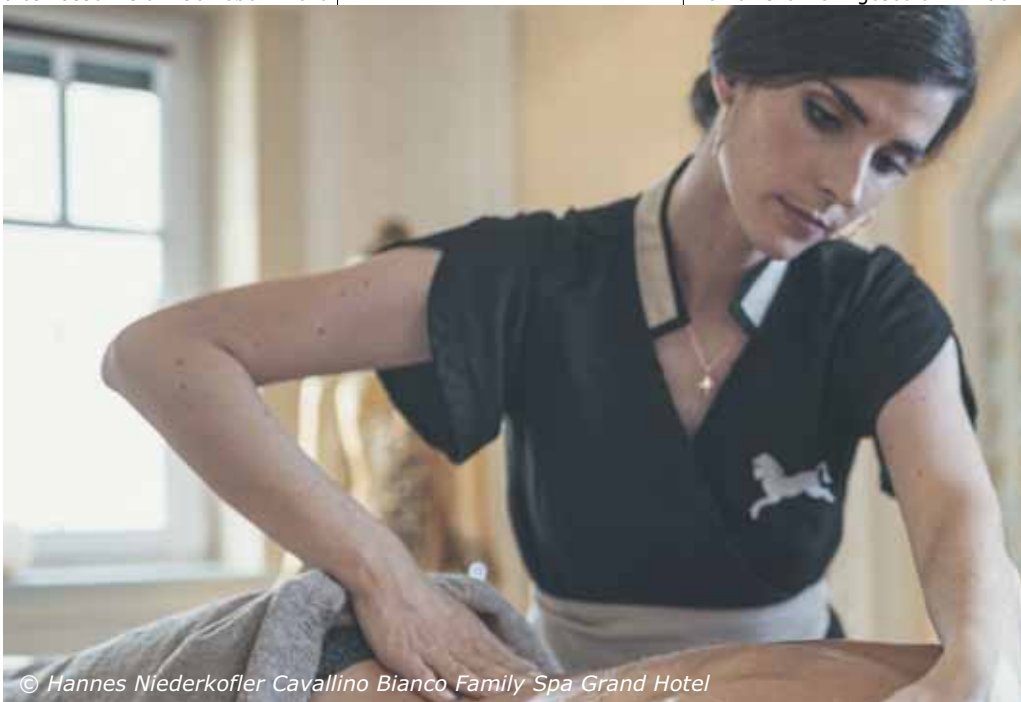
Riesige Wasserwelten und ein Spa für die ganze Familie

Es darf nach Herzenslust im Wasser geplantscht werden – Rutschenspaß inklusive. Die riesige Cavallino-Wasserwelt wollen die Kinder am liebsten gar nicht mehr verlassen. Vier Schwimmbecken und zwei große Außenpools mit Dolomitenblick laden die ganze Familie zum Splash ein. In der Baby-Oase sind die Allerkleinsten glücklich und zufrieden. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt: In der

Grotta Azzurra funkelt es goldig, Lichter spiegeln sich im Wasser, das warme Wasser sprudelt. Die Dreibahnen-Wasserrutsche zieht die Kids geradezu magisch an. In den Saunas bleiben die Erwachsenen unter sich. Sie genießen hochwertige Behandlungen von der sinnlichen Paar-Behandlung bis zum Rosenbad und schalten einfach einmal ab. Es wäre kein Leading Family Hotel & Resort, würden nicht auch kleine Prinzen und Prinzessinnen mit kindgerechten Wellness-Treatments rundum verwöhnt – von der Babymassage bis zum Princess-Dream.

Lino und seine Stargäste – beste Freunde

Wie alt die Kinder sind, das spielt im Cavallino Bianco keine Rolle. Erfahrene Tagesmütter kümmern sich liebevoll um Babys und Kleinkinder. Kinder bis elf Jahre kommen ins Lino Land. In dem Kinderparadies mit Piratenland und Mini-Sportarena, mit Lego-Baustelle und Riesenpuppenhaus wird jede Minute zum Abenteuer. Dazu kommen die tolle Softplay-Anlage und sogar ein eigenes Theater. Engagierte Animatoren sind täglich beim Spielen, Sporteln und Basteln dabei. Im Freien warten Wald-, Fluss- und Bauernhofbewohner darauf, von jungen Naturdetektiven entdeckt zu werden. Rutschen, Schaukeln, Kletterwand,



© Hannes Niederkofler Cavallino Bianco Family Spa Grand Hotel



© Hannes Niederkofler Cavallino Bianco Family Spa Grand Hotel

Racing-Bereich oder Hüpfburg – es ist alles da für Urlaubstage wie im Bilderbuch. Für Teenies ab elf Jahren gibt es eine eigene Chillout Area mit Playstation und Nintendo Wii sowie ein abwechslungsreiches Programm mit Aktivitäten wie Schatzsuchen oder Ausflüge in den Hochseilgarten. Für Familien ist das eine eindeutige Win-Win-Situation: Kinderbetreuung täglich von früh bis spät, mehr als 20 professionelle und mehrsprachige Kinder-Entertainer, sieben Tage in der Woche Teenagerprogramm mit eigenen Betreuern. Da bleiben für Mama und Papa auch ein paar Stunden für Pärchen-Zeit.

Wertvolle Familienmomente – je öfter, umso besser

Gemeinsam rund um den Tisch sitzen und ein gutes Essen genießen, ein ungestörtes Candle-Light Dinner mit seinem(r) Liebsten: Auch kulinarisch liest das Cavallino Bianco seinen Gästen die Wünsche von den Augen ab. Beim erlesenen fünfgängigen Wahlmenü am Abend kosten sich die Erwachsenen durch traditionelle Südtiroler Köstlichkeiten und mediterrane Leckerbissen. Für die Kinder ist bestens gesorgt: Babys bekommen hochwertige Hipp-Produkte, für die Kinder ist ein eigenes Lino-Menü vorbereitet – mit allem, was müde Abenteurer wieder auf die Beine bringt. Morgens und mit-

tags dürfen sich die Familien an einem großzügigen Buffet bedienen. Zum Nachmittagsplausch stehen schmackhafte Snacks vom Buffet bereit. Familien, die nur Frühstück und Abendessen wünschen, wählen Cavallino Bianco light. Für Kinder mit Allergien oder Intoleranzen bietet die Küche spezielle Gerichte.

Herrlich unbeschwert

Alltagsthemen, die dürfen Eltern im Cavallino Bianco gerne draußen lassen. Was hin und wieder Kopfzerbrechen macht, das schafft der Küchenchef hier mit

links: Mit viel Liebe und Expertise stellt er Menüs zusammen, die die kleinen Gaumen freuen und dabei gesund und ausgewogen sind. Noch besser schmeckt es in Gesellschaft im eigenen Kinder-Restaurant.

Pure Lebensfreude

Das Cavallino Bianco Family Spa Grand Hotel liegt inmitten des UNESCO Weltnaturerbe Dolomiten. Die schönsten Wanderrouten und Mountainbike-Trails warten auf die Bergfans. Die Kinder jagen in der Wiese den Grashüpfern nach, barfuß laufen, in der

Almhütte süßen Kaiserschmarrn schmausen – das ist Lebensfreude pur. In der Mountainbike-Schule im Hotel lernen schon die Kinder den Spaß auf zwei Rädern kennen. An sonnigen Sommer-nachmittagen geht es gemeinsam zur Cavallino Hütte. Dort warten ein köstliches BBQ und viele tolle Spiele. Mit den Hotelguides entdecken Wanderer und Bergsteiger geheimnisvolle Wege und beeindruckende Gipfel. Im Winter begeistert Dolomiti Superski mit seinen zwölf Skigebieten.

www.cavallino-bianco.com



© Hannes Niederkofler Cavallino Bianco Family Spa Grand Hotel

„Rocky7“ - ein neues Restaurant im ZillergrundRock



© Michael Huber (ZillergrundRock)

„Rocky7“ – ein Name, den sich Feinschmecker merken sollten. Das ZillergrundRock Luxury Mountain Resort beweist einmal mehr seinen Sinn für niveauvolle Innovationen und eröffnet ein lässig, stylisches Boutique Restaurant, das dem zeitgeisti-

gen Genießen Raum gibt. Spitzenkoch Alexander Hönigsberger, vielfach mit Gault&Millau-Hauben und falstaff-Gabeln ausgezeichnet, verspricht im neuen „Rocky7“ ein legeres Gourmeterlebnis, das seinem Namen alle Ehre macht. Ungezwungenheit

und edle Atmosphäre gehen Hand in Hand. Mit Alexander Hönigsberger konnte das ZillergrundRock einen der großen Kochkünstler des Landes für sein neuestes Projekt gewinnen.

Chillig und elegant wie das neue

„Rock7“ ist das gesamte ZillergrundRock Luxury Mountain Resort. Die Symbiose aus Architektur und Natur ist einzigartig, das neue SPA ein spektakuläres Highlight, die Lage direkt am Naturpark ein Ruheerlebnis der besonderen Art. Wer an dem doppelten 25-Meter-Sky-Pool des ZillergrundRock oder im traumhaften Spa-Garten am Gebirgsbach seine Ich-Zeit genießt, der gerät ins Schwärmen. Der Bergsommer kann kaum facettenreicher sein: Wandern, Biken, Klettern, Golfen oder ein sommerlicher Gletscherausflug. Die Gourmetpension im ZillergrundRock bietet reinen Genuss von früh bis spät. Das neue „Rocky 7“ bereichert das Lifestyle-Resort mit einem Boutique Restaurant – „smart casual“ zum Wohl-Fühlen, „top cuisine“ zum Wohl-Schmecken. Externe Feinschmecker sind herzlich willkommen.

Der Name? „Rocky7“ steht für einen Teil des ZillergrundRock, dem UrlaubsFels in der Luxus-Brandung, denn ein Busserl Rock’n’Roll tut der Seele einfach gut. Und die 7? Klar, der Regenbogen hat sieben Farben, die Woche sieben Tage, auf Wolke 7 schweben wir alle immer wieder gern und es gibt sieben Weltwunder und eines davon ist das „Rocky7“ :).

www.zillergrund.at



© Carmen Huter (ZillergrundRock)

Am „Hoch Tirol Trail“ Hoch über dem Ahrntal



© (Tourismusverein Ahrntal)

80 Dreitausender lassen grüßen: Am Weitwanderweg Hoch Tirol Trail zwischen Prettau im Südtiroler Ahrntal und Prägraten im österreichischen Osttirol beschreiten Wanderer den Naturpark Rieserferner-Ahrn und den Nationalpark Hohe Tauern, den größten Schutzgebietsverbund Europas.

25 Kilometer, 2.500 Höhenmeter und drei Etappen: Am neu sanierten Hoch Tirol Trail sind Weitwanderer auf einem alten Schmugglerpfad zwischen Italien und Österreich unterwegs in einer ursprünglichen, naturbelassenen und wilden Gegend, in der kaum Bergsteiger unterwegs sind. Die Route führt von Prettau im Ahrntal bis Prägraten am Großvondiger in Osttirol.

Die erste Etappe endet nach 7,5 Kilometern, 1.000 Höhenmetern Aufstieg und rund vier Stunden Gehzeit auf der Lenkjöchlhütte (2.603 m) unterhalb der Rötspitze. Nach der Übernachtung geht es am nächsten Tag weiter über das Umbaltörl (2.928 m) bis zur Clarahütte (2.038 m) und am dritten Tag von dort dem Isel-Trail entlang bis Hinterbichl (1.329 m). Wer noch Kraft in den Beinen hat, kann von hier am Adlerweg bis zum Großglockner weiterwandern.

Legendäres Wanderrevier

Das Südtiroler Ahrntal ist eines der ursprünglichsten und vielseitigsten Bergsteigerreviere Südtirols. Kaum sonst wo findet man so viele hochalpine Steige und Kletterpartien. Eine weitere Tauern-Überschreitung bietet sich in Richtung Salzburger Pinzgau an: Der Krimmler-Tauern-Trek führt auf alten Saumpfaden vom hinteren Ahrntal über den Tauern ins Krimmler Achenal. Nur für echte Profis ist die Überschreitung Richtung Tirol zu empfehlen. Der Zillertaler-Alpen-Trek

erstreckt sich über sechs Etappen und fünf Hüttenübernachtungen zwischen Luttach im Ahrntal und Wiesen im Pfitschertal. Es lohnt sich aber auch, eine der vielen Ahrntaler Schutzhütten im Rahmen einer Tagestour anzupeilen. Zu den Highlights zählt die vor einigen Jahren neu gebaute Schwarzensteinhütte. Sie ist die höchstgelegene Schutzhütte in den Zillertaler Alpen auf 3.026 Metern und komplett mit Kupferblech verkleidetem Holz. Wie ein riesengroßer sechseckiger Felsbrocken steht das architektonische Highlight

am Hauptkamm der Zillertaler Alpen. In der Stube fühlt man sich wie in der Kommandobrücke eines Ozeanriesen im Meer der Alpengipfel. Der Ausblick reicht von den Hohen Tauern und die Rieserfernergruppe bis zu den Dolomitengipfeln der Marmolata. Bei Hüttenwirtin Margit Ainhauer klingt eine Gipfel- oder Gletschertour mit einem entspannten Abendessen und einem guten Glas Wein aus. Übernachtungsmöglichkeiten sind ebenso vorhanden.

www.ahrntal.com



© Filippo Galluzzi (Tourismusverein Ahrntal)

Fremdgehen erlaubt

Hotel Al Plan am Südtiroler Kronplatz



© Alfred Tschager (Al Plan)

Fremdgehen erlaubt

B&B&B heißt ab Ostern das neue Kulinarik-Konzept im Hotel Al Plan am Südtiroler Kronplatz. Beste Betten, berauschendes Frühstück, begeisternder Genuss ist die Devise von noch mehr kulinarischen Highlights. Nicht mehrgängige Abendessen zu fixen Essenszeiten, sondern ausgewählte Genusshighlights „in & out“ machen den Urlaub kulinarisch höchst flexibel. Dem Hotel treu bleiben oder genüsslich fremdgehen – der Gast hat die Wahl.

Ohne Blick auf die Uhr den Urlaubstag auf sich zukommen lassen. Jeden Augenblick machen, worauf man Lust hat. Mal mittags deftig auf der Alm zugreifen und abends eine Kleinigkeit im Al Plan essen, mal tagsüber leicht bleiben und abends ausschwören. Im Umkreis von wenigen hundert Metern rund um das Hotel befinden sich Steakhouse und Restaurant, Trattoria, Osteria und Pizzeria. In rund 30 Autominuten liegen zwei Michel-Sterne-Restaurants.

Im Hotel Al Plan sollen Gäste wieder auf ihre innere Uhr hören können. Freisein von Wecker, To do und jeder Verpflichtung, das

ist Urlaub. Morgens serviert das Al Plan ein „Frühstück mit Verlängerung“ von 7.30 bis 10.30 Uhr. Tagsüber gibt es jederzeit frisches Obst und Säfte, Naturwasser und Mineralwasser aus den Dolomiten, Tee und Obst im Wellnessbereich und am Rooftop. Von 15 bis 18 Uhr snacken Hungrige am Buffet „dolce & salato“ – alles inklusive.

Darüber hinaus gibt es im Al Plan noch allerlei Köstliches gegen Bezahlung. Wer möchte, bucht im Sommer einmal wöchentlich einen Grillabend auf der Almhütte des Al Plan dazu. Köstliches Fleisch kommt auf den Grill, dazu knackige Salate und alles, was ein herrliches BBQ ausmacht. Die „Kleine Karte“ ist immer zur Stelle für den Extra-Genuss mit Südtiroler Marenden, mit Almkäse, Bauerntoast, Tramezzini und vielem mehr. Für das „kulinarische Fremdgehen“ hat das Al Plan viele gute Tipps.

„Bei uns ziehen Sie die Handbremse, Sie verlangsamen Ihre Gedanken, halten die Zeit an und stellen den Alltag hinten an“, so beschreibt Maurizio das „Al Plan-Feeling“. Am Rooftop entspannen seine Gäste im neuen 17x3,5 Meter großen, ganzjährig beheizten Panorama-Infinity-Outdoor-Pool. Im Sommer gibt es das Sonnendeck „La Spiaggetta delle Dolomiti“ – einen

Strand mit feinem Meeressand und Strandliegen zum Genießen. Finnische Sauna und Infrarotkabine, Whirlpool und Ruheraum, Massagen und Kosmetik ebnen den Weg zur inneren Mitte. Theodora und Maurizio lieben die Ruhe der Natur und die Stille in sich. Von ihrer Zufriedenheit und Gelassenheit nimmt man gerne ein Stück mit nach Hause. Vielleicht findet die Idee, sich dann und wann „Offline-Time“ zu gönnen, auch Einzug in den Alltag. Denn in den Zimmern des Al Plan gibt es zwischen 23 und 6 Uhr kein WLAN, der Erholung zuliebe (24 Stunden WLAN in der Lobby).

Vom Al Plan aus locken gemütliche Spaziergänge im Tal, Almwanderungen zu bewirtschafteten Hütten, Bergerlebnisse, Wanderfreuden auf dem Dolomiten-Höhenweg Nr. 1 und Gipfelstürme auf Klettersteigen. Naturbegeisterte tauchen in die Sagenwelt der Fanes ein, blicken auf die majestätischen Dolomitengipfel und sind der Natur ganz nah. Wer gerne radelt, schwingt sich aufs Bike. Mit dem Citybike geht es nach Pederü und zur Spiaggetta, auf dem Mountainbike strampeln Radfahrer auf die Almen in den Naturparks oder auf der Downhillstrecke am Kronplatz bergab. Die genialen Dolomitenpässe erobert man am besten mit dem Rennrad.



© (Hotel Al Plan)



Tipps für kulinarisches Fremdgehen

In St. Vigil > zu Fuß vom Hotel erreichbar

Steakhouse Ciolà | ca. 100 m | +39 0474 501701
 Pizzeria Restaurant Ritterkeller | ca. 200 m | +39 0474 501418
 Snack & Würstelhaus Las Vegas | ca. 200 m
 Osteria Plazores | ca. 300 m | +39 0474 506168 (einheimische + glutenfreie Küche)
 Pizzeria Ristorante Da Attilio | ca. 500 m | +39 0474 501109
 Trattoria Garsun | ca. 500 m | +39 0474 501282 (traditionelle Ladinische Küche)
 Restaurant La Para | ca. 1 km | +39 0474 501959
 Pizzeria Ristorante La Miara | ca. 2 km | +39 0474 501186

Vom Hof – Lebensmittel aus eigenem Anbau und eigener Produktion

Südtiroler Gasthaus Oberraut | Amaten ca. 25 km | +39 0474 559977

Grill & Steakhouses

Steakhouse Hardimitzn oder Pizzeria | Reischach ca. 18 km | +39 0474 549026
 Moretto's Steakhouse | Gais ca. 25 km

Der herz hafte Snack

Würstelhaus Las Vegas | ca. 200 m

Chill out, lifestyle & modern

Wainks Loungebar & Restaurant | Bruneck ca. 19 km | +39 0474 412165
 Cosmo | Bruneck ca. 19 km | +39 0474 834000

Hotspots am Berg

AlpiNN | Kronplatz Gipfel ca. 7 km | +39 0474 431072
 Almhütte Fanes | Naturpark Fanes Sennes Prags – St. Vigil ca. 19 km | +39 0474 501097
 Ütia de Bioc | Piz La Ila La Villa ca. 40 km | +39 338 4833994

Nachhaltig – Vegetarisch – Bio

B.local | Bruneck ca. 19 km | +39 0474 835222
 Drumlerhof (glutenfreie Küche) | Sand in Taufers ca. 30 km | +39 0474 678068

Enotheque & Restaurant

Bernardi | Bruneck ca. 19 km | +39 0474 370186
 Vinus - Peter's Weinbistro | Brixen ca. 45 km | +39 0472 831583

Hauseigene Brauerei & Restaurant

Rienzbräu | Bruneck ca. 19 km | +39 0474 531307
 Putzer | Schabs ca. 30 km | +39 0472 412194
 Hubenbauer | Vahrn ca. 40 km | +39 0472 830051

Pâtisserie & Konditorei

Rosi Konditorei | ca. 1 km | +39 339 591 2655 nur auf Bestellung + zum mitnehmen!
 Pyramidenkaffee & Konditorei | Percha ca. 20 km | +39 0474 401371
 Pasticceria da Ricky | Pedraces | +39 0471 838018

City Tops in Bozen und Brixen

Batzenbräu | Bozen ca. 85 km | +39 0471 050950
 Löwengrube | Bozen ca. 85 km | +39 0471 970032
 Brix.01 | Brixen ca. 45 km | +39 0472 268371
 Finsterwirt | Brixen ca. 35 km | +39 0472 835343

Haute Cuisine - Gourmet Restaurants

3 Sterne Michelin – St. Hubertus im Hotel Rosa Alpina | St. Kassian ca. 25 km | +39 0471 849500
 1 Sterne Michelin – Schöneck | Pfalzen Issing ca. 25 km | +39 0474 565550
 Sichelburg | Pfalzen ca. 24 km | +39 0474 055603

www.alplan.it



Urlaub im Chalet mit viel Privatsphäre und Genuss

Bayern Chalets



© (Bayern Chalets)

... da sind die Bayern Chalets im Berchtesgadener Land ein heißer Tipp in Deutschland. Mitten in der Natur, und ganz nahe der Stadt Salzburg, liegt das ansprechende Wellness-Refugium, das mit viel Privatsphäre für seine Gäste punktet. Im eigenen Chalet verwöhnt ein Private Spa, vor der Tür liegt das 3.000 m² große Bergerbad – eine erlesene In- und Outdoor-Wellnesslandschaft, die soeben um eine weitere schöne Sauna und einen neuen Ruheraum erweitert wurde. Viel Freiraum, viel Wohlgefühl.

Vom kleinen Kuschelchalet mit 45 m² bis zum großen Luxuschalet mit 145 m², offenem Ka-

min und Privatpool bieten die weitläufigen Bayern Chalets viel Platz und Annehmlichkeiten für erholsame Auszeiten. Private Zirbenholzsaunen in den Chalets, schöne Terrassen, intime Gärten und Balkone und beheizte, blickgeschützte Außen-Whirlpools direkt an den Chalets ermöglichen ungestörte Me-Time. Eine exklusive Area mit Ferienwohnungen und Appartements rundet das flexible Wohnangebot ab. Ausspannen in den eigenen vier Wänden und dennoch rundum verwöhnt werden – diese Urlaubserlebnis ist in den Bayern Chalets Programm. Dies beginnt mit einem kompetenten Team an der Rezeption, das sich um

die Wünsche der Gäste kümmert, reicht über ein vielfältiges kulinarisches Angebot im Restaurant des Refugiums bis hin zum – auf Wunsch – servierten Gourmet-Frühstück und Abendessen im Chalet.

In Saunen, Dampfbädern und Ruheräumen, bei Massagen, Bädern und Anwendungen, in ganzjährig beheizten Pools und Whirlpools tauchen Chalet-Gäste im Bergerbad in die Welt des Wellbeing ein, ehe sie sich wieder in ihrem hochwertig ausgestatteten Urlaubs-Chalet einigeln. Das Bistro mit einem erweiterten Angebot an Snacks und Getränken kommt für eine

kleine Stärkung gelegen. Wer gerne in der Natur ist, der ist hier mit Wanderschuhen oder Bike unterwegs. Wenn es ein Stadtbummel sein darf, dann sind Bad Reichenhall, Salzburg oder Berchtesgaden ganz nahe.

Gastgeberfamilie Berger hat aus ihren 5 Sterne Chalets ein Refugium zum Verlieben gemacht. Privat sein, wie es schöner nicht sein könnte. Sich verwöhnen lassen mit viel Diskretion und Flexibilität. Wellness mit Boutique-Charakter und großzügiger Weitläufigkeit.

Pauschalen:

Bayern-Chalet-Tage: 4 Nächte inkl. Frühstück – ab 675 Euro p. P.

Kuscheltage: 3 Nächte inkl. Frühstück, romantischer Lagerfeuerabend, 3-Gänge-Menü – ab 645 Euro p. P.

Specials für besondere Anlässe: z. B. schön dekorierte Sachertorte ins Chalet geliefert, süßer Genuss (Prosecco + Pralinenauswahl), kulinarischer Genuss (Hugo + Canapeés), Rosenherz mit Teelichtern im Chalet aufgestellt, romantischer Lagerfeuerabend am Chalet etc.

Massagen und Kosmetikanwendungen täglich buchbar
Umfangreiches Hygienekonzept für einen sicheren Urlaub garantiert

www.bayern-chalets.de



© (Bayern Chalets)

Apartment für Naturbegeisterte „Bergparadies“ im Gasteinertal



(Bergparadies Dorfgastein)

Wie der Name, so das Erlebnis

Wer die Berge liebt, verbringt seine Freizeit am liebsten mit-tendrin: So im Bergparadies im Gasteinertal. Der Name ist in dem exklusiven Apartment-Haus Programm. Gäste, die den Sommer gerne sportlich und outdoor verbringen, wohnen hier an einem Logenplatz. Und nicht nur die: Eine Partnerschaft mit der Alpentherme Bad Hofgastein ermöglicht den Wellnessgenießern kostenlosen Zutritt in Thermenwelt. Vom klassischen Zimmer für zwei bis hin zum Luxus-Penthouse auf zwei Etagen mit Dachterrasse und Platz für bis zu zehn Personen ist das Bergparadies eine herrliche Base, um den Bergsommer im Gasteinertal zu erleben.

Die Umgebung ist idyllisch schön. Gemütliche Spaziergänge über Wiesen und durch Wälder, einfache Almwanderungen, die für die ganze Familie zu bewältigen sind, hochalpine Gipfeltouren, die unvergessen bleiben, Biketouren über Stock und Stein, Radausflüge im Tal – die Möglichkeiten, frische Bergluft zu tanken und durchzuatmen, sind vielfältig. Wer hoch hinaus möchte, nützt die Bergbahn Dorfgastein, um schnell an Höhe zu gewinnen.

Das ist sommerlicher Hochgenuss: Sobald es die Temperatu-

ren zulassen, werden in Gastein die Thermal-Badeseen mit dem gesunden Thermalwasser gefüllt. Dann baden Thermengäste auch unter freiem Sommerhimmel in dem wohltuenden Nass. Auf weitläufigen Liegewiesen machen es sich die Sonnenanbeter gemütlich. 36.000 m² ist das Wellnessareal der Alpentherme Bad Hofgastein groß, wo Gäste des Bergparadies Wohlfühltage verbringen können.

Die Apartments des Bergparadies bieten maximale Urlaubsfreiheit, ohne auf Annehmlichkeiten verzichten zu müssen. Jeder Gast wählt, welche Extras er sich gönnen möchte. Im Bergparadies ist der „Happy Faktor“ hoch: Die hauseigene Tischlerei hat dafür gesorgt, dass es in den hochwertig gestalteten Zimmern und Apartments so richtig kuschelig ist. In den vollausgestatteten Küchen kochen die Feinschmecker nach Herzenslust. Der Brötchenservice bringt das frische Brot und Gebäck direkt in das Apartment.

Mit „Fabelhaft“ bewerten Gäste das Bergparadies auf der Buchungsplattform booking.com. Und das ist es in der Tat. Vom kostenlosen Privatparkplatz bis zum Babyequipment, von Balkonen und Terrassen mit Bergblick bis zum kostenlosen WLAN, vom versperrten Fahrradkeller bis zur gratis Gastein Card mit zahlrei-

chen Ermäßigungen in der Region ist für jeden Komfort gesorgt. Rucksäcke und Wanderstöcke können im Bergparadies ausgeliehen werden. Die Rezeption ist täglich besetzt.

Für Sport- und Bergbegeisterte ist Dorfgastein die richtige Adresse. Der sympathische Ort im Salzburger Land hat sich seinen ursprünglichen Charakter bewahrt und legt Familien mit Kindern, Senioren, Freizeitsportlern oder Profis eine erlebnisreiche Berg- und Naturwelt zu Füßen.

Mit dem Bergparadies bieten sich 26 Ferienwohnungen im alpinen Stil, um in Privatsphäre und

großzügigen Wohnwelten die Vorzüge dieser Wander- und Bikerregion zu genießen. Demnächst ist die Erweiterung des Bergparadies fertig. Dann gibt es eine neue Lobby, einen neuen Frühstücksraum und weitere Apartments. Unternehmungslustige profitieren von einem vielfältigen Veranstaltungsprogramm in Gastein.

Die Highlights: Almklassik (23.08.22), Adidas Infinite Trail (09.–11.09.22).

www.bergparadies.at



(Bergparadies Dorfgastein)

Neu ab Winter 2022/23:

Die 10er-Gondel hinauf aufs Hoadl



© www.christophschoech.com (Axamer Lizum)

Ende April wurden die Sesselbahnen in der Axamer Lizum abgebaut – Ende November soll bereits die neue Hoadlbahn in Betrieb gehen. Nach nur sechs Monaten Bauzeit schweben Wintersportler mit komfortablen 10er-Gondeln in rund sechs Minuten vom Parkplatz hinauf auf den Hoadl-Gipfel.

Mit Hochdruck wird jetzt in den Sommermonaten an der neuen Hoadlbahn gebaut. Die Einseilumlaufbahn mit zwei Sektionen wird ab der kommenden Wintersaison die Sesselbahnen Schönboden sowie Hoadl I+II ersetzen und neben der Olympiabahn die zweite attraktive Direktverbindung hinauf bis zum Hoadl-Haus

(2.340 m) sein. Die zukünftige Talstation am PKW- und Bus-Parkplatz sowie das daran anschließende neue Verwaltungsgebäude mit Shop und Skiverleih sind in ihren Dimensionen bereits klar erkennbar. Der moderne Glas-Stahl-Bau wird mit seinem schindelgedeckten Vordach ein Bekenntnis zur Tiroler Bau-tradition abgeben. Die neue Mittelstation auf Höhe der Sunnalm nimmt langsam Gestalt an, die Fundamente für die Glas-Stahl-Konstruktion der Bergstation gleich neben dem Hoadl-Haus sind gesetzt. Der Bau wird sich nach Fertigstellung mit seiner klaren kubischen und abgeschrägten Formensprache als ei-

genständiges, harmonisches Gebäude am Gipfel neben dem beliebten Panoramarestaurant Hoadl-Haus behaupten. Parallel dazu wurden auch die Fundamente für die Stützen der Gondelbahn errichtet und die alten Sesselbahnstützen mit dem Helikopter ins Tal geflogen. Die Arbeiten sind dank der günstigen Wetterlage und eines gut eingespielten Teams genau im Zeitplan. Die erste Fahrt mit der neuen Hoadlbahn ist für Ende November geplant.

In sechs Minuten am Gipfel

In der kommenden Wintersaison bringen die 75 Gondeln der

Hoadlbahn je zehn Skifahrer und Snowboarder in sechs Minuten zum Gipfel: Die 423 Höhenmeter bis zur Mittelstation sind in 3,2 Minuten überwunden, die weiteren 359 Höhenmeter bis zur Bergstation in rund 2,4 Minuten. Die topmoderne Einseil-Umlaufbahn hat damit eine Kapazität von 2.800 Personen pro Stunde und wird die bestehende Olympiabahn deutlich entlasten. Geplant ist außerdem der Bau eines Wasserkraftwerks am Axamer Bach am Ortsrand von Axams. Die dort erzeugten 3,83 Gigawattstunden Strom pro Jahr könnten den Energiebedarf der Anlagen in der Axamer Lizum zu einem hohen Grad abdecken.

Weißes Dach von Innsbruck

Nur 19 Kilometer von Innsbruck erschließt die Axamer Lizum 40 „olympiagetestete“ Pistenkilometer. Dank der hochalpinen Lage (1.558–2.340 m) und einer sehr gut ausgebauten Beschneigung zählt die Axamer Lizum zu den schneesichersten Skigebieten Österreichs. Durch ihr 300 Hektar großes Freeride-Gelände, den top-geshapten Golden Roof Snowpark beim Karleitenlift und zwei Pistentouren-Routen hat die Axamer Lizum auch bei Wintersportlern „abseits der Piste“ eine große Anhängerschaft.

www.axamer-lizum.at



© (Axamer Lizum)

Bergseen, Gipfel, klare Sicht und ein erlesenes Spa-Erlebnis im herbstlichen Ahrntal



© (Wellnessresort Amonti & Lunar)is)

Schritt für Schritt aufsteigen, der Herbstsonne entgegen marschieren die Stille und Schönheit der Natur wahrnehmen: Über 850 Kilometer Wanderwege machen im Ahrntal den Weg zum Ziel. Jeder tankt auf seine Art und Weise Energie – beim Erlebnis-trekking, auf Kulturwanderungen und Gletschertouren, bei familienfreundlichen Ausflügen, Routen zu Bergseen und urigen Hütten – die Berglandschaft in dem Südtiroler Tal ist ein Geschenk. Das Wellnessresort AMONTI & LUNARIS setzt auf authentische Experten.

Alpinführer Sepp Steger begleitet Gäste des AMONTI & LUNARIS sechsmal wöchentlich in die Ahrntaler Bergwelt. Er „bahnt“ Naturbegeisterten den Weg durch das erlebnis- und variantenreiche Bergparadies mit 85 Dreitausendern, acht glasklaren Bergseen und über 80 Schutzhütten und Almen im Naturpark Rieserferner Ahrn. Wanderungen, Bergtouren und Spazierwege gibt es in allen Schwierigkeitsgraden. Mit den drei Bergbahnen kommen Gipfelstürmer bis auf 2.400 Meter hinauf (bis Oktober). Für die Mountainbiker bietet das beeindruckende Resort einen ebenso exklusiven Service. Fünf geführte, kostenlose Mountainbiketouren pro Woche in verschiedenen Schwierigkeitsgraden mit den professionellen Bike-Guides des Hauses

lassen die Biker motiviert in die Pedale treten. Neue, qualitativ hochwertige Mountainbikes gibt es im Hotel zum Ausleihen.

Wellness „in the sky“ in der milden Herbstluft

Das AMONTI & LUNARIS Wellnessresort krönt den Südtiroler Herbst mit Wellness und Spa im gehobenen Luxussegment. Das gesamte Rooftop wurde zur Wohlfühl-Area erklärt. Architektur, Design und die Natur gehen Hand in Hand. Panorama-Ruheräume und Sonnenterrassen schließen sich an Saunen und Pools, an Living Room und Dampfbad, an Sunset Sky Pool und Sky Bar. Einziger Zaungast in der „adults only“ area hoch über den Dingen: Die Berge. Im über 1.000 m² großen Sky Garden auf dem Dach stehen Ruhesuchende über den Dingen. Himmlische Cabanas und romantische Zirm-Tipis laden in luftiger Höhe zum Entspannungsgipfel ein. Wer sich auf den exklusiven Liegeplätzen ausstreckt, der lässt sich von einem faszinierenden Bergpanorama durch seine Me-Time begleiten und genießt einen 360-Grad-Rundblick auf die Ahrntaler Bergwelt. Was in einer ästhetischen Welt für Wellnessenthusiasten seinen Anfang nimmt, findet in den Zimmern und Suiten seine Fortsetzung. Erlesene Details und zeitgenössisches Design ergänzen sich zu



© (Wellnessresort Amonti & Lunar)is)

stilvollen Wohlfühlräumen. Penthouse-Suiten mit Whirlpool auf der Dachterrasse, Chalet-Suiten für Familien, Wohnwelten mit Privat Spa und Fireplace definieren Hotelkomfort neu.

Bewegung macht glücklich

Sport und Bewegung sind im AMONTI & LUNARIS inklusive. Outdoor Sport ist im Herbst besonders schön. Wer gerade nicht auf den Gipfeln unterwegs ist, packt die Laufschuhe oder genießt beim Nordic Walken frische Luft und Bergpanorama. Andere gewinnen Kraft bei Yoga oder powern sich beim Gerätetraining im AMONTI & LUNARIS Sport- & Fitness-Center aus. Große Fensterfronten lassen viel Licht in die Trainingsbereiche – die Natur motiviert von außen. Der Fitness-Coach des Hauses begrüßt zum täglichen Bewegungs- und Entspannungsprogramm.

Die Welt des AMONTI & LUNARIS dreht sich um Wellness, Design und Fining Dining. Im Gourmetrestaurant LUNARIS 1964 setzt

Matthias Kirchler 10-Gänge-Fine-Dining-Highlights. Von Gault Millau und Feinschmecker erhalten die Gaumenfreuden im AMONTI & LUNARIS nur beste Kritiken. Eltern können sich in dem Belvita Leading Wellnesshotel getrost zurücklehnen: Kinderbetreuung ab zwei Jahre, Mini Club und Junior Club machen es möglich. Im „Blue Planet“ kommt gemeinsame Familienwellness groß heraus.

Urlaubstage geschenkt 7=6 (20.-27.08., 17.09.-02.10.22, 15.-29.10.22, 06.11.-03.12.22, 03.-23.12.22)

Leistungen: 7 Tage buchen, 6 Tage bezahlen – Preis p. P.: ab 1.740 Euro

Urlaubstage geschenkt 4=3 (13.11.-02.12.22), Anreise Mo., So.

Leistungen: 4 Übernachtungen mit A & L Premium inclusive Pension, Wellness und Spa auf 6.000 m², Fitness- und Entspannungsprogramme u. v. m. – Preis p. P.: ab 600 Euro

www.wellnessresort.it

Veranstaltungen

STUTTGART Hanns-Martin-Schleyer-Halle

28.08.22 Sunrise Avenue
29.08.22 Limp Bizkit
03.09.22 Paw Patrol Live!
06.09.22 K.I.Z
11.09.22 Peter Maffay & Band
16.09.22 HELLOWEEN & Hammerfall
23.09.22 David Garrett
25.09.22 Parkway Drive

15.10.22 Die Schlagernacht des Jahres
17./18.10.22 Felix Lobrecht
22.10.22 Amon Amarth & Machine Head
24.10.22 Kendrick Lamar
28.10.22 SWR1 Hitparade – Das Finale
18.11.22 Powerwolf
19.11.22 Let's Dance
21.11.22 The Cure
25.11.22 Kraftklub
27.11.22 Simply Red
02.12.22 Volbeat

18.12.22 Nightwish – World Tour 2022
19.12.22 Kontra K
23.12.22 Die Fantastischen Vier
29./30.12.22 Ehrlich Brothers
07.01.23 FREI.WILD
20.01.23 André Rieu
03.02.23 Michael Patrick Kelly
04.02.23 RIN: LIVE 2023
12.02.23 Mario Barth
17.02.23 Roland Kaiser
18.02.23 Eros Ramazzotti
22.02.23 Bring Me The Horizon
26.02.23 Mark Forster
04./05.03.23 Cavalluna – Geheimnis der Ewigkeit
11.03.23 Night of Freestyle
01.04.23 The Masked Singer
02.04.23 Johannes Oerding
29.04.23 Hans Zimmer Live
21.05.23 Scorpions
27.05.23 SDP
28.05.23 Capital Bra
30.05.23 Herbert Grönemeyer
12.06.23 Wincent Weiss



04.10.22 PLACEBO
12.10.22 LEA
14.10.22 Deep Purple

13.12.22 Marteria
14.12.22 Billy Talent
15.12.22 Night of the Proms 2022
16.12.22 The Kelly Family
17.12.22 Boney M

STUTTGART Porsche-Arena

28.08.22 RUSS
02.09.22 Koolhaas – Der King ist back!
13.09.22 Bye, Bye Kummer
18.09.22 EDIS & Zeynep Bastik
19.09.22 Biffy Clyro
20.09.22 Sum 41 & Simple Plan
21.09.22 Santiano
30.09.22 Tolga Cevik
01.10.22 Giovanni Zarrella
04.10.22 Clueso
07.10.22 Ilan Eshkeri's Space Station Earth
08.10.22 Luciano
18.10.22 Reinhard Mey
22.10.22 Hämatom
25.10.22 Michael Flatley's Lord of the Dance
26.10.22 Lukas Graham
28.10.22 Ina Müller
29.10.22 Chris de Burgh
02.11.22 onerepublic
04.11.22 Porcupine Tree
05.11.22 We love MMA – Mixed Martial Arts
18.11.22 Urban Türk Festival
19.11.22 Rise Against
22.11.22 Philipp Poisel
26.11.22 Özcan Cosar
29.11.22 Casper
02.12.22 The Harlem Globetrotters
10.12.22 Status Quo
12.12.22 Airbourne
13.12.22 Milky Chance
17.12.22 CRO
20./21.12.22 Sascha Grammel
25.-29.01.23 Holiday On Ice



Ferien am Chiemsee

gemütliche, sonnige Ferienwohnung

in Prien am Chiemsee

ab 69,- € /Tag

Tel.: 0172 76 190 76

www.my-chiemsee.eu

Wandern und den Herbst genießen im Castello Königsleiten



© (Biohotel Castello Königsleiten)

Wer auf 1.600 Höhenmetern im Castello Königsleiten residiert, hat beim Wandern besonders gute Aussichten in die Hohen Tauern, die Zillertaler und Kitzbüheler Alpen. Und außerdem die Free Mountain Card, kostenlose Leih-E-Bikes und geführte Wanderungen als Extras.

Die frische Morgenluft weicht im Laufe des Tages milder Wärme, die Sicht ist fast unendlich, die Natur lockt mit goldenen und glühenden Farbtupfern in die Bergwelten der Hohen Tauern, der Zillertaler und Kitzbüheler Alpen. Der Herbst ist auf den allergiefreien 1.600 Höhenmetern des Almdorf Königsleiten zwischen Salzburg und Tirol die eindrucksvollste Zeit zum Wandern. Noch dazu, wo beim Aufenthalt im Bio-Wohlfühlhotel Castello Königsleiten**** die Free Mountain Card bereits inklusive ist, kostenlose Leih-E-Bikes und eine geführte kulinarische Genusswanderung zu Bewegung anspornen. Gemeinsam mit einem Wanderführer starten Aktivurlauber ins wunderschöne Naderachtal. Vorbei an sechs Almen, saftigen Alm- und Bergwiesen geht es bis hinauf zur Bacheralm (2.022 m) – und zu köstlichen „Pinzgauer Kasnockn“. Am Rückweg nehmen Höhensüchtige noch die Königsleiten-Dorfbahn hinauf zur Bergstation. Von der Königsleitenspitze (2.244 m) mit ihrem herrlichen Rundumblick führt die Wanderung weiter zum

Müllachgeier (2.254 m). Danach geht es abwärts, dem Quellenweg entlang talwärts bis zur Salzachhütte im Salzachtal, wo ein flaumiger Kaiserschmarrn aufgetischt wird. Nach der Rast ist es noch rund eine Stunde zurück bis zum Castello Königsleiten.

Alles im grünen Bereich

Im großen Spa-Bereich des Bio-Wohlfühlhotels kann die nächste Genussrunde beginnen: Die Wärme im Sole-Dampfbad, der Finnen- oder Bio-Kräutersauna beugt dem Muskelkater vor, löst Verspannungen und entspannt die Beine. Wer sich rundum verwöhnen lassen möchte, bucht eine Ganzkörpermassage mit Hot Stones, Arnika- oder Johanniskrautöl. Gut für Körper und Seele ist im Castello Königsleiten außerdem die bio-zertifizierte Küche. Gut essen ist für Hotelchef Christian Eder eine Leidenschaft – Bio und Regionalität eine Lebensphilosophie. Mit entsprechendem Enthusiasmus werden die Schätze des Nationalparks Hohe Tauern zu köstlichen Gerichten verarbeitet. Das 4-Gang-Dinner ist das kulinarische Highlight des Tages. Zum nachhaltigen Gesamtkonzept gehören auch die naturbelassenen Zirben- und Allergikerzimmer im Castello Königsleiten. Gut ausgeruht lockt das nächste Wandererlebnis – vielleicht ins

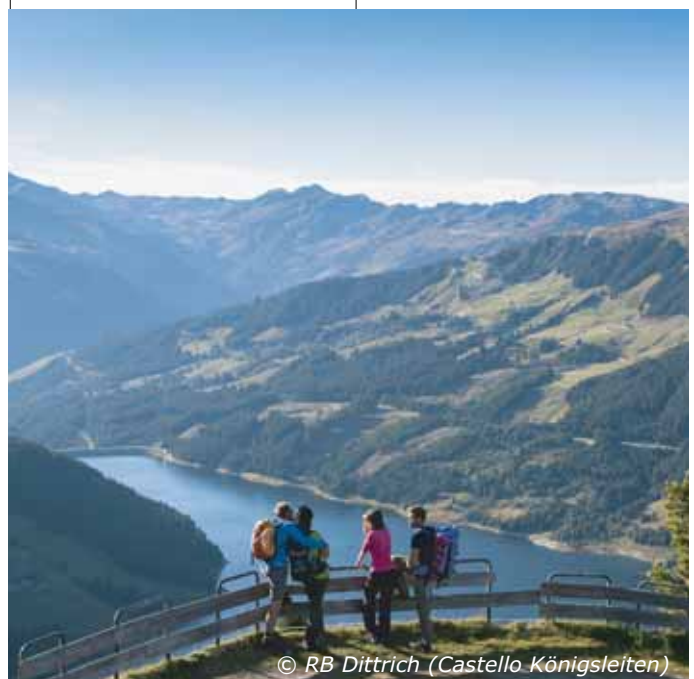
Wildgerlostal zum romantischen Gerlossee, zu den Krimmler Wasserfällen oder ins „steinreiche“ Habachtal. www.castello-koenigsleiten.at

Wandern im Nationalpark Hohe Tauern

3–7 Ü/Bergfex Spezialpension, SPA-Bereich mit Saunen, Dampfbad, Infrarotkabine, Bio-Kräutergarten mit Liegewiese, Kneippbrunnen, (Massageangebote gegen Gebühr), MO-FR geführte Wanderungen, freie Berg- oder

Talfahrt mit den Seilbahnen Königsleiten und Gerlos, Leih-Wanderstöcke, Reinigungsstation und Trockenraum, Wanderkarten und Wanderbibliothek, Wanderbus Krimml-Königsleiten-Gerlos, kostenloser E-Bike-Verleih (bei 7 Tagen zusätzlich: 1 Wochenkarte für die Gerlos Alpenstraße) – Preis p. P.: 3 Ü/HP ab 298 Euro / 7 Ü/HP ab 649 Euro
Vorteile bei Direktbuchung und neue Stornobedingungen auf

www.castello-koenigsleiten.at



© RB Dittrich (Castello Königsleiten)

Zwei Kälber bei den Hausyaks der Wilhelma geboren

Wilhelma



© Foto: Wilhelma

Hochgebirgsrinder fühlen sich auch im Talkessel wohl

Als sehr fruchtbar erweist sich die Gemeinschaft auf der noch jungen Anlage der asiatischen Huftiere in der Wilhelma in Stuttgart, die vor zwei Jahren fertig wurde. Im Frühjahr hatte es bei den Kamelen im Zoologisch-Botanischen Garten erstmals seit 2009 ein Fohlen gegeben. Nun haben die Mitbewohner der Trampeltiere die Kinderstube gefüllt. Beide Kühe der Hausyaks sind in den vergangenen Wochen niedergekommen: nun im zwei-

ten Jahr in Folge. Tara und Salome scheinen sich in dem 4000 Quadratmeter großen Gehege wohlfühlen – und mit Skunk sehr gut zu verstehen. Er trägt seinen Namen wegen des markanten weißen Streifens im ansonsten schwarzen Fell, was an ein Stinktier erinnern mag. Doch die Familienverhältnisse sind nicht einfach zu durchschauen: Dass Skunk als einziger Bulle der Vater aller Kälber ist, liegt auf der Hand. Doch welcher Kuh sind die Jungtiere zuzuordnen? Die schwarz-braune Salome hatte 2021 ein schwarz-weißes

Kalb, dagegen die schwarz-weiße Tara ein ganz schwarzes Kalb bekommen. Auch jetzt gibt es wieder eine bunte Mischung mit einem einfarbigen und einem zweifarbigem, doch im umgekehrten Farbspiel sind die Kälber diesmal „ganz die Mutter“. Manches wiederholt sich allerdings: So machte erneut Salome den Anfang und brachte wie 2021 einen Bullenkalb zur Welt. Bei Tara, die wieder etwas später dran war, wurde es wie im Vorjahr ein Kuhkalb.

Das lange zottelige Fell ist von

großer Bedeutung für die sogenannten Grunzochsen. Das dichtere fast bodenlange Winterfell bedeckt in mehreren Schichten alle Körperteile und wappnet sie gegen klirrende Kälte. Das erlaubt ihnen, in hochgelegenen Tundren und Halbwüsten Zentralasiens auf über 4000 Meter Höhe zu überleben. Breite Brust, langer Rumpf und scharfe Hufspitzen verbessern ihren Stand auf Berghängen. Dank ihres dünneren Sommerfells kommen sie auch mit wärmeren Temperaturen klar. Während der Bestand der bis weit in die Höhen ziehenden Wildyaks stark gefährdet ist, sind die domestizierten Hausyaks in tieferen Lagen in größerer Zahl anzutreffen. Denn die widerstandsfähigen Rinder entsprechen für die Bevölkerung dieser unwirtlichen Regionen fast der legendären „eierlegenden Wollmilchsau“. Bis auf die Produktion von Eiern bieten Hausyaks eine ähnliche Vielfalt an Nutzen. Die Viehhalter nutzen deren Wolle und Milch. Yaks eignen sich als Last- und bedingt als Reittiere, bei der Schlachtung werden Leder und Fleisch gewonnen. Selbst ihr Dung lässt sich getrocknet noch als Brennstoff verwenden.

Da einer der Jährlinge inzwischen weitervermittelt wurde, leben nun sechs Yaks in der Wilhelma.



© Foto: Wilhelma



Ein Naturerlebnis,
das seinesgleichen sucht

„Die ENG“ am Ahornboden ist neueröffnet

© (Die ENG)

Die Kenner schwärmen. Für sie zählt der Ahornboden im Naturpark Karwendel zu den schönsten Plätzen in den Alpen. Direkt am Großen Ahornboden, dort wo mehr als 2.000 uralte Ahornbäume wachsen, hat „Die ENG“ neueröffnet. In dem Naturhotel sind auf drei Etagen neue Ahornzimmer entstanden. Gemütlich, traditionell, dabei modern mit klarem Design. Viel Holz, natürliche Materialien, kuschlige Decken und Kissen schaffen eine Atmosphäre zum Wohlfühlen. Das Restaurant hat einen neuen Anstrich bekommen. Im Vitalbereich warten größere Ruhebereiche auf die Wellnessgenießer. Auch die E-Tankstelle am Haus ist neu. In der ENG geht es ganz viel ums Wandern und Biken. Dreimal in der Woche marschieren die Bergwanderführerinnen mit den Gästen in die Berge.

Die Gastgeberinnen in der ENG sind echte Bergfexe. Mitten im Karwendel bieten sie geführte Wander- und Bergtouren an, abgestimmt auf die Kondition der Gäste. Da kann es schon mal acht Stunden hoch hinaus gehen, aber es darf auch eine gemütliche Genusswanderung über Wiesen und durch Wälder sein. Wandern im Engergrund, Gämssen beobachten, dem Pfiff der Murmeltiere nachsteigen, sich stolz am Gipfelkreuz „Berg Heil“ wünschen, das ist höchster Naturgenuss. Der Ahornboden ist

ein Naturdenkmal. Die Hochebene liegt auf 1.200 Metern Höhe. Grüne Almwiesen, die hohen Bergahorne und graue Felsen bilden eine malerische Kulisse. Wer in der ENG wohnt, der erlebt ein umfangreiches Bewegungsprogramm in der Natur: Walking am Morgen, Themenwanderungen mit Erlebnishöhepunkten, Mountainbiken, Yoga-Wochenenden u. v. m. Der Bergurlaub ist perfekt organisiert – von der Wanderausrüstung zum Ausleihen bis zum Sportlerfrühstück. Für Hotelgäste gibt es kostenlos Mountainbikes und Kinderfahrräder zum Ausleihen. Für 18 Euro pro Person und Tag kann man sich die KTM E-Bikes ausleihen. Dazu stehen zwei neue E-Bikes mit Tube Akkus um 35 Euro pro Tag bereit.

Im Vitalbereich regenerieren die Wanderer und Biker. In der neuen Sauna, in der Dampfgrotte mit Entspannungs-Whirlwanne und im Panorama-Ruhe-raum klingen ENG-Tage herrlich aus. Erfrischung ist hier die natürlichste Sache der Welt: Einfach in den klaren Rissbach springen, der an der ENG vorbeifließt. Ein unbeschreibliches Gefühl. Auch der schöne Sylvensteinsee ist nur 20 Minuten entfernt. Die Liegen auf der Sommerwiese stehen für ein Schläfchen unter freiem Himmel bereit.

„Die ENG tut gut“, ist zu lesen. Und das stimmt. Der Natur kann man wohl kaum näher sein. Melanie und Carina, die beiden Gastgeberinnen, verstehen es, an diesem magischen Platz einen Ort der Begegnung und der Freundschaft zu schaffen, der erfrischender nicht sein könnte.

Die ENG tut gut (bis 31.10.22)

Leistungen: 5 Übernachtungen, ENG Inklusivleistungen mit Frühstück vom Buffet und 4-Gänge-Wahl-Abendmenü, 2 geführte Wanderungen mit Wanderführerin Margit, Kaiserschmarrn-Essen, Verkostung des Rosé Wein Blackberg mit Winzerin Melanie, Wanderkarten, Vitalbereich u. v. m. – Preis p. P.: 475 Euro im DZ, 695 Euro im Ahornzimmer

E-Biken im Karwendel (bis 23.10.22)

Leistungen: 3 Übernachtungen, ENG Inklusivleistungen mit reichhaltigem Sportlerfrühstück vom Buffet und 4-Gänge-Wahl-Abendmenü, frisches ENGER Quellwasser aus dem eigenen Brunnen und Müsliriegel, kostenloses Infomaterial zu den Bike-Strecken, 1 Tag neue E-Mountainbike zum Ausleihen und Testen – Preis p. P.: 320 Euro im DZ mit Balkon

Yoga-Wochenenden

25.–27.08., 15.–17.09.,
06.–08.10.22 HYPERLINK
"https://www.eng.at/preise-eng/angebote-pauschalen/yoga-wochenende.html" mehr Informationen

www.eng.at



© (Die ENG)

Was machst du im Urlaub? Die kaiserliche Sommerfrische genießen in Bad Ischl



© Leitner Daniel (Tourismusverband Bad Ischl)

„Was hat es eigentlich mit der Sommerfrische in Bad Ischl auf sich?“, fragen sich Menschen, die sich zwischen To do-Listen, vollen U-Bahnen und Terminkalendern eingespannt fühlen. In ihre Tagträume schleichen sich Bilder ein von unbeschwerten Sommertagen an erfrischenden Seen, von klarer Bergluft, von Glücks-

gefühlen und Freiheit. Wussten Sie, dass Bad Ischl im Salzkammergut als eine der Wiegen der Sommerfrische gilt?

In der charmanten Stadt am Tor zu den schönsten Seen und Bergen haben nicht nur der Kaiser und sein Gefolge viele Sommer verbracht. Auch die Kunst- und

Kulturschaffenden des Landes kamen seinerzeit hier zusammen, um sich zu erholen und neue Ideen zu sammeln. Heute verspricht Bad Ischl ein „Kaiserliches Lebensgefühl“. „Das möchte ich erleben“, denken sich viele – die Städter, die der Sommerhitze entkommen wollen, die Romantiker, die den sprichwörtlich-

chen „Sommer wie damals“ suchen, die Naturliebhaber, die raus in die Berge wollen, die Kunst- und Kulturinteressierten. Ihren Urlaubsgeschichten zu lauschen, macht Lust auf Sommerfrische in Bad Ischl.

In den historischen Gassen der Stadt spielt sich ein liebenswertes Klein-Stadtleben ab. Die Damen – und nicht nur die – schwärmen von dem einzigartigen Einkaufserlebnis der Stadt. Hier ein lokales Trachtengeschäft, da handgefertigter Schmuck, an einem Eck traditionelle Hutmode, am anderen ein Bauernladen, Kunsthandwerk, Mode und Kosmetik, Geschenke und Dekoration – die Stadtbummeler sind sich einig, dass es wunderbar erfrischend ist, mal fernab von Shoppingmalls in inhabergeführten Läden, in Galerien und Geschäften mit besonderen Schätzen zu stöbern. Freitags kommt man am Wochenmarkt zusammen. Viele Ischler tragen dann Lederhose und Dirndl, kaufen regionale Köstlichkeiten, treffen sich zum Plauschen und zu einem gemütlichen Kaffeehausbesuch. Apropos Kaffeehaus: Über eine Melange, dazu ein Stück von dem berühmten Zaunerstollen, freuen sich Gäste und Einheimische beim ehemaligen Hofzuckerbäcker Zauner. Seit 1832 bis heute ist die Konditorei Zauner die Anlaufstelle für Freunde der öster-



© Katrin Kerschbaumer (Oberösterreich Tourismus_Bad Ischl)



© Tom Son (Oberösterreich Tourismus_Bad Ischl)

reichischen Kaffee- und Mehlspeiskultur. Bad Ischl bietet feinen Gaumen viele Facetten. Eines der beliebtesten Ausflugsziele ist der Siriuskogl, wo der kulinarische Visionär und Querdenker „Krauli“ unvergleichliche Kulinarik serviert. Bei den Erzählungen, läuft einem das Wasser im Mund zusammen. Bad Ischl geht durch den Magen – und noch viel mehr:

Im Kurpark von Bad Ischl treffen wir eine Hobbyfotografin, die sich an dem traumhaften Blütenmeer erfreut. Die Denkmäler von Franz Lehár und Emmerich Kalman stehen hier und erinnern in dem prachtvollen Park an die Operettenära im 20. Jahrhundert. Noch heute findet im Kongress & TheaterHaus im Kurpark jährlich das große Lehár Festival statt. An schönen Sommertagen liegen am Musikpavillon die Klänge der Kurkonzerte in der Luft. Open-Air-Konzerte vieler Genres bereichern Urlaubstage im kulturellen Herz des Salzkammerguts.

Die Lage von Bad Ischl ist einmalig. Schon am Morgen sind die Wanderer und Radfahrer zu beobachten, die sich auf ihre Ausflüge in die Natur freuen. Die Tourismusexperten der Stadt empfehlen sehr gerne die Wanderung ins Rettenbachtal: „Jeder findet auf der ausgedehnten Rettenbachalm seine Lieblingswan-

derung. Die Rettenbachwildnis bietet prächtige Fotomotive“, ist zu erfahren. Auf dem Hausberg der Ischler, der „Katrin“, kommen die Wanderer aus dem Staunen nicht heraus. Der 360° Ausblick auf das Salzkammergut ist magisch. Hier starten die 7-Seenblick-Wanderung, der Naturerlebnisweg „Auf den Spuren der Gams“ und die Spazierwege zu den Aussichtsplattformen „Trautalblick“ und „3-Länder-Blick“.

Das leise Surren der Bikes liegt im Bad Ischler Sommer in der Luft. Mit reiner Muskelkraft oder moderner E-Unterstützung erobern die Radfahrer die abwechslungsreiche Naturlandschaft. Bei einer Stärkung auf einer gemütlichen Alm berichten die Mountainbiker: „Die Umgebung von Bad Ischl ist die perfekte Spielwiese für leidenschaftliche Biker. Herrliche Weitblicke, glänzende Seen, berauschende Abfahrten, schweißtreibende Steigungen, aber auch Genussstouren für jedermann. Wir lieben es.“

Ja, Sommerfrische in Bad Ischl ist ein kaiserliches Lebensgefühl. Wenn einen die Stadtführer:innen auf die spannenden Spuren führen, die Kaiser Franz Joseph und seine Sisi hier hinterlassen haben, wenn der Kultursommer Lebensfreude und die Natur Wohlbefinden bringen, wenn oberösterreichische Hausmanns-

kost und Haubenküche zum Urlaub gehören wie der Sommerabend unter dem Sternenhimmel und der Sprung in die schönsten Seen des Landes, dann ist das wahr geworden, was man sich im Alltag – hinter so manchem Bürofenster – oft erträumt.

Sommerfrische in Bad Ischl – ein kaiserliches Lebensgefühl
Kaiserstadt im Herz des Salzkammerguts
Region der kurzen Wege (umliegende Seen in 15 Autominuten erreichbar)
Zentraler Ausgangspunkt für Wanderungen und Radtouren

(BergeSeen Trail, E-MTB Trail)
Erholungs- und Aussichtsplätze (Wandeln auf den Spuren von Lehár, Sisi, ...)
Umfangreiches Kulturangebot (Kurmusik, Kaisertage, Lehár Festival)
Einkaufsstadt
EurothermenResort Bad Ischl
Vielfältiges Hotel- und Gastronomieangebot
Nur 55 km von der Mozartstadt Salzburg

www.badischl.at

Sommerfrische Kulturprogramm 2022

- „Tracht trifft Dirndl“ Ausstellung im Marmorschlossl
- Sommerkinos – Open Air
- Lesungen & Sonderführungen
- Lustwandeln im Kaiserpark
- Pirni's Tanzpalast & weitere Tanzveranstaltungen
- Freitag Abend Musik
- Kurmusik & Sommerkonzerte
- Jodelkurs auf der Katrin
- Trachtenfreitag & Wochenmarkt
- Kirch ´klang Festival
- Lehár Festival Bad Ischl, 9. Juli bis 28. August
- Kaisertage Bad Ischl, 12. bis 18. August
- Bauernherbst, 20. August bis 31. Oktober
- Wein-Roas
- Liachtbratlmontag
- Jagd auf der Esplanade – Esplanadendinner
- Almabtrieb und Almfeste
- Gstanzlsingen

Viel Frischluft beim Familienurlaub in den Hohen Tauern

Hotel Gassner****Superior



© (Hotel Gassner)

Im Nationalpark Hohe Tauern mit seinen über 250 Dreitausendern, fast 350 Gletschern und nahezu 1.000 Bergseen warten an jeder Ecke schöne Überraschungen. Das Hotel Gassner in Neukirchen am Großvenediger macht den Familienurlaub mit seiner top Infrastruktur erfrischend unkompliziert.

Der Nationalpark Hohe Tauern ist das größte Schutzgebiet der Alpen – und ein vielfältiges Betätigungsfeld für die ganze Familie. Die Krimmler Wasserfälle, das einzige Smaragdorkommen im Habachtal, der 80 Meter hohe Untersulzbach-Wasserfall und der magische Blausee laden rings um das Hotel Gassner****Superior in Neukirchen am Großvenediger zur Exkursion ein. Als Ideengeber fungieren Wanderexpertin Moni und Hotelchef Hans-Peter Gassner. Sie sind mit den Gästen fünf bis sieben Mal pro Woche in den Tälern und auf den Bergen unterwegs – immer wieder zu Zielen, die perfekt für Familien passen und die Kleinen nicht überfordern: etwa am Natura Trail zum Blausee, am Geolehrweg zum Untersulzbachwasserfall, am Venedigerweg zur Berndalm oder auf dem Smaragd

wanderweg zum einzigen Smaragdorkommen Europas. Familien können anstrengende Höhenmeter auch mit der zehn Gehminuten entfernten Wildkogelbahn „umgehen“. Diese bringt sie hinauf zur Abenteuer-Arena Kogel-Mogel und in ein aussichtsreiches Höhenwundergebiet. Beliebt ist der Rutschenweg hinunter zur Mittelstation, auf dem zehn extralange Edelstahlrutschen für rasante Abkürzung sorgen. Für Gassner-Gäste ist die Nationalpark Sommercard inklusive und damit täglich eine Berg- und Talfahrt auf den Wildkogel. Ebenso die Tickets für die Öffis und viele Ausflugsziele – darunter die Krimmler Wasserfälle mit den Wasser-Wunderwelten, das Nationalparkzentrum in Mittersill sowie zahlreiche Badeseen und Freibäder.

Abwechslung und Kinderlachen

Alles können, nichts müssen: Die Motto gilt für die Ferienregion Nationalpark Hohe Tauern ebenso wie für das Hotel Gassner. Das erst vor einem Jahr eröffnete Garten Spa mit dem Natursee ist der erklärte Familienliebling. Im seichten Bereich spielen, die

Füße ins Wasser baumeln lassen, springen und schwimmen, sich auf den Holzdecks aufwärmen, auf den Entspannungsbetten kuscheln: so lässt sich der Urlaubstag genießen. Für die Kids gibt es darüber hinaus einen neuen Waldspielplatz mit Nestschaukel, Hängebrücke, Kletterturm, Niederseilgarten und zig Spielvarianten. Und dann ist da auch noch das WildkogelAktiv-Programm, das Bogenschießen, Hochseilgarten, Flying Fox, Klettern, Canyoning, Tubing und Rafting miteinschließt. So bleibt Zeit für die Eltern, sich in das Crystal Spa zurückzuziehen, für eine wohltuende Anwendung mit den Kräutern der Hohen Tauern, eine Schwitz-Einheit in der neuen Panorama-Außensauna oder einfach zum Loslassen.

100 % empfehlenswert – auch die Küche und das Gassner-Baumhaus

Groß und Klein treffen spätestens wieder zusammen, wenn der Magen knurrt: Im neuen Restaurant wird das Beste aus der hauseigenen Landwirtschaft, der eigenen Jagd und aus dem Bio-Kräutergarten aufgetischt. Unter dem Strich gibt es für das Hotel Gassner nur gute Noten von verschiedensten Seiten: Darunter 100 Prozent Weiterempfehlungen und den Special Award auf HolidayCheck, das österreichische Wandergütesiegel,

das EU-Ecolabel und das österreichische Umweltzeichen. Tipp für große Familien, die viel Platz zum Wohnen brauchen: im uralten Selbstversorger-Bauernhaus nur fünf Gehminuten vom Hotel finden bis zu zwölf Gäste locker Platz. Für alle, die sich einen Kindheitstraum erfüllen möchten, ist das 147 m² große Gassner-Baumhaus am Waldrand die perfekte Unterkunft. Hier finden zwei Erwachsene und zwei bis drei Kinder ihr ganz privates Refugium zum Träumen und Kuscheln.

EXPEDITION „FAMILIENABENTEUER“ (29.05.– 15.10.22)

7 Ü/Genusspension inkl. 5–7 geführte Wanderungen pro Woche (Mo–Fr) mit Wanderexpertin Moni und Hans-Peter Gassner, Nationalpark Sommercard (gratis Bergbahnnutzung, Wandertaxi, Großglocknerhochalpenstraße, Museen, ...), 1.200 m² SPA mit Farblichthallenbad, Natur-Außenpool ‚Bergsee‘, Saunen, Ruheräume, Waldspielplatz hinter dem Hotel, Kinderspielraum im Hotel. – Preis p. P. im Wohlfühlzimmer ab 1.001 Euro – FERIENSPECIAL bei 2 Vollzahlern: pro Kind (6–14 Jahre) nur 40 Euro pro Nacht im Wohlfühlzimmer / 50 Euro im Wohnstudio/Suite

www.gassner-hotel.at

Seminare abseits des Alltäglichen im Riverresort Donauschlinge



© PHOTO-GRAPHICS Hillinger-Perfahl OG (Riverresort Donauschlinge)

Dort, wo die Donau ihren Lauf um 180 Grad wendet, entfaltet die Natur ihre große Kraft. Ein ideales Umfeld zum Arbeiten, um Ideen zu entwickeln und neue Horizonte zu eröffnen. Das Riverresort Donauschlinge am Flussufer ist ein vielfach ausgezeichnetes Seminarhotel.

Direkt an die imposante Donau schmiegt sich das Vier-Sterne-Riverresort Donauschlinge. Hier finden unbeschwerte Business-events, lernintensive Seminare oder gemeinschaftsfördernde Incentivereisen ein beflügelndes Ambiente. Viel Natur bringt den Geist zur Ruhe. Motivations- und Outdooraktivitäten lassen sich ideal in den Tagesablauf integrieren und setzen neue Impulse. Ein professionelles und erfahrenes Hotelteam sorgt für gelungene Veranstaltungen. Nicht zuletzt sind es die vielseitigen Räumlichkeiten und günstigen Pauschalen mit zahlreichen Inklusivleistungen, die das Riverresort Donauschlinge zu einem verlässlichen Partner für Seminare abseits des Alltäglichen machen.

Zwischen 43 und 136 m² sind die Seminarräume groß. Bis zu 130 Personen finden Platz, um kreative Ideen zu entwickeln und sich auszutauschen. 180 Betten, 200 Plätze im Panoramarestaurant und 150 Plätze in den kleineren Restaurants sind die Eck-

daten des Hauses. Freiräume eröffnen der Innenhof mit Feuerlounge und die Denkinseln im Grünen. Auf der Donauterrasse nehmen bis zu 250 Personen Platz. Mit „Basic“, „Plus“ und „All inclusive“ Pauschalen ist für größtmögliche Planungssicherheit und Preistransparenz gesorgt. Wer möchte, ist schon mit 107 Euro pro Person im Doppelzimmer dabei – mit Übernachtung, Raummiete, Kaffeepausen, Mittag- und Abendessen. „Plus“ beinhaltet zusätzlich zwei vitale, vielseitige Pausensnacks nach Wahl und Fruchtsäfte im Seminarraum um 117 Euro pro Person im Doppelzimmer. All inclusive bietet zudem Softdrinks von 10 bis 22 Uhr sowie Schankbier und Hausweine von 17.30 bis 22 Uhr um 139 Euro pro Person im Doppelzimmer. Ein Zweigänge-Mittagessen, ein Dreigänge-Abendessen sowie die Miete der Tagungsräumlichkeiten sind in allen Varianten enthalten. Die Seminarpauschale ohne Übernachtung und mit kulinarischer Verpflegung gibt es ab 27 Euro pro Person für den halben Tag, ab 32 Euro für den ganzen Tag.

Die Pausensnacks im Hotel Donauschlinge verdienen eine Extra-Erwähnung: Gourmet-Variationen mit Lachs und Roastbeef, vegetarische Gemüsesticks mit Sauerrahm-Dip oder Schoko-Früchtespieße und frisch ge-

presster Orangensaft werden den Gästen serviert. Auf der wunderschönen Relaxwiese direkt an der Donau ist jede Pause gleich doppelt ergiebig.

Was immer gewünscht ist, das Hotel Donauschlinge übernimmt die Organisation des Rahmenprogramms. Teambuilding-Aktivitäten, Wikingerspiele, Zauberer, Musik und Tanz, ein Feuerwerk, eine Mostverkostung, An- und Abreise per Schiff – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Selbst ein Seminar oder eine Feier auf dem Wasser ist möglich. Das Donauschiff „MS Lilofee“ kann als außergewöhnliche Location für Seminare, Präsentationen oder Feiern gebucht

werden. In der Wellnessoase mit Indoorpool entspannen Seminarteilnehmer nach getaner Arbeit im Riverresort Donauschlinge.

Seminare im Riverresort Donauschlinge

Ein kraftvoller Ort an der Schlingener Schlinge – imposante Kulisse am Naturwunder
Viel Freiraum für Ideen
Aktive Pausen am Wasser
Snacks einmal anders
Individuelles Abend- und Rahmenprogramm
Erleben und motivieren: Abenteuer, die ansprechen
Gratis Massage für Trainer

www.donauschlinge.at



© (Riverresort Donauschlinge)



Aktive Sommertage in den Dolomiten: Bike – Hike – Enjoy

Hotel Granbaita Dolomites



Genau rechtzeitig, um eine der schönsten Jahreszeiten in den Dolomiten zu erleben, startet das Hotel Granbaita Dolomites in Gröden die Saison. Die Natur ist magisch schön: Von den höchsten Dolomitengipfeln leuchtet noch der glitzernde Schnee. Im Tal tauchen saftige grüne Wiesen, auf den Almen unzählige Blüten die Landschaft in bunte Farben. Insider sprechen im Frühsommer von den „Secret Dolomites“, so beeindruckend sind die Naturschauspiele, die die klare Luft nun hervorbringt.

Die Local Guides des Granbaita Dolomites können es kaum erwarten, ihre naturbegeisterten Gäste zu begleiten. Täglich organisieren sie verschiedene Wanderungen und MTB-Touren. Hotelgäste kommen kostenlos in den Genuss dieses Service. Eine

ihrer Lieblingstouren führt zu dem geheimnisvollen „Lech de Ciampedel“: Der jadegrüne See taucht im Frühsommer in dem naturbelassenen Langental bei Wolkenstein wie aus dem Nichts auf, um nach einigen Wochen wieder in der Erde zu versickern und Wiese und Sommerblumen zu hinterlassen. Die Wanderung führt in das sieben Kilometer lange „Canyon-Tal“ bis zur mit Blumen übersäten Wiese „Pra da ri“.

Für Fullservice ist im Hotel Granbaita Dolomites gesorgt: E-Mountainbikes der neuesten Generation können kostenlos gebucht werden. Wanderstöcke und Rucksäcke gibt es an der Rezeption zum Leihen. Ein kompetentes Team empfiehlt gerne individuelle Touren in die Berge. Auf der Komoot App finden Na-

turbegeisterte eine kostenlose Wander- und Bikekarte zum Download. Sollten die Lifte im Frühling noch geschlossen sein, bringt der Hotelshuttle Wanderer und Biker bequem zum Startpunkt ihrer Unternehmungen. So steht unvergesslichen und bewegten Frühsommertagen nichts im Weg.

Das Granbaita Dolomites ist ein Fünf-Sterne-Hotel, das Luxus, Eleganz und leidenschaftliche Gastlichkeit verbindet. Das Hotel, in dem Familie Puntischer-Perathoner ihre Ideen und Träume verwirklicht hat, empfängt seine Gäste in luxuriösen, großen und hellen Räumlichkeiten, die mit großer Sorgfalt und viel Liebe zum Detail gestaltet wurden. In dem schönen Savinella SPA gehen im Ambiente der Urkraft der Berge die Gedanken auf Reisen, und es kümmern sich professionelle, liebevolle Hände individuell um das Wohlbefinden von Kopf bis Fuß. In der beheizten in- und outdoor Wasserwelt zaubern die Dolomiten Lichtspiele auf die Wasseroberfläche. Sieben Saunavarianten laden zum gesunden Schwitzen ein. Es ist ein befreiendes Gefühl, hier zu entspannen und den Alltag hinter sich zu lassen. Im Hotelrestaurant und im Fine-Dining-Lokal „Granbaita Gourmet“ entfalten Spitzenköche die Aromen der Südtiroler Küche, mediterraner Köstlichkeiten und

vielfältiger Gerichte von Welt. Feinschmecker wählen täglich vom Menü oder der á la carte Karte. Schon am Morgen kommen beste lokale und hausgemachte Produkte auf das Buffet. Vielfältige kulinarische Events am Abend – von der Käse Degustation bis zum Flambé Abend – bringen genussreiche Abwechslung. Die Zimmer und Suiten erfüllen höchste Standards. Lichtdurchlässige Holzelemente zwischen den Räumen, eine raffinierte, komfortable Einrichtung, elegante Farben und eine stimmungsvolle Feuerstelle machen Lust auf privaten Rückzug.

Die traumhaften Dolomiten bieten faszinierende Landschaften zum Wandern und Biken in allen Schwierigkeitsgraden, die sich für immer ins Gedächtnis und Herz einprägen. Im Sommer sind alle Lifte in Betrieb. Dann können die Mountainbiker die vier Ladinischen Täler oder die berühmte „Sella Ronda“ mit dem Bike erkunden.

Hiking and Biking Paradise

Verschiedene kostenlose Wander- und Mountainbiketouren während der Woche. Wanderstöcke und E-Mountainbikes der neuesten Generation können kostenlos gebucht werden – Preis p. P.: ab 180 Euro/Nacht

www.hotelgranbaita.com

Ganz schön abgefahren: 720 Bike-Kilometer im Tennengebirge Aktiv- und Wellnesshotels Gutjahr****S



© (Hotel Gutjahr)

Biker kommen in Abtenau im Lammertal in allen Höhenlagen auf Touren: Dafür sorgen sagenhafte 720 Trail-Kilometer und 22 abwechslungsreiche Bike-Routen. Einigen davon treten Gäste des Aktiv- und Wellnesshotels Gutjahr****S gemeinsam mit dem Chef entgegen.

Im Norden die seenreiche Salzkammergut, im Osten der Dachstein, im Süden das Tennengebirge, im Westen der Tauernradweg: In allen vier Himmelsrichtungen um Abtenau liegen traumhafte Reviere für Mountainbiker, E-Biker und Rennradler. Markus Gutjahr, der Hausherr des Aktiv- und Wellnesshotels Gutjahr****S, kennt als begeisterter Mountainbiker die besten Routen. Die leichten „Hausstrecken“ führen auf den Karkogel (5 km) – oder zur nur zwei Kilometer entfernten Gutjahr-Alm im Landschaftsschutzgebiet Egelsee. Dort stehen gemütliche Strandkörbe und Deckchairs locker verstreut vor den „Wellenbergen“ der Hohen Tauern. Die täglich geöffnete Almhütte mit dem aussichtsreichen Bergpanorama-Strand ist ideal für eine Rast. Danach geht's weiter zum Seewaldsee im Tennengebirge (20 km) oder zur Osterhornrunde (57 km). Viele der Traumtouren um Abtenau sind GPS erfasst. Die besten Bike-Tipps gibt es an der Gutjahr-Hotelrezeption – auch für das pas-

sende Leih-Bike. Zur Wahl stehen Rennräder der Marke „Bulls Night Hawk“, Ultimate Carbon 26-Mountainbikes oder E-Bikes.

Über den Pass ins Salzkammergut

Ein besonders eindrucksvolles Bike-Erlebnis ist eine Überfahrt von Abtenau ins Salzkammergut. Wunderschöne Trails führen über die Postalm an den Wolfgangsee (35 km) oder über den Pass Gschütt zum Hallstättersee (55 km). Noch Kraft in den Beinen? Dann kann die mehrtägige Runde um den Dachstein (175 km) folgen, eine Tour über den Tauernradweg bis zur Großglockner Hochalpenstraße oder zu den Krimmler Wasserfällen (115–145 km). Ambitionierte Biker stellen ihre Kondition bei einer dreitägigen Salzburger Almtour oder einer fünftägigen Watzmann-Hochkönigrunde auf die Probe.

Sprudeln nach dem Radeln

Nach der schweißtreibenden Tour tut Abkühlung im Hotel Gutjahr gut. In der Pool-Area unter den glitzernden Swarovski-Kristallen schalten die Biker gern einen Gang runter. Für lockere Waden und Muskeln ist das Team um Junior-Chefin Cornelia Gutjahr zuständig. Eine Bein-, Rücken oder Ganzkörper-Massage wirkt kleine Wunder und

beugt dem Muskelkater vor. In der Bergsteiger-Sauna, im Dampfbad oder in der Luis-Trenker-Wärmekabine steigt neben der Körpertemperatur auch die Motivation für die nächste Tour. Die „energetische“ Grundlage dafür liefern Barbara Gutjahr und Markus Gutjahr jun. mit gesunder, ausgewogener Kost auf Basis regionaler Lebensmittel. Nachhaltigkeit ist im gesamten Hotel tonangebend. Das Gutjahr ist ein klimaaktiv-Partner, ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen für Tourismus, dem Forum Wasserhygiene Award, dem Hygiene Check und dem EU Eco Label.

Bikererlebnis im Aktiv- und Wellnesshotel Gutjahr****S

Leistungen: 3 Ü inkl. Gutjahr-Inklusivleistungen, Frühstücksbuffet, 5-Gänge Abendmenü, 2 Tage TOP-Leihräder (10 Euro Aufpreis), Tipps für Radtouren inklusive Radkarte, freie Benutzung aller Wellness- und Hotelanlagen – Preis p. P.: ab 267 Euro

www.gutjahr.at



© www.kernmayer.com (Hotel Gutjahr)



Ein Hideaway im Nationalpark-Herbst Hotel Hinteregger

© (Hotel Hinteregger)

Durchatmen, wandern, aufleben, ...

Es sind Orte wie das Hotel Hinteregger, die freie Tage zu dem machen, was sie sein sollen. Hier liegt frische Energie in der Luft, hier inspirieren außergewöhnliche Gastgeber das Leben. Das Hotel Hinteregger steht in Matrei, mitten im Nationalpark Hohe Tauern, umringt von den Osttiroler Bergen. Es ist ein Hotel mit allen Vorzügen eines Landhotels. Und es ist erfrischend urban, eine architektonische Faszinati-

on. Wer im Herbst von seinem Zimmer in den Nationalpark schaut, der erkennt, dass er an einem besonderen Platz ist: Angenehm mild scheint die Sonne, die Farben sind satt, die Sicht ist klar. Eine malerische Naturlandschaft zieht die Wanderer, die Bergsteiger und Mountainbiker in ihren Bann. Der schönste Talabschluss der Ostalpen, das Innerschloß lockt im Herbsturlaub mit traumhaften Aussichten auf den Großvenediger und seinen Gletscher. Natur in allen Höhenlagen, so-

weit das Auge reicht. Geführte Nationalparkwanderungen verbinden das Naturerlebnis mit Wissenswertem. Eine Wanderung durch das Zedlacher Paradies bezaubert mit einem zum Teil mehr als 500 Jahre alten Lärchenbestand, der im Herbst golden leuchtet. Majestätische Berge, beeindruckende Panoramen, ein riesiges Wegenetz für alle Könnertufen, Almen, Hütten – ob beim Wandern oder Biken – es ist unbeschreiblich schön in den Osttiroler Bergen.

Die Herbstsonne scheint herrlich auf die Balkone und Dachterrassen des Hotel Hinteregger. Am Naturpool lassen sich noch entspannte Stunden verbringen. In der Lobby knistert das Feuer und verbreitet wohlige Wärme. Die Vorfreude auf ein ehrliches, gutes Essen aus der regionalen Hinteregger-Küche ist groß. Vieles kommt aus der eigenen Biolandwirtschaft. Slow Food auf Osttirolerisch.

Das Hotel Hinteregger besticht mit seinen „inneren Werten“ – und es kann sich sehen lassen. Die Hotelarchitektur ist mit Auszeichnungen gekrönt und gibt dem Urlaubsgefühl ein unvergleichliches Ambiente. Katharina Hradecky ist die Frau des Hauses. Sie beschreibt die Philosophie ihres Hotels Hinteregger treffend: „Wir bewahren die Traditionen des Alten im Zusammenspiel mit Innovation, moderner Architektur und Design. Ein spannendes Hideaway im Osttiroler Herbst.“

Goldener Herbst

(01.-23.10.22), keine Anzahlung, kostenlose Stornierung
Leistungen: 7 Tage Halbpension im DZ nach Wahl, kuscheliger Leihbademantel für den Aufenthalt, Nationalparkrangerwanderung – Preis p. P.: 595 Euro

www.hotelhinteregger.at



© (Hotel Hinteregger)

Willkommen an Bord Relaxschiff und SeeSPA im Hideaway am Millstätter See



© (KOLLERs Hotel)

Wellness unter freiem Himmel: Im Hotel KOLLERs am Kärntner Millstätter See spielen sich Entspannung und Genuss in einem traumhaften Garten am Seeufer ab. Das Hideaway hat Wellnessgenießern viel zu bieten: KOLLERs SPA, das mit drei Relax Guide Lilien ausgezeichnet ist. Eine See-Lage, die Sommergefühle beflügelt. Zum Relaxen im Wellenschlag geht es hier auch auf die MS KOLLERs SWAN. Dass das Seebad mit 28 Grad immer angenehm warm zum Baden ist, selbst dafür kann das KOLLERs garantieren.

rend man in der Sauna schwitzt, schweift der Blick über das Wasser. Anschließend wartet die Relax-Lounge zum vollkommenen Chill-Out. In KOLLERs SPA lassen sich Hotelgäste von hochwirksamen Vinoble-Kosmetikbehandlungen, stärkenden und aktivierenden Massagen, entspannenden und effektiven Packungen verwöhnen.

„Für uns schlechthin die Wohlfühladresse am Millstätter See“, schreibt der Relax Guide 2022. Wer sich im KOLLERs wie ein

Captain fühlen möchte, der wohnt in der Luxus-Bootshaus-Suite mit Yacht-Feeling. Edle Materialien, stimmige Farben und liebevolle Details charakterisieren alle Suiten und Zimmer vor der malerischen Kulisse der Seenlandschaft. In stilvoller und gepflegter Atmosphäre verwöhnt die Küchenbrigade mit kulinarischen Genüssen aus der regionalen, mediterranen und internationalen Küche. Vegane, gluten- und laktosefreie Menüs zählen ebenso zu den Gourmet-Erlebnissen in dem Hotel am See

wie ein Dinner for two mitten am See.

KOLLERs Seen-Wellness

Leistungen: 3 Nächte mit KOLLERs Gourmet Halbpension, Entspannung in KOLLERs SPA, Bade-Erlebnis im beheizten See, Beauty-/Massage-Behandlungen nach Wahl im Wert von 100 Euro pro Person, Relaxen im Schiff MS KOLLERs SWAN, alle Inklusivleistungen – Preis p. P.: ab 405 Euro

www.kollers.at

Mit viel Liebe hat die Gastgeberfamilie in ihrem KOLLERs ein Ensemble aus einer blühenden Gartenoase, aus traumhaften Liegedecks am See, aus Außenpool und Kuschoasen angelegt. Nicht zu übertreffen ist der Luxus, jederzeit in dem beheizten Seebad im Millstätter See zu schwimmen. Das 130 m² große Seebad mit Trinkwasserqualität wird ganzjährig mit Energie aus ressourcenschonenden, erneuerbaren Energiequellen auf 28 Grad erwärmt. Sonnenanbeter verlegen die See-Wellness auf das Sonnendeck des Relax-Schiffs „MS KOLLERs Swan“ und wiegen sich in Ruhe und Stille unter dem Sommerhimmel. Das SPA am See bezaubert mit seinem modernen Sauna-Kubus mit Sonnendeck, offenem Kamin, Vitamin- und Teebar. Wäh-



© (KOLLERs Hotel)

Hohe Tauern Health:

Die Krimmler Wasserfälle als Therapie



© (Tourismusverband Krimml)

Für die meisten Menschen sind die Krimmler Wasserfälle atemberaubend schön – für Allergiker und Asthmatiker auch ein Grund zum Aufatmen. Eine 14- bis 21-tägige Therapie an den größten Wasserfällen Europas verspricht bis zu vier Monate Beschwerdefreiheit.

Wie kann ein Wasserfall der Lunge guttun? Das Geheimnis liegt im Sprühnebel, der beim Aufprall von Wasser auf den Fels entsteht. Beim Krimmler Wasserfall stürzt das Wasser in drei Stufen

über 380 Höhenmeter vom Achantal ins Salztal. An der untersten Fallstufe erzeugt der Aufprall der Wassermassen winzige, fein zerstäubte, und negativ aufgeladene Aerosole, die als Sprühnebel sichtbar sind. Beim Einatmen gelangen die Aerosole tief in die fein verästelten Bronchien der Lunge, stimulieren das Immunsystem, reduzieren Entzündungen und reinigen die Atemwege. Der Effekt hält bei einer dreiwöchigen Therapie bis zu vier Monate an. Das haben mehrere klinische Studien an der

Paracelsus Medizinischen Privatuniversität nachgewiesen. Die Krimmler Wasserfälle wurden deshalb 2021 zum zweiten Mal in Folge vom Land Salzburg als natürliches Heilmittel offiziell anerkannt.

Fit am Wasserfall

Die Aerosol-Inhalations-Therapie an den Krimmler Wasserfällen ist eine wirksame und vor allem naturreine Alternative zu üblichen Therapien. Je länger sie durchgeführt wird, umso effektiver ist

sie. Die besten Resultate liefert eine Kombination aus täglichen Aerosol-Inhalationen, Bewegung und Asthma-Verhaltenstraining. Sinnvoll sind daneben auch Atemschule, Yoga, Rückentraining und Entspannungstechniken. Unterstützt wird das gute Körpergefühl durch geführte Wanderungen und E-Bike Touren. Im Rahmen des Krimmler Aktivprogramms gibt es Allergiker-Seminare und Informationen zu Nahrungsmittel-Unverträglichkeiten. Durch einen neuen „Trail-Fitness-Test“ kann der Sauerstoffgehalt im Blut festgestellt werden. Lungenfunktions- und Atemgasanalysen zu Beginn und am Ende der Therapie machen den Gesundheitserfolg messbar.

Gemeinsam für mehr Gesundheit Bei Hohe Tauern Health arbeiten Physiotherapeuten, Ärzte, Wissenschaftler, Diätologen und Vermieter eng zusammen. Die allergikerfreundlichen Unterkünfte werden alle zwei Jahre durch die Paracelsus Medizinische Privatuniversität Salzburg zertifiziert und die Feinstaubbelastung in jedem Zimmer kontrolliert. Hohe Tauern Health Therapiepakete (23.05.–24.09.22) können direkt in Partnerbetrieben gebucht werden. Für junge Menschen mit Allergien gibt es spezielle Angebote.

www.hohe-tauern-health.at



© (Tourismusverband Krimml)



Zuverdienst in der Pension Hotel Larimar

© Karl Schrotter Photograph (Hotel & Pension Larimar)

Das Hotel Larimar im Südburgenland fordert einen steuerlichen Freibetrag, um arbeitende Pensionistinnen und Pensionisten bei der Bewältigung der Lebenshaltungskosten zu unterstützen. Im Hotel Larimar trifft frischer Wind auf Lebenserfahrung. Unter den vielen tüchtigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus der Region befinden sich seit kurzem auch mehrere Pensionistinnen und Pensionisten im Larimar Team.

Und das hat seinen Grund. Täglich wird in den Medien über den massiven Arbeitskräftemangel in diversen Branchen, wie z.B. in Gastronomie und Tourismus berichtet. Dem gegenüber stehen Pensionistinnen und Pensionisten, die gerne arbeiten möchten, um ihre finanzielle Situation zu verbessern oder um wieder mehr Abwechslung und soziale Kontakte in ihren Alltag zu integrieren.

Die aktuell steigenden Kosten machen es einigen Seniorinnen und Senioren unmöglich ihre Lebenshaltungskosten zu decken. Ein Zuverdienst in der Pension wird dadurch für manche besonders wichtig. Die derzeitige Gesetzeslage ermöglicht dies zwar, die Bezüge müssen jedoch versteuert werden. Dadurch wird eine zusätzliche Beschäftigung für viele nicht lukrativ.

„Um den Zuverdienst in der Pension rentabel zu machen und Menschen zu unterstützen, die ihr ganzes Arbeitsleben über bereits Steuern bezahlt haben, wäre ein steuerlicher Freibetrag mind. in der Höhe der Geringfügigkeitsgrenze (€ 485,85 im Monat), erforderlich,“ appelliert Hotelier Johann Haberl an die Politik. Laufend kommen Jobanfra-

gen von Betroffenen ins Hotel Larimar.

„Gerne möchten wir weitere Pensionistinnen und Pensionisten unterstützen. Daher haben wir eine besondere Initiative gestartet,“ erklärt Johann Haberl. Vielfältige Aushilfsjobs in Restaurant, Wäscherei und Garten ermöglichen den Seniorinnen und

Senioren im Wellness- und Gesundheitshotel nicht nur einen Zuverdienst, sondern bieten zusätzlich auch Abwechslung beim generationsübergreifenden Arbeiten in einem familiären, motivierten Team.

www.larimarhotel.at



© Bernhard Bergmann (Hotel Larimar)

Unberührte Naturlandschaften zum Wandern und Biken

Romantik Resort & Spa Laterndl Hof****



© Peter Zotz (Romantik Resort & Spa Der Laterndl Hof)

Das Tannheimer Tal ist eine der beliebtesten Wanderregionen in Österreich. Die Bergbahnen sind im Sommer kostenlos – perfekt, um leichter in aussichtsreiche Höhen zu kommen.

Kristallklare Bergseen und kleine, traditionelle Dörfer, vielseitige Wanderwege und zahlreiche

Radrouten – im Tannheimer Tal lässt es sich gut die Natur und das Leben genießen. Angesichts eines 300 Kilometer langen Wegenetzes und abwechslungsreicher Wander- und Bergtouren auf drei Ebenen sind die Wanderer in ihrem Element. Damit die Auswahl für das „Ziel des Tages“ noch leichter fällt und die Gäste

bequem aussichtsreiche Höhen erreichen, sind die Sommerbergbahnen im Tannheimer Tal kostenlos. Warteschlangen gibt es keine: Direkt zum Drehkreuz, rein in die Bahn und ab geht's nach oben. Mitten in dieser Berg- und Naturkulisse liegt in greifbarer Nähe zum tiefblauen Haldensee das Romantik Resort

& Spa Laterndl Hof****s – eine Genussoase zum Träumen. Ein 3.500 m² großer Alpin-Garten mit Naturschwimmteich und einem 30° warmen Outdoor Infinitypool ist ein privates, großzügiges Refugium für Sonnengenießer. Das Sonnen SPA gilt mit Recht als der ganze Stolz des Hauses. Dort werden die Gäste mit einem vielfältigen Wellness-, Beauty- und Massageangebot nach allen Regeln der Kunst verwöhnt und müde Wandererbeine wieder munter gemacht. In den Juniorsuiten und den romantischen Turmsuiten aus duftendem Zirbenholz schlummern die Gäste traumhaft und wachen erholt auf für einen neuen erlebnisreichen Tag, der mit einem Sektfrühstück beginnt und Genießer bis zum Abend kulinarisch mit der großzügigen Vollpension verwöhnt.

Relax-Wochenende (23.06.–30.10.22)

Leistungen: 3 Nächte Do.–So. ÜF, 1 Wunschbehandlung aus dem Wunschpaket á 30 Minuten in der SPA-Abteilung, kostenlose Nutzung der Bergbahnen im Tannheimer Tal – Preis p. P. ab 404 Euro

www.laterndlhof.com



© Peter Zotz (Romantik Resort & Spa Der Laterndl Hof)

„MyNatur“ für Familien auf der Sonnenseite der Zugspitze Das MyTirol treibt den Sommer auf die



© (MyTirol)

Das MyTirol treibt den Sommer auf die Spitze

Zugspitze, Wetterstein, Mieminger Kette und Ammergauer Alpen am Horizont bringen die Urlauber auf Touren – bequem oder extrem, mit Bergschuhen oder Mountainbike. Zum wiederholten Mal bietet sich das MyTirol in Biberwier an. Ganz gleich, ob ein sportlicher Aktivurlaub, ein Familienurlaub mit Spaß in der Natur oder ein entspanntes Relaxwochenende zu zweit gewünscht ist, das MyTirol ist eine lässige Base im urban style.

Ob man mit der Tiroler Zugspitzbahn auf den Gipfel des höchsten Berges Deutschlands schwebt, eine Etappe am Tiroler Adlerweg marschiert oder zu einer Dreitage-Höhentour über das Marienbergjoch und die Coburger Hütte nach Ehrwald startet: Jeder kann auf der Tiroler Südseite der Zugspitze die Berge in seiner persönlichen Gangart erleben. Dafür sorgen 150 Wanderwege, 100 MTB-Trails sowie sechs geöffnete Sommerbergbahnen zwischen 1.000 und fast 3.000 Metern Seehöhe. Und das MyTirol in Biberwier, das mitten drin zwischen allen Möglichkeiten liegt und die Marienbergbahn vor der Haustüre hat, bietet geführte Wander- und MTB-Touren an. In dem urbanen Hotel gibt es eine abschließbare Bike Garage. Alle,

die sich nicht von ihrem Bike trennen möchten, dürfen das Fahrrad gerne mit auf das Zimmer nehmen – im Eingangsbereich, dem Sportspace, ist ausreichend Platz. Auf Wunsch kann auch die komplette MTB-Ausrüstung im Hotel ausgeliehen werden. Damit rücken Ziele wie die Nassereither Alm, der 2.250 Meter hohe Bergleskopf oder Touren bis knapp unter der Dreitausendergrenze im Wettersteingebirge schon ein Stück näher. Das Z-Ticket hat alle sechs Bergbahnen den ganzen Sommer ohne Aufpreis drauf – auch die Marienbergbahn, die neben dem MyTirol auf das gleichnamige Joch unter der 2.400 Meter hohen Sonnenspitze schwebt.

Die Räder surren auf über 20 Touren

Zwischen Fernpass und Inntal, Zugspitze, Plan- und Heiterwanger See rollen die Räder sowohl im Tal als auch am Berg: Die Tiroler Zugspitz Arena wurde TÜV- und ISO-zertifiziert. Wegen ihrer mindestens 20 ausgearbeiteten Touren von „Mountain Bike Holidays“ wurde sie als approved Bike Area ausgezeichnet. Gut für den Einstieg ist der Biberwierer Panoramaweg. Ehrgeizigere Touren führen auf die Muthenau Alm und auf die hoteleigene SunnAlm am Marienberg, auf der man bei gutbürgerlicher Küche einkehren kann. Eine echte

Strapaz-Tour führt um den Wannring. Wer die Route Richtung Fernpass einschlägt, kommt am hoteleigenen Rasthaus Zugspitzblick vorbei.

Tagesausklang mit Spa, Kino, Gaming oder

Weinverkostungen in der Bodega Zurück im MyTirol sollte man einen Gang herschalten: Das MyTirol-Spa wartet mit ein paar Runden im ebenerdigen, glasüberdachten Innenpool auf die Genießer, mit einer Entspannungseinheit auf den „Sprudelliegen“ oder einfach im Liegestuhl auf der Holzterrasse. Eine Massage oder eine Portion wohldosierte Wärme aus der Finnen-,

der Soft- oder der Infrarotsauna lassen dem Muskelkater keine Chance. Als echter Energiebringer erweist sich die Küche. Vom Frühstück über das Mittagessen bis zum internationalen Themenbuffet am Abend steckt der Tag voll kulinarischer Raffinesse. Die Bodega Norton ist ein kleiner, feiner Raum im Hotel MyTirol mit gemütlichen Weinverkostungen und mindestens einen Besuch wert. Spiel und Spaß finden Groß und Klein im hoteleigenen Kino oder in der Gaming Zone für Konsolenfans und Freunde gepflegter Brettspiele. Die 10 Meter hohe Indoor-Kletterwand zeigt, wer wirklich schwindelfrei ist.

www.mytirol.at



© (MyTirol)

Veranstaltungen

STUTTGART Kultur- & Kongresszentrum Liederhalle

21.07.22 Robert Betz
22.07.22 Steve Hackett
29.07.22 OnnenChor
31.07.22 Faszination Klassik – Chöre
01.08.22 Faber
03.09.22 Hubert von Goisern & Band
09.09.22 Bosse
10.09.22 Vanessa Mai

30.10.22 Klaus Hoffmann
01.11.22 Niedeckens BAP
02.11.22 Beth Hart
03.11.22 Marillion
03.11.22 Michelle
04.11.22 Chippendales
05.11.22 Bibi Blocksberg
06.11.22 Best of Chopin mit Vladimir Mogilevsky
06.11.22 Philharmonia Orchestra
08.11.22 Kyiv Symphony Orchestra
09.11.22 Seong-Jin Cho

16.12.22 Deine Freunde
17.12.22 Bodo Wartke
18.12.22 Die Schöne und das Biest – das Musical
20.12.22 1 Quatro
21.12.22 Klassik Radio Live in Concert
22.12.22 Konstantin Wecker
23.12.22 The Original USA Gospel Singers & Band
25.12.22 The Magical Music of Harry Potter
25.12.22 Herr der Ringe & Der Hobbit – Das Konzert
25.12.22 The Music of Hans Zimmer
26.12.22 viva voce
26.12.22 Weihnachtsoratorium
26.12.22 Danger Dan
27.12.22 The 12 Tenors
28.12.22 German Brass
29.12.22 Beethovens Neunte
30.12.22 Der Nussknacker
31.12.22 Schätze des Meeres
31.12.22 Silvesterkonzert 2022
08.01.23 Circus on Ice
09.01.23 Wiener Johann Strauß Konzert-Gala
11.01.23 Der Kleine Prinz
11.01.23 Duo Graceland & Philharmonie Leipzig
16.01.23 Wiener Klassik – Bella Italia
21.01.23 Vision String Quartet
29.01.23 Glenn Miller Orchestra
04.02.23 Peter Kraus
08.02.23 Sitkovetsky Trio
17.02.23 SWR Symphonieorchester
19.02.23 Joel Brandenstein
23.02.23 Martina Schwarzmann
23.02.23 Quatuor fb7ne
26.02.23 Dschungelbuch – das Musical
02.03.23 Double Sens
05.03.22 Wiener Symphoniker
07.03.23 Grigory Sokolov
18.03.23 SIXX PAXX



17./18.09.22 Serdar Somuncu
20.09.22 Classic goes 90s
22.09.22 Orchester der Kulturen
23.09.22 No Angels
28.09.22 James Taylor
29.09.22 Tobias Beck
01.10.22 Heinrich del Core
01.10.22 Mikis Theodorakis Orchestra
02.10.22 Joep Beving
02.10.22 Anastacia
04.10.22 China Girl
04.10.22 Der Watzmann ruft
05.10.22 John Cleese
08.10.22 Flying Bach – 10 Jahre Jubiläum
11.10.22 Schummann Quartett
15.10.22 The Temptations & Four Tops
16.10.22 18. Stuttgarter Comedy Night
18.10.22 Bruce Liu
20.10.22 Michalis Hatzigiannis
21.10.22 Gewandhaus Quartett
25.10.22 Danger Dan ausverkauft
25.10.22 Wiener Klassik – Beethoven Pur!
26.10.22 Kammerorchester Basel
28.10.22 Ilka Bessin

09.11.22 The Dublin Legends Formerly The Dubliners
13.11.22 Tom Gaebel & His Orchestra
14.11.22 Jazznights 2022: Michael Wollny Trio
16.11.22 Wiener Klassik – Auf Reisen
17.11.22 Busch Trio
23.11.22 Mike Batt
01.12.22 Henschel Quartett
02.12.22 Don Kosaken Chor S
03.12.22 Fazil Say
07.12.22 Uriah Heep
08.12.22 SWR Big Band & Paul Carrack
09.12.22 Die Weihnachtsbäckerei
10.12.22 Sila
11.12.22 Faisal Kawusi
11.12.22 Abokonzert II – Berlioz L'Enfance du Christ
12.12.22 Esmé Quartet
13.12.22 Voces8
13.12.22 Wiener Klassik – Weihnachtsgala
14.12.22 Alexandra Dovgan
14.12.22 Heilung
15.12.22 Cappella Gabetta

STUTTGART Cannstatter Wasen

03.10.22 101. Landwirtschaftliches Hauptfest 2022
08.12.22-8.1.23 Weltweihnachtscircus 2022/2023
25./26.12.22 Weltweihnachtscircus 2022/2023
31.12.22 Weltweihnachtscircus 2022/2023

STUTTGART ClubCANN

18.12.22 Krayenzeit

Weg von daheim und doch völlig privat ...

Salzburg-Chalet



© (Salzburg Chalet)

Die Lage des Salzburg-Chalet zählt zu den schönsten im Salzburger Land. Ruhe, der freie Blick auf den Predigtstuhl, herrliche Natur – hier lässt es sich wunderbar ausspannen. Direkt vor der Haustüre starten die Wanderer.

In Großmain, vor den Toren der Festspielstadt Salzburg, steht am Waldrand in Alleinlage das Salzburg-Chalet, ein Luxus-Ferienhaus mit jedem Komfort. Dorthin kommt, wer seine „Akku“ in Privatsphäre aufladen möchte. Zwei bis acht Personen finden Platz sich zu entfalten. Nachbarn gibt es keine: der Wald auf der Rückseite, eine sommerliche Bade-Oase vor dem Haus, eine unverbaubare Panoramalage. Ein atemberaubender Blick auf die Berge lässt den Geist zur Ruhe kommen. Der 300 m² große, private Garten mit einem exklusiven Pool ist ein idealer Platz, um die Seele baumeln zu lassen und den Sommer zu genießen. Von der privaten Zirbenholzsaua aus genießen Chalet-Gäste den Blick in den Garten. Die einzigen „Zaungäste“ bei einem Bad im Außenwhirlpool sind die Berge. Auf der überdachten Terrasse mit offenem Kamin lassen sich lauschige Sommerabende verbringen. Zwei Schlafzimmer mit Natur-Eichenholzböden und eigenem Badezimmer, ein Kinderzimmer, eine große Küche mit einer ge-

mütlichen Sitzecke und ein Wohnzimmer mit Panoramafenster, offenem Kamin und einem Esstisch für sechs Personen sind ebenso Teil der komfortablen Wohnwelt wie eine Galerie mit einem schönen Entspannungsplatz zum Lesen und eine private Garage. Die zahlreichen Restaurants und Gaststätten in der Umgebung laden zu einem kulinarischen Streifzug ein. Frühstück (ins Chalet serviert) kann auf Wunsch dazu gebucht werden. Zimmerservice einmal während des Aufenthalts zur gewünschten Zeit und Endreinigung sind inklusive.

Bayern und Salzburg – Natur und Erlebnis mal zwei

Großmain liegt nahe der Stadt Salzburg, direkt an der Grenze zu Bayern. Bad Reichenhall und Berchtesgaden sind schnell erreichbar. Das charmante Feriendorf im Grünen ist ideal, um sich an der frischen Luft zu erholen und die Sehenswürdigkeiten des Berchtesgadener Landes und Salzburgs zu erkunden. Wandern, Radfahren, Golfen, Bergsteigen, Klettern – was auch immer das Herz begehrt, ist rund um das Salzburg-Chalet möglich. Kulturliebhaber finden mit der Mozartstadt Salzburg eine Metropole mit Weltruf. Der berühmte Königssee liegt Unternehmungslustigen ebenso zu Füßen wie der Obersalzberg mit dem Kehlsteinhaus, der Hochgebirgs-Nationalpark Berchtesgaden, das

„bayerische“ Meer, den Chiemsee, oder der Wolfgangsee, das Salzkammergut und vieles mehr.

Großes Leistungspaket

Zeit und Ruhe, das ist es, was das Salzburg-Chalet seinen Gästen schenkt. Das gemütliche und idyllisch gelegene Haus bietet eine selten exklusive Möglichkeit, sich rundum verwöhnen zu lassen und dennoch hundert Prozent Privatsphäre zu genießen. Hundebesitzer können ihren Vierbeiner gern in das Ferienhaus mitbringen. Die Nacht im Salzburg Chalet kostet ab 620 Euro für zwei Personen. Frühstück kann separat dazugebucht werden. WLAN ist im gesamten Chalet kostenfrei.

www.salzburg-chalet.at



© (Salzburg Chalet)

Verschnaufen, Natur genießen und eine großartige Zeit verbringen...

NIDUM – Casual Luxury Hotel



© (Hotel NIDUM)

Auf dem Seefelder Plateau können Genießer im Sommer fast alles machen. Die Wandersaison startet voll durch und es geht hinaus über blühende Wiesen und hinauf auf Almen und Berge. In jedem Fall zieht es einen hier

nach draußen in die Natur. Beim Waldbaden die reine Bergluft einatmen, laufen, klettern, Rad fahren, golfen – die Vielfalt ist grenzenlos und die Naturkulisse einzigartig. Eine bessere Aussicht auf das naturbelassene

Szenario hoch über dem Inntal als im NIDUM – Casual Luxury Hotel gibt es kaum. Wie ein Luxus-Nest schmiegt sich das Lifestylehotel „Am Wiesenhang“ in die Landschaft und lässt seine Gäste über den Dingen stehen.

Der neue Naturbadeteich liegt am Waldrand. Hier ist eine Oase entstanden, die wohltuende Ruhe und Sommer-Vibes inmitten von Grün bietet. Im NIDUM übernehmen Freiheit und Gelassenheit die Regie. Die Gastgeber vereinen mit geschicktem Händchen eine exklusive First-Class-Auszeit mit einer bestechenden Lässigkeit. Dabei hat nicht zuletzt die sonnige Aperó Terrace eine tragende Rolle. Die Zimmer sind luxuriös und großzügig mit traumhaften Ausblicken in die Berge (... auch vom Bett aus). Das SPA trägt die unvergleichliche NIDUM-Handschrift. Der Außenpool auf der sonnengefluteten Terrasse ist wie gemacht für den Genuss des Moments. Die einzigartige IN DA MOUNTAIN SPA Sauna wurde in den steilen Felsen gebaut und ist nur über eine Hängebrücke zu erreichen. Massage, Fitness, Yoga – auch die exklusive Wellness im NIDUM belebt mit einem Touch „casual luxury“. Die Lage des NIDUM verdient den Kosenamen „Schwalbennest Tirols“. Diese einmalige Aussicht hat schon Albrecht Dürer zu großen Werken inspiriert. Die NIDUM-Regel #1: Good food, good drinks, good people, good times. [HYPERLINK "https://www.nidum-hotel.com/specials/"](https://www.nidum-hotel.com/specials/) Nidum-Specials

www.nidum-hotel.com



© (Hotel NIDUM)

Endlich Ferien, endlich Familux: Spezialisiertes Familienresort



© (Oberjoch - Familux Resort)

Täglich 13 Stunden Kinder- und Babybetreuung, riesige Spiel- und Badeparadiese, jeder erdenkliche Komfort, eine köstliche Küche – im Oberjoch – Familux Resort im Allgäu erleben Familien einen faszinierenden Sommer in der Natur.

Das Familienresort im Allgäuer Bergpanorama ist bis ins kleinste Detail auf die Bedürfnisse von Familien mit Kindern abgestimmt. Täglich erleben die jüngsten Gäste von morgens bis abends mit 25 erfahrenen Kids Coaches unvergessliche Urlaubstage. In fünf altersgerecht gestalteten Clubs vom Baby (bereits ab dem siebten Lebensstag) bis zum Teenager werden Kleinste, Kleine und Junge einfühlsam betreut und bestens unterhalten. Mit dem guten Gefühl, dass die Kinder optimal aufgehoben sind, genießen Eltern Zeit für sich selbst: Bei Wellness und Spa in „adults only“-Bereichen, bei wohltuenden Treatments, Sport und Seele-Baumeln. Gemeinsamen Familienspaß gibt es auf der längsten Hotel-Reifenwasserrutsche Deutschlands, in riesigen Indoor- und Outdoor-Spielbereichen, im Minizoo, im Kino, auf der Bowlingbahn, auf der Indoor-Gokartbahn, ... Das Angebot ist immens, auf 2.000 m² lässt es sich wunderbar spielen, toben und träumen.

Unbeschwert in den Bergen

Mit der 6er Sesselbahn kommen Familien bequem hinauf in traumhafte Wandergebiete rund um den Hausberg Iseler. Wer höher hinaus möchte, erwandert die herrlichen Hochtouren in den Allgäuer Alpen und im Tannheimer Tal. Im Bike-Park Bad Hindelang sind die Biker in ihrem Element. Zum Ausgangspunkt bringt Biker und Bike die Kabinenbahn. Viele Mountainbiketouren in allen Schwierigkeitsgraden starten direkt beim Hotel. Mit der Bad Hindelang PLUS Card sind die Bergbahnen kostenlos. Kleine Tierfreunde lieben die Ausflüge zum Ponyreiten. Sie dürfen helfen beim Striegeln der Pferde und können Reitstunden

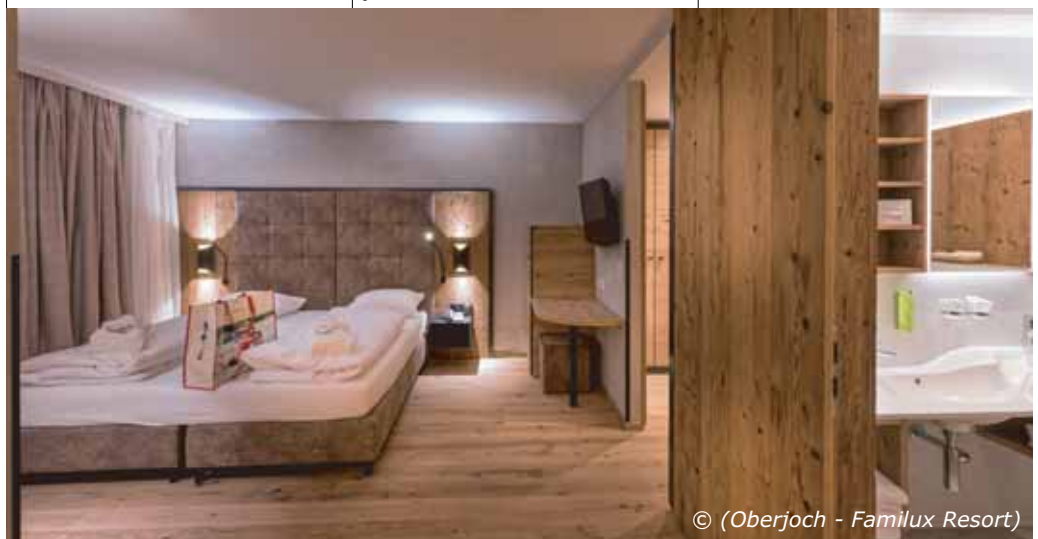
für Anfänger und Fortgeschrittene nehmen.

Verwöhnen lassen von Familienexperten

Relaxing-Time ist in der großen Panorama-Badelandschaft mit Bauernhof-Pool und im Saunabereich inklusive eigener Kinder- und Textilsauna angesagt. Sportlerherzen schlagen im Fitnessraum beim Workout auf dem Hoteldach nicht nur etwas schneller, sondern auch höher. Mit fundiertem Wissen und Liebe zum Detail wurden die Familiensuiten im Alpine Style designed. Vor den Balkonen und Terrassen erhebt sich die Allgäuer Bergwelt. All inclusive wird im Oberjoch – Familux Resort neu defi-

niert: Kulinarische Raffinesse verbindet sich mit einem unvergleichlichen Service. Beim Frühstücksbuffet, bei den Schmanckerln zu Mittag, am Kuchen-, Eis- und Brotzeitbuffet und natürlich bei den abwechslungsreichen Themenbuffets am Abend lassen es sich Familien schmecken. Gläschen mit Babynahrung finden sich in der Hipp-Ecke. Abends kommen an der wohlsortierten Weinbar edle Tropfen in die Gläser der Erwachsenen. Die Sommeliers laden auch gern zur Weinprobe, wenn der Nachwuchs selig (und Babyphone-überwacht) schlummert.

www.oberjochresort.de



© (Oberjoch - Familux Resort)

Wandern und Biken mit Wow-Effekt VALLUGA Hotel



© TVB St. Anton am Arlberg Patrick Bätz (VALLUGA Hotel)

Wer nicht genug bekommen kann von imposanten Gipfeln und unvergesslichen Wanderrouten, von Trails und Touren, der ist in St. Anton am Arlberg an einer traumhaften Adresse. 300 Kilometer markierte Wege führen durch die weitläufige Berglandschaft. Sowohl geübte Tourengeher als auch Genusswanderer erleben ein vielseitiges Wandernetz, wie man es selten findet. Auch die Mountainbiker lieben diese bergsportliche Region. Die Bergradler sind auf gemütlichen Wegen inmitten grüner Wiesen und Wälder unterwegs, auf leichten Steigungen aber auch steilen Strecken für die „Harten“ unter den Mountainbikern. Los geht es für alle direkt beim VALLUGA Hotel. In Toplage am Fuße der gigantischen Arlberger Bergwelt empfängt das kleine, feine Hoteljuwel mit nur 25 Zimmern die Bergsportler und Genießer – ein Haus für Freunde guten Designs und ruhiger Wohlfühlatmosphäre.

Für VALLUGA Gäste: Vieles inklusive mit der Sommer Karte Basic

Schon ab der ersten Übernachtung ist für Gäste des VALLUGA die „Sommer Karte Basic“ inklusive. Diese eröffnet aktiven Sommerurlaubern die schönsten Seiten des Arlbergs: Einen Tag lang können alle in Betrieb befindlichen Bergbahnen kostenlos genutzt werden. Dazu kommen ein Schwimmbad-Eintritt im ARLBERG-well.com, ein Schnupperangebot zum Wandern, E-Biken (inklusive Leihrad) oder Bogenschießen (laut Wochenprogramm), ein Greenfee für den Golfplatz in St. Anton, Kinderprogramm von Montag bis Freitag, eine wöchentliche Fackelwanderung sowie die kostenlose Nutzung der Busse.

Frische Bergluft mit jedem Atemzug

Wandern und Bergsteigen, Klettern, Nordic Walking, Rafting –

die Bergwelt am Arlberg bietet jedem Bergsportler sein Revier. Rennradfahrer zeigen auf der großen Arlberg-Runde über Alpenstraßen und Pässe ihre Kondition. Mountainbiker sind auf mehr als 200 Kilometer ausgewiesenen und beschilderten Strecken unterwegs. Selbst die Golfer finden in der hochalpinen Welt beste Bedingungen. Jung und Alt haben die Wahl zwischen WunderWanderWeg, Hochseilgarten oder Schwimmen. Das Sport- und Kletterzentrum arl.rock ist an Regentagen ein beliebter Aktiv-Treffpunkt.

Gewaltige Klettertouren von internationalem Ruf

Die Bergwelt rund um das VALLUGA Hotel ist wie gemacht für Kletterer. Auf zahlreichen alpinen Kletterrouten und gut gesicherten Klettersteigen erleben die „Bergkraxler“ die pure Schönheit der Natur. Der sogenannte „Arlberger Klettersteig“ zählt zu den anspruchsvollsten Touren der Alpen. Hoch über St. Anton wagen sich Köhner über einen langen Grat an den „Extremklassiker“ heran. Ein 2.000 Meter langes Stahlseil, 1.050 Seilklemmen und 500 Haken helfen, um den Weg am Fels gut zu meistern. In der Schnanner Klamm kommen die Wanderer und Kletterer zusammen. Wo die einen per pedes ein Naturjuwel erobern, gehen es die anderen

im Klettergarten mit 42 Routen etwas steiler an. Sieben Klettergärten locken die Freunde von Seil und Haken rund um die Darmstädter Hütte. Wenn das Wetter einmal nicht so outdoorfreundlich ist, wird in der großen Indoor Kletterhalle im Arlrock fleißig trainiert.

Privater Charme im VALLUGA Hotel

Es ist die ruhige, freundliche Urlaubsatmosphäre, die das VALLUGA Hotel zu einer besonderen Adresse in der Bergwelt macht. Genießer fühlen sich fast wie zu Hause in den großzügigen und gut geplanten Zimmern mit ihren überaus bequemen Betten und modernen Badezimmern. Wie ein Wohnzimmer präsentiert sich die einladende und geräumige Lounge und Cocktail Bar für gemütliche Mußestunden.

Ein fantastischer SPA, Fitness- und Wellnessbereich wird anspruchsvollen Gästen gerecht. Nur zehn Suiten, 14 Doppelzimmer und ein Einzelzimmer wurden im VALLUGA eingerichtet. Klein und fein ist eben die Devise des VALLUGA, das – benannt nach dem höchsten Berg von St. Anton – Individualisten und Freunde ganz spezieller Urlaubsadressen anspricht.

www.vallugahotel.at



© Federico Modica (TVB Valsugana Lagorai).

Das oberitalienische Tal östlich von Trento ist das weltweit erste Reiseziel mit einer Zertifizierung für nachhaltigen Tourismus nach globalen Kriterien. Über den sauberen Badeseen von Levico und Caldonazzo weht seit Jahren die Blaue Fahne.

Der Caldonazzosee und der Levicosee zählen mit bis zu 25 Grad Celsius zu den wärmsten Gewässern Südeuropas. Ihr kristallklares Wasser sorgt dafür, dass an beiden Seen die Blaue Fahne gehisst werden darf. Stolz ist man außerdem über die weltweit erste Zertifizierung für nachhaltigen Tourismus nach den Kriterien des Global Sustainable Tourism Council der UNO.

Zwei Badeseen für ungetrübten Urlaubsspaß

Die beiden Seen des Valsugana sind nur durch den Hügel von Tenna getrennt – und doch völlig unterschiedlich. Der kleinere, fjordartige Levicosee mit seinem türkisgrünen Wasser ist fast vollständig von Wäldern umgeben. Mit seinen unzähligen Badestellen und zwei Campingplätzen ist er bei Familien beliebt, die ihren Urlaub beschaulicher angehen wollen. Zum Wandern, auch für kleine Füße, bietet sich der Percorso Naturalistico um den gesamten See an. Der Caldonazzosee ist der größte, vollständig im Trentino liegende See. Auf dem tiefblauen Wasserfläche

sind die großen und kleinen Segler, Surfer, Stehpaddler und Wasserskifahrer unterwegs. Gerne werden dort Dragonboat- oder Kanurennen ausgetragen. Das Seeufer säumen zehn Campingplätze, auf denen Familien sogar Holzchalets, Mobilheime oder Glamping-Homes mieten können. Auch Pensionen und Hotels zählen zu den gemütlichen Unterkünften rund um den Caldonazzosee.

Wein- und Obstgärten an den Ufern

Die Spezialitäten, die an den Märkten, Restaurants, Pizzerien und Strandbars angeboten werden, stammen aus der Region um Caldonazzo- und Levicosee. Idyllische Wein- und Obstgärten

ziehen sich an den Ufern hinauf. In der Gegend um die Renaissance-Stadt Pergine gedeihen Ribisl, Himbeeren, Schwarz-, Erd-, und Brombeeren, Kirschen und Mini-Kiwi. Typisch für das Valsugana sind außerdem Rhododendren- und Kastanienhainorten. Genuss-Tipps: Polenta, die aus der antiken Maisart „Spin“ gekocht wird, Radicchio von Bieno und würziger Bergkäse, der wie vor hundert Jahren auf den Almen handgemacht wird.

Prickelnder Genuss – von Spumante bis Bio-Aranciate

Zur Küche des Valsugana passen am besten autochthone Trentiner Weine wie Nosiola, Marzemino, Moscato giallo, Rosenmuskateller

oder Rebo. Eine Besonderheit ist der „Spumante Trento DOC“, ein flaschenvergorener Schaumwein, der in 18 Meter Tiefe im Levicosee heranreift und danach mit der „Méthode champenoise“ zur Perlage gebracht wird. Bassano del Grappa liegt am südöstlichen Eingang ins Valsugana, der gleichnamige Edelbrand eine Spezialität. Bei der reichen Auswahl an alkoholischen Getränken ist es gut, dass es für die Kinder nicht „nur“ das bekömmliche Acqua Levico aus den Trentiner Alpen gibt. Sie können sich durch die große Auswahl an Levico Bio-Softdrinks kosten: von Cola, Tonic, Gingerbeer über Melagrana, Melazenzero und Chinotto bis zu Limonata oder Aranciate.

www.visitvalsugana.it



© Stefano Slompo (TVB Valsugana Lagorai)

Wellness mit Dolomitenzauber auf 1.500 Metern

Hotel Sun Valley****



© Daniel Demichiel (Hotel Sun Valley)

Die Kraft der Natur mit allen Sinnen erleben: Wo könnte das besser gelingen, als mitten im UNESCO-Weltnaturerbe Dolomiten des Gröden? Im Hotel Sun Valley auf 1.550 Metern in Wolkenstein verbinden sich ladinische Gastlichkeit und Dolomiten-Wellness zu einer genussvollen Einheit.

Nachdem der italienische Ski-Champion Hans Nogler jahrelang im amerikanischen Sun Valley Skilehrer war, eröffnete er vor 65 Jahren in Wolkenstein sein eigenes Hotel Sun Valley****. Die

zweite Generation hat es verstanden, den „Spirit“ des Hotelgründers mit dem aktuellen Zeitgeist zu verbinden. Im Sun Valley fühlen sich alle wohl, die einen Urlaub in den sagenhaften Dolomiten mit Wellnessgenuss verbinden möchten. Dass das gut ankommt, bestätigen die Noten auf den internationalen Hotelforen: Auf HolidayCheck verbucht das Sun Valley seit langem 100 Prozent Weiterempfehlungen (5,9 von 6 Punkten) und auf TripAdvisor nun auch den Travelers' Choice Award.

Der Kopf wird frei hoch über Wolkenstein

Die Höhenluft und die weiten Naturräume im Weltkulturerbe Dolomiten beflügeln Körper, Geist und Seele – und spornen zu Bewegung in freier Natur an. Das Hotel Sun Valley ist ein Val Gardena Active-Partner. Daher können die Gäste großteils kostenlos am Wochenprogramm mit den einheimischen Guides teilnehmen. Das Angebot reicht von Kräuter-Wanderungen über einen Besuch am Bauernhof Luech Da Paur bis zum mystischen Fackelspaziergang auf Monte Pana. In den Sommermonaten organisieren Dolomiti Ranger außerdem Exkursionen auf die Almen, zu Bergwiesen und den alpinen „Rasengesellschaften“ im Naturpark Puez-Geisler. Es gibt auch anspruchsvolle Wander- oder Biketouren, ebenso wie Kletterpartien für Anfänger und Fortgeschrittene mit erfahrenen Bergprofis. – Wöchentlich wird eine Wanderung auf die Juac-Alm organisiert, um zum Sonnenuntergang die „Burning Dolomites“ in voller Breitseite bewundern zu können.

Von den Dolomiten zu den Hot Stones

Zum „Runterkommen“ nach dem Dolomitengenuss empfiehlt sich im Hotel Sun Valley der Gang ins Cocolat Beauty & Spa. Orchideen-Körperbutter, Kräuterstempel

oder Hot Stones kommen bei den klassischen und fernöstlichen Massagen zum Einsatz. In der Softpackliege, bei einem Grödnert Heubad, einem Milch-Öl-Honigbad, bei Packungen mit Algen, Fango oder Nachtkerzenöl tankt der Körper neue Energien. Dann vielleicht noch eine „kleine Hitze“ aus dem türkischen Dampfbad, dem Brechlbath oder der Tiroler Stubensauna. Schon ist man bereit für die Chill-out-Phase im Relaxraum mit Zirbenholz- und Wasserbetten oder im Indoorpool mit Wasserfall und Whirlpool.

Genießen im neuen Speisesaal

Den kulinarischen Höhepunkt des Tages liefert Chefkoch Giuseppe de Candia. Seine Köstlichkeiten aus der Gourmetküche pendeln zwischen Ladinien, Italien und dem Rest der Welt – Antipasti-Auswahl, Salatbuffet und Käsesortiment inklusive. Serviert werden sie im neuen Speisesaal, der ebenso wie der Eingangsbereich erst im Frühling neu gestaltet wurde. Besonders guter Schlaf im Hotel Sun Valley hat vielleicht mit der großen Auswahl an guten Südtiroler Weinen zu tun. Bestimmt aber mit der Höhenluft und den mit viel Holz ausgestatteten Zimmern.

www.hotelsunvalley.it



© Daniel Demichiel (Hotel Sun Valley)

Familien blühen auf im Naturdorf Oberkühnreit



© Faistauer Nikolaus (Naturdorf Oberkuehnreit)

Maximalen Freiraum und den Obst- und Gemüsegarten direkt vor der Haustüre: Familien schätzen das „beste Hüttendorf“ Salzburgs in Neukirchen am Großvenediger. – Die Natur der Wildkogel-Arena und das WildkogelAktiv-Programm sowieso. Im Naturdorf Oberkühnreit holen sich Familien ein großes Stück Freiheit zurück: die 55 bis 120 m² großen Vollholz-Chalets für bis zu acht Personen liegen fernab vom Verkehr und locker verstreut um einen riesigen Obst-, Gemüse- und Kräutergarten auf der Sonnenseite des Wildkogels. Die Hände und Ideen von Gartenfreunden sind hier immer gefragt. Denn alles, was im Naturdorfgarten wächst, ist auch zum Genießen da. Im Frühling geht's los mit Jäten, Säen und Auspflanzen. Im Sommer und Herbst wird geerntet. Zur Beerenernte kocht Gastgeberin Annika frische Marmelade ein. Aus dem Kräutergarten stammen die Zutaten für feine Tee- und Gewürzmischungen oder Duftsäckchen. All das können sich Feinschmecker in ihrem Naturdorfladen auch kaufen, außerdem Honig aus der eigenen Imkerei und Schnaps aus der Naturdorf-Brennerei.

Im Naturdorf wird die ganze Familie versorgt

Die Küche im eigenen Vollholz-Chalet ist perfekt ausgestattet,

damit sich Familien ganz easy selbst versorgen können. Am Morgen gibt's auf Wunsch frisches Gebäck vom Brötchen-Service und ein Frühstücksei aus dem Nest der Naturdorf-Hühner. Für den großen Hunger wird ein mit heimischen Produkten gefülltes Frühstückskörbchen ins Chalet geliefert. Zwischendurch darf's auch einmal eine selbstgebackene Pizza aus der Naturdorf-Backstube sein, eine Naturdorfjause, ein Bauernbratli, Kasnocken in der Pfanne oder ein herrlich flau-miger Kaiserschmarren aus der Naturdorfküche. Viele von den traditionsreichen Pinzgauer Gastbetrieben liefern ebenso frische Speisen ins Naturdorf.

Vom Streichelzoo zum Rutschenweg

Ein täglicher Besuch im bei den Riesenhasen, Meerschweinchen, Schafen und Ziegen im Streichelzoo des Naturdorfes Oberkühnreit ist Ehrensache für viele Kids. Pferdefans packen auch im Pferdehof mit Reitstall mit an. Sportliche Familien haben ein hunderte Kilometer umspannenden Mountainbike- und Wandernetz vor der Chalettüre – und die Wildkogel Bergbahnen ins Höhenwangergebiet am schönsten Aussichtsberg des Oberpinzgaus. Dort oben wird der Panoramaweg zur Mittelstation eingeschlagen, und von dort der Rutschenweg mit zehn bis

50 Meter langen Edelstahlrutschen bis zum Gasthof Stockenbaum, von dem es nur noch ein kurzes Stück bis ins Naturdorf ist.

Rein in den Wildkogel-Aktiv-sommer

Unter dem Namen Wildkogel Aktiv stehen noch mehr Abenteuer am Programm: darunter Steinsuchen im Smaragdtaal, grillen am Blausee, ein Besuch am Biobauernhof oder im Salzburger Wollstadel. Wieder heimgekehrt ins Naturdorf Oberkühnreit, animiert die neue Ruhelandschaft mit den Elementen Wasser, Stein und Holz zum Cooldown. Die Eltern können außerdem in der Zirbensauna-Hütte „Dampf ablassen“. Eine Wellness-Anwendung im eigenen Chalet wird von

Annika organisiert. Die gute Nachricht für Familien mit Hund: Vierbeinige Freunde sind im Naturdorf Oberkühnreit ebenfalls gerne willkommen. Im Übernachtungspreis inklusive ist die Nationalpark Sommercard. Damit sind über 60 Attraktionen kostenlos oder ermäßigt, darunter Sehenswürdigkeiten, Museen und Naturschauspiele, Freizeit- und Sportanlagen sowie Bergbahnen. Auch sämtliche Offis können so frei genutzt werden. Der bereits 4. Top-Of-The-Mountains-Award, 98 Prozent Weiterempfehlungen auf HolidayCheck und „hervorragende“ 9,2 Punkte auf booking.com sind der Lohn für das stimmige Gesamtkonzept.

www.naturdorf-neukirchen.at



© Photoart Faistauer (Naturdorf Oberkühnreit)

Naturerleben vom Feinsten: Die Erlebnis-Aktiv-Wochen im Hotel Quelle im Gsieser Tal



© Michael Huber (Hotel Quelle Nature Spa Resort)

Das Hotel Quelle Nature Spa Resort***** im Südtiroler Gsieser Tal ist eine ebenso schöne und behagliche wie vielseitige Urlaubsadresse für aktiven Naturgenuss. Täglich drei geführte Outdoor-Erlebnisse, an sechs Tagen in der Woche, garantieren Glücksmomente in den Bergen. Das Wohlfühl-Wellnessresort begeistert mit Bergerlebnissen, Bewegung und Happiness in den Weiten der unberührten, idyllischen Landschaft. 2022 stehen die Bike & Hike Wochen, die TOP Wanderwochen und die Mountain-Aktiv & Yogatage auf dem Programm.

Die Bike & Hike Wochen (11.–18.09.22) verbinden schöne Radtouren mit traumhaften Wanderungen. Mit dem E-Bike geht es nach Taisten und weiter zu Fuß den Kneippweg entlang. Eine weitere E-Bike-Tour führt zur Schuheralm. Im Programm ist außerdem die Besteigung des

Kalksteinjöchl. Mit „Bike & Hike“ sind Gäste der Quelle auf den Spuren der Schmuggler unterwegs, erleben magische Sonnenaufgänge und herzerfrischende Natur-Momente. Professionelle Mountainbikes und trendige E-Bikes (Aufpreis) sowie Helme können im Hotel ausgeliehen werden.

Für die Gipfelstürmer wurden die TOP Wanderwochen vom 18. bis 25. September 2022 sowie vom 09. bis 16. Oktober 2022 ins Leben gerufen. 4.000 Höhenmeter purer Glücksmomente: Die Bergführer der Quelle begleiten wanderfreudige Gäste zu beeindruckenden Gipfeltouren. Die Drei Zinnen und der Hohe Mann, der Piz da Peres, der Hausberg „Hochstein“ sowie eine Sonnenaufgangswanderung am Lutterkopf stehen auf dem Programm.

Den Abschluss der Aktivwochen machen Ende Oktober die Moun-

tain-Aktiv & Yogatage vom 23. bis 28. Oktober 2022. Wer dann den Goldenen Herbst im Gsieser Tal ausklingen lässt, der erlebt die Vielfalt der Berge mit Touren von Alm zu Alm und spannenden Gipfelbesteigungen, mit Sonnenaufgangs- und Nachmittags-Energie-Wanderungen sowie Yoga-Einheiten.

In das Hotel Quelle Nature Spa Resort kommt, wer imposante Naturerlebnisse mit exklusivem Spa und vielfach prämiierter Gourmetküche genießen möchte. Der 5.000 m² große Wellnessgarten präsentiert sich als exklusiver Outdoor SPA Bereich. Ein traumhaftes Frischluft-Refugium, eingebettet in eine unvergleichlich idyllische Landschaft, verlegt das Wohlfühl unter den Sommerhimmel und wird zum Kraftplatz am Fuße der Dolomiten. Die Quelle bietet einen der vielfältigsten Wellnessbereiche im Alpenraum mit zehn verschiedene Saunaoasen, Schneesauna, Outdoor-Saunahütte, Saunagarten, separatem Familienbereich und täglichen Thementagungen. Gäste genießen Badevergnügen pur bei sieben In- und Outdoorpools mit Infinity Pool, Solegrotte und Naturbadeteich. Die Vital- und Beautyounge sowie das Medical Spa mit Physiotherapie bringen Körper, Geist und Seele in Einklang.

Radgenuss pur Bike & Hike Special (11.–18.09.22)

Leistungen: 7 Nächte, Bike & Hike & Kneippen – MTB Tour nach Taisten & Hike dem Kneippweg entlang, E-Bike Tour zur Schuher Alm, Auf den Spuren der Schmuggler – E-Bike-Tour zur Tscharnietalm & Hike zum Kalksteinjöchl, professionelle Mountainbikes und E-Bikes gegen Aufpreis zum Ausleihen im Hotel, Indoor Bike mit Spinning & Body-Workouts – Preis p. P.: ab 1.170 Euro im Juni, ab 1.240 Euro im September inkl. ¾ Gourmet Verwöhnspension

TOP Wanderwoche (18.–25.09.22, 09.–16.10.22)

Leistungen: 7 Übernachtungen, Die Drei Zinnen, Piz da Peres, Hoher Mann, Hausberg „Hochstein“, Sonnenaufgangswanderung am Lutterkopf – Preis p. P.: ab 1.240 Euro im September, ab 1.170 Euro im Oktober inkl. ¾ Gourmet Verwöhnspension

Mountain-Aktiv & Yogatage (23.–28.10.22)

Leistungen: 5 Übernachtungen, spannende Gipfelerlebnisse sowie Sonnenaufgangs- und Nachmittags-Energie-Wanderungen in Kombination mit Yoga-Einheiten – Preis p. P.: ab 900 Euro inkl. ¾ Verwöhnspension

www.hotel-quelle.com



© Daniel Demichiel (Hotel Quelle Nature Spa Resort)

Natur und Genuss auf Bayerisch

Der Rupertihof in Ainring



© (Hotel Rupertihof).

Der Rupertihof in Ainring erweitert erneut seine Wellnesswelt Hinaus in die Natur, die Ruhe und die frische Luft genießen, laue Abende unter dem Sommerhimmel und sich von herzlichen Gastgebern verwöhnen lassen. Das Hotel Rupertihof in Oberbayern hat gute Neuigkeiten für alle, die sich eine schöne Ich-Zeit gönnen möchten: Der Indoor-Pool- und der Wellnessbereich wurden erneuert und erweitert, um den Gästen noch mehr Freiraum bieten zu können. In der neuen Außen-Wellness mit Saunen, Ruheraum und Whirlpool nehmen Hotelgäste wohltuende Sonnenbäder und genießen die frische Luft. Außerdem: Die Renovierung aller Zimmer ist abgeschlossen.

Damit nicht genug: Gleich neben dem Hotel liegt das beliebte Bergerbad Wellness & Spa – eine 3.000 m² große Wellnessoase, die in- und outdoor von Pools über Saunalandschaften bis hin zu Bädern und Anwendungen alles bietet, was Wellnessfreunde suchen. Eine weitere Sauna und ein neuer Ruheraum sind soeben dazugekommen. Der Eintritt in das Bergerbad ist für Gäste des Rupertihofs kostenlos.

Genießer kommen in den Rupertihof, um ein paar Tage Natururlaub zu verbringen, zum Wandern und Radeln. Sie starten an der Haustür zu ihren Ausflügen

ins Grüne. Bad Reichenhall und Berchtesgaden, Salzburg und das Salzkammergut, der Chiemsee und der Königsee – viele schöne Plätze, die man gesehen haben muss, liegen ganz nah.

Bayern eilt nicht umsonst der Ruf voraus, dass man hier besonders köstlich speisen kann. So auch im Rupertihof. „Hausgemacht“ ist die Devise der Küche. Und weil es allen schmecken soll, sind individuelle Wünsche für die Köche im Rupertihof kein Problem. Sie sind auch in der ve-

getarischen und veganen Küche zu Hause. Im gemütlichen Ambiente der Stuben und Restaurants des Hauses serviert das Rupertihof-Team bayerische Spezialitäten und viele kulinarische Feinheiten mehr.

Sommer-Special (28.06.–17.07.22)

Leistungen: Übernachtung mit Frühstücksbuffet, Abendessen als 4-Gänge-Wahlmenü, Musik- und Unterhaltungsabende, Nutzung Hallenbad und Wellnessbe-

reich im Hotel, Nutzung des großen Außen-Wellnessbereichs, Parkplatz direkt beim Hotel, WLAN im gesamten Hotelbereich kostenlos – Preis p. P.: 3 Nächte 239 Euro, 4 Nächte 299 Euro, 5 Nächte 359 Euro, 6 Nächte 429 Euro, 7 Nächte 499 Euro

Umfangreiche Hygienemaßnahmen für einen sicheren Urlaub garantiert

www.rupertihof.de



© (Hotel Rupertihof).

Herbst am Wilden Kaiser Entspannung – Erholung – Genuss – Gourmet

DAS KAISERBLICK****Superior



© Markus Auer (DAS KAISERBLICK Superior)

Eine beeindruckende Natur- und Berglandschaft imponiert nicht nur durch das faszinierende Panorama des Wilden Kaisers – die Region Ellmau am Wilden Kaiser lädt zum Wandern, Golfen, Biken, zum Erholen und Glückseligsein ein. Inmitten dieses Kraftorts liegt das 4-Sterne Superior Hotel DAS KAISERBLICK, welches zu den besten Hotels in der Region zählt. Ganz ohne Hektik und Verpflichtungen lockt das familiengeführte Hotel das ganze Jahr über mit einem abwechslungsreichen Angebot für eine sanfte Auszeit. 365 Tage im Jahr geöffnet, überzeugt DAS KAISERBLICK mit Entspannung, Abenteuer in der Natur und Genuss.

Frische Bergluft und viel Herbstsonne wecken die Lebensgeister. Eine beeindruckende Natur- und Berglandschaft liegt vor der Tür des Hotels Kaiserblick, ein Kitzensprung ist es zum Golfplatz.

Wanderer finden sich in einer vielseitigen Region sowohl für Familienwanderungen als auch für Gipfeltouren wieder. Die markanten Felstürme des Wilden Kaisers sind das Wahrzeichen von Ellmau und ein Revier für geübte Bergsteiger. Die sanften Grasberge der gegenüberliegenden Kitzbühler Alpen mit ihren Gondelbahnen und Panoramawegen bieten jede Menge Erlebnisse für gemütlichere Bergfreunde. Geführte Wanderungen, der Wanderrucksack im Zimmer, Wanderstock-Verleih und attraktive Wanderpauschalen gehören zum Wanderservice im Kaiserblick. Die Mountainbiker sind auf unzähligen Trails und Panoramarouten in ihrem Element. Hotelgäste sind herzlich eingeladen, sich den geführten Mountainbiketouren des Tourismusverbands anzuschließen – ob Einsteiger oder Fortgeschrittene, Kinder oder Jugendliche. Fahrräder können im Hotel kostenlos ausgelie-

hen werden, E-Bikes gegen eine Gebühr. Der Golfplatz Wilder Kaiser gilt als einer der schönsten Plätze in ganz Tirol. Zudem liegen elf weitere einzigartige Golfplätze in der Nähe von Ellmau. Das Hotel Kaiserblick gewährt seinen Gästen am 27-Loch-Platz Wilder Kaiser 30 Prozent Greenfee Ermäßigung, am 18-Loch-Platz Kössen Kaiserwinkl 25 Prozent und am 18-Loch-Platz Westendorf 20 Prozent Ermäßigung. Hoteleigene Golfcars stehen gegen eine Gebühr zum Ausleihen bereit. Täglich bringt das Aktivprogramm des Hotel Das Kaiserblick Schwung ins Leben. Aktive powern sich bei Aquagym, Nordic Walking oder im Fitnessstudio aus.

Wellness Pur

Wer das Naturjuwel Wilder Kaiser erkundet, der kann sich anschließend auf kaiserliche Entspannung freuen. Das Vier-Sterne-Superior Hotel ist eine exklusive Wellness- und Spa-Adresse inmitten der Aktivregion. Auf 1.900m² dreht sich alles ums Saunieren, Ruhen und Wohlbefinden. Der Outdoor Whirlpool auf dem Dach der Süd Relax Area sowie der Indoor Whirlpool sorgen für erholsame Auszeiten. Der Infinity Sky Pool bietet einen fantastischen Blick auf den Wilden Kaiser. Der Indoorpool und ein ganzjährig beheizter Outdoorpool garantieren entspannten Wellnessgenuss. Dazu kommen 11 Saunen und Dampfbäder mit täglich geführten Saunaaufgüssen und traumhafte Ruheräume für eine gemütliche Erholung. In dem eleganten Kaiser-Spa dreht sich alles um Schönheit und Wohlbefinden.

1.000 Weine und erlesene Gourmetgerichte

Die Gastgeberfamilie König und ihr Team sind ein Garant für feinste Kulinarik. Gourmets und Weinliebhaber haben DAS KAISERBLICK****Superior auf ihre Wunschliste gesetzt. Die Genusspension ist von früh bis spät ein kulinarisches Highlight. Das mehrgängige Abendmenü mit à-la-carte-Auswahl lässt keine Wünsche offen. Begleitet werden die Köstlichkeiten von erlesenen Weinen aus der bestens bestückten Vinothek. Weinakademiker Heribert und Chef Armin erfüllen alle vinophilen Vorlieben, seien es nationale Weinklassiker, handwerklich gefertigte Winzerchampagner oder Kultweine aus dem Napa Valley. Im hauseigenen Genussmarkt trifft man auf köstliche und heimische Spezialitäten. Speck, Kaminwürsten, Käse, selbstgemachte Marmeladen, Edelbrände und Liköre eignen sich ideal dazu, von Feinschmeckern mit nach Hause genommen zu werden. In der „Schnapsidee“ hat sich Chef Armin einen kleinen Traum verwirklicht. Dort reift Speck bei perfekten Bedingungen neben exklusiven Wein- und Schaumweinraritäten und Geheimtipps der Weinwelt.

Stylish, geräumig, hell und hochmodern – das sind alle Zimmer und Suiten. Jeder Raum schafft mit stilvollem Interieur eine Atmosphäre zum Wohlfühlen. Die Panoramastudios halten ihr Versprechen und bieten einen atemberaubenden Blick auf den Wilden Kaiser. DAS KAISERBLICK garantiert Wellness und Genuss für Körper, Geist und Seele. Ein Kraftplatz von der ersten Minute an.



© Daniel Zangerl (Hotel Das Kaiserblick)



© (DAS KAISERBLICK Superior)

**Toptermin: Musikherbst
am Wilden Kaiser
28.09.–01.10.,
05.–08.10.2022**

Das bekannteste Volksmusikfest im Alpenraum begeistert Gäste aus der ganzen Welt. In Ellmau stehen die Top-Stars der Volksmusikszene auf der Bühne: Hansi Hinterseer, Marc Pircher, Francine Jordi, Vicky Leandros, Howard Carpendale, Melissa Naschenweg und viele mehr kommen zum Musikherbst am Wilden Kaiser. Während der zwei Musikherbst-Wochen findet jeweils am Samstag tagsüber der große HYPERLINK "<https://www.wilderkaiser.info/de/ellmau/events/grosser-bauernmarkt-im-ellmauer-ortszentrum-2021-abgesagt.html>" \o "Ellmauer Bauernmarkt | Tiroler Schmanker und Handwerkskunst" \t "_blank" Ellmauer Bauernmarkt mit über 50 Ausstellern aus der Region statt. Donnerstags und freitags gibt es dazu ein tolles Tagesprogramm zum Wildpark Aurach und ein Traum-Frühstücken am Berg.

Hike & Bike (bis 05.11.22)

Leistungen: 4 Nächte inkl. Kaiserblick-Genusspension (ganztägig), 2 Tage Qualität E-Bike, Wanderrucksack und Wanderstöcke, Routen & Tourenkarte, 1.900 m2 Wellnessbereich, Infinity Sky Pool, einzigartige Poollandschaft, Wellnesstasche – Preis p. P.: ab 648 Euro

**Altweibersommer
(15.10.–26.11.22)**

Leistungen: 5 Nächte inkl. Kaiserblick-Genusspension (ganztägig), Wellnessbereich mit beheiztem Sky Pool, alle Inklusivleistungen – Preis p. P.: ab 635 Euro

Jubiläumswoche Gourmet & Wein (08.–15.10.22)

Leistungen: 7 Nächte inkl. Kaiserblick-Genusspension (ganztägig), Tag der Winzer, Tag des Käses, Glas-Tasting mit Riedel Glas, Wanderung mit Greta & Armin inkl. Almjause, Gala Ab-

schlussabend mit Gewinnspiel (zu gewinnen: 1 Woche im Hotel Das Kaiserblick) – Preis p. P.: ab 959 Euro

www.kaiserblick.at



© (DAS KAISERBLICK Superior)

Wandern mit Harry Prünster durch die Silberregion Karwendel



© Mia Maria Knoll (TVB Silberregion Karwendel)

Wandern mit Harry Prünster durch die Silberregion Karwendel. Im Juli schnürt der beliebte österreichische TV-Moderator und Humorist wieder seine Wanderschuhe. Der gebürtige Schwazer kennt und schätzt die Silberregion Karwendel und ihre Berge als „wanderschöne“ Region. Das Programm an Harrys Wanderwochenende sollte man sich nicht entgehen lassen.

Unterhaltung und Spaß sind garantiert, wenn Harry Prünster vor dem Mikro, der Kamera oder auf der Bühne steht. Egal, ob beim Radiofrühschoppen, in „Harrys schönster Zeit“ und bei „Sehr witzig!?“ im Fernsehen, oder auf Tour mit Harrys Fabulous Boys in ganz Österreich: Das Tiroler Urgestein hat die Lacher immer auf seiner Seite. Dass seine Erzählungen neben den Lach- auch die Beinmuskeln stärken, können die Teilnehmer bei Harrys Wanderwochenende (08.–10.07.22) in der Silberregion Karwendel feststellen. Als Einstimmung auf das gemeinsame Wanderwochenende spielen Harrys Fabulous Boys beim Dämmerchoppen in Stans beim Gasthof Marschall. Die Wandertour am nächsten Tag startet bei

Schloss Tratzberg. Von dort geht es westwärts unterhalb des Karwendels nach St. Georgenberg und zurück nach Stans. Zwischen dem 500 Jahre alten Schloss und der über 1.000 Jahre alten Wallfahrtskirche St. Georgenberg liegen rund fünf Kilometer Wegstrecke oder 1,5 Stunden Fußmarsch.

Mit Harry in die Zeit des letzten Ritters

500 Jahre wird das Rad der Zeit bei der Stadtführung mit Harry Prünster zurückgedreht. Den Weg durch die mittelalterliche Altstadt mit Erkern und Fassadenmalereien, mächtigen Kirchen, Klöstern, Burgen und über den Knappensteig zum Silberbergwerk verkürzen Geschichten des gebürtigen Schwazers. Die reichen Silber- und Kupfervorkommen machten Schwaz zur Zeit Kaiser Maximilians zur größten Bergbaumetropole Europas – und zur zweitgrößten Stadt des Habsburgerreichs. Die Erzählungen gehen zurück in die Zeit des letzten Ritters, des legendären Augsburger Kaufmannsgeschlechts der Fugger und des Landsknechtsführers Jörg von Frundsberg, die alle die Geschichte von Schwaz mitprägten.

Harrys Wanderwochenende (08.–10.07.22)

08.07.22: Indiv. Anreise – Abends: Dämmerchoppen mit Harrys Fabulous Boys im Garten des Gasthof Marschall.

09.07.22: Wandertag (Schloss Tratzberg–St. Georgenberg–Stans. – Abends: Schützenbataillonstreffen und Volxrock-Konzert, Moderation und Begrüßung Harry Prünster – Terfens.

10.07.22: Stadtführung durch Schwaz – Wanderung am Knappensteig – Möglichkeit zur Besichtigung des Schwazer Silberbergwerks. Indiv. Abreise.

2. Internationale Wanderwoche im goldenen Herbst

Zur 2. Internationalen Wanderwoche im Herbst (25.09.–02.10.22) gibt es eine Woche lang weitere Gelegenheiten, die Silberregion Karwendel leichten Fußes zu entdecken. Die Hütten in den Tuxer Alpen, die wilden Wasser zwischen Wolfssklamm, Vomperloch, Bucher und Piller Wasserfall. Unternehmen und Betriebe öffnen ebenso ihre Pforten wie Bauernhofläden, Schloss Tratzberg und das Silberbergwerk Schwaz.

Internationale Wanderwoche (25.09.–02.10.22)

25.09.: Eröffnungsabend mit offiz. Begrüßung und Platzkonzert der BMK – Weerberg Schwannerwirt.

26.09.: Thementag Wandern & Musik: geführte Musikwanderungen zu Hütten in den Tuxer Alpen.

27.09.: Thementag Region: Unternehmen und Betriebe öffnen ihre Pforten für Interessierte.

28.09.: Genusswanderung in die Eng (Alt. Fahrt mit dem Eng Bus).

29.09.: Thementag Ursprung & Bauerntheater: Bauernhöfe laden zu Hoffesten, Verkostungen und Ab-Hof-Einkauf. Abends: Bauerntheater

30.09.: Thementag Historie & Kultur: Führung Schloss Tratzberg / Führung Silberbergwerk / Führung Burg Freundsberg / Stadtführung / Knappensteigführung / Fuggerführung Schwaz. Abends: Filmvorführung: „Im Netz der Fugger“

01.10.: Thementag Wasser: Geführte Wanderungen zu Wolfssklamm, Vomperloch, Bucher Wasserfall, Piller Wasserfall. Abendwanderung zum Speichersee mit Weisenbläsern, Schuhplattlern.

7 Ü/F in einer Pension (DZ) ab 299 Euro p. P.

Infos & Buchung beim TV Silberregion Karwendel: +43(0)5242/63240, info@silberregion-karwendel.com

www.silberregion-karwendel.com

Mit Achtsamkeit zu mehr Erholung Verwöhn- & Wellnesshotel Walserhof



© Aileen Melucci (Wellnesshotel Walserhof - Kleinwalsertal Hotels)

Aufatmen und erholen – das Verwöhn- & Wellnesshotel Walserhof im Kleinwalsertal ist geprägt von Achtsamkeit. Urlauber finden sich an einem Platz wieder, der in einer ursprünglichen Naturkulisse Raum und Zeit gibt, eine Pause zu machen und sich Gutes zu tun. Eine exklusive Bade- und Vitalwelt widmet sich der vollkommenen Entspannung. Die Bergwelt des Kleinwalsertals lädt zum Erkunden, Aktivsein und Ausruhen ein.

Bei Bergblick im Wasser schweben, in der Bade- und Vitalwelt auf drei Ebenen die Aussicht auf innere Balance genießen – das ist Wellness im Walserhof. In der 1.800 m² großen Wellnesslandschaft genießen Gäste einen Indoor-Pool, Infrarot-Heu-Lounge, Dampfbad, Außen-Whirlpool, Bio-Holzhütten-Sauna, finnische Sauna, einen großen Relaxbereich mit Ruheliegen und den Raum der Stille mit fünf beheizten Wasserbetten. Das Spa ist eine Ruheoase für Seele und Geist. Berührende Anwendungen von der Massage bis zur Kosmetik schenken ein ganz neues Wohlbefinden. „Berg Yurveda“ bringt Bergdüfte nach Ayurvedischem Prinzip zur Anwendung, „Lichtbahnen“ löst durch sanfte Berührungen des Meridiansystems Blockaden im Energiesystem, „Walderholung“ kombiniert ein Peeling mit Waldaromen, eine Bergwiesenpackung und

eine heiße Walser Steinmassage. Die Liste an wohltuenden, hochwertigen Treatments ist lang.

Stilsicher und traditionsbewusst wurde der Walserhof in den vergangenen Jahren renoviert und optimiert. Das Ambiente hüllt den Gast in eine Wohlfühlatmosphäre aus Holz und urig-elegantem Stil. Im Sommer ist der Walserhof Ausgangspunkt für sachte Spaziergänge oder aus-

gedehnte Wandertouren, fürs Bergsteigen, Klettern und Mountainbiken. Das Sommer-Bergbahn-Ticket gibt es für Hotelgäste gratis dazu.

Sich von der Natur leiten lassen und ihre beruhigende Wirkung auf Körper und Geist erleben: In Einklang mit dem Leben zu kommen, fördert nicht nur die körperliche Gesundheit, sondern auch den inneren Frieden. Mit ei-

ner raffinierten Genussküche unterstützt die Küche des Walserhofs dieses Wohlfühlgefühl. Gutes aus der Heimat, das Beste der jeweiligen Saison verbinden die Köche zu überraschenden Genussmomenten – sowohl für Liebhaber von klassisch-alpinen Fleisch- und Fischgerichten, als auch für Vegetarier und Veganer.

www.wellnesshotel-walserhof.at



© (Wellnesshotel Walserhof)

Einer der schönsten Marathons der Welt am 16. Oktober 2022

Der Wolfgangseelauf



© Hörmandinger (Wolfgangsee Tourismus)

Schöner kann laufen kaum sein – der Wolfgangseelauf gilt als Österreichs landschaftlich reizvollste Lauf-Veranstaltung und verspricht unvergleichlichen Laufgenuss und sportliche Herausforderungen vom Einsteiger bis zum Profisportler. Am 16. Oktober 2022 machen sich wieder unzählige begeisterte Läufer:innen auf den Weg, um im Laufschrift die bezaubernde Herbstnatur an dem tiefblauen Salzkammergut-See zu erleben.

Seit 50 Jahren ist der Wolfgangseelauf ein Fixpunkt für alle, die sich gerne in der Natur bewegen. Vom „Junior-Marathon“ für die Jahrgänge 2009 und jünger (findet bereits am 15. Oktober statt) über den „Panoramalauf“, den „Uferlauf“ und den „Klassiker“ bis hin zum „Salzkammergut Marathon“ steht auch heuer die gesamte Lauf-Palette mit 5,2 mit 10, mit 27 und mit 42,195

Kilometern auf dem Programm. Dabei sein ist alles, jeder findet am Wolfgangsee seine optimale Distanz, um die Natur-Strecken, die zu weiten Teilen direkt am See verlaufen, in vollen Zügen zu genießen. Mit „Walk the lake“ feiert der Wolfgangseelauf zu seinem 50-Jahr-Jubiläum heuer ein Debüt. Am 15. Oktober kehrt die beliebte Lauf-Veranstaltung zu ihren Wurzeln zurück – in die Zeit, als 1972 aus den populären Volkswandertagen des Volkssportverbands der Wolfgangseelauf entstanden ist. „Walk the lake“ – moderat geht es mit oder ohne Nordic Walking Stöcken in der wunderschönen Naturkulisse 27 Kilometer lang rund um den See. Eines ist allen sicher, die zum Wolfgangseelauf 2022 kommen: Pittoreske Routen zwischen dem Wasser und den Bergen, ein unvergessliches Gemeinschaftserlebnis und das gute Gefühl, sportlich aktiv zu

sein. Alle Informationen zum Wolfgangseelauf 2022 finden Interessierte unter www.wolfgangseelauf.at

Viel zu schön, um nicht länger zu bleiben

Der spiegelglatte See und eine prächtige Bergwelt: Der Herbst am Wolfgangsee ist wie gemacht, um in der Natur durchzuatmen und sich aktive und erholsame Tage zu gönnen. Wer gerade nicht mit Laufschuhen oder Nordic Walking Stöcken unterwegs ist, der genießt die unzähligen Wanderwegen am See und in den Bergen. Die Region ist nebelfrei. An der Hausmauer einer Almhütte in der wohligen warmen Sonne sitzen, eine gute Jause vor sich, der tiefblaue Himmel, die bunt leuchtenden Wälder – da blühen Körper und Seele auf. Der Schafberg, das Zwölferhorn und die Postalm – Österreichs größtes Almplateau – gehören zu den bekanntesten Bergen rund um den See. Eine Fahrt mit der Zahnradbahn auf den Schafberg sollte man auf keinen Fall auslassen. Bis auf 1.782 Meter Höhe bringt einen die Dampflokomotive hinauf. Bei klarem Herbstwetter eröffnet sich dort ein 360° Panoramablick über die glitzernden Seen des Salzkammerguts. Schnell an Höhe gewinnen Wanderer auch mit der Zwölferhornbahn. Von einer kurzen, einfachen Rundwanderung bis hin zur

ausgedehnten Bergtour, steht dem Wanderer am „Hörndl“ alles offen. Bis spät in den Herbst haben die Radfahrer Saison. Die flachen Radwege am Ufer des Sees sind ideal für Familien. Andere zieht es hinauf zu anspruchsvollen Mountainbikestrecken. Viele einzigartige Radtouren warten rund um den Wolfgangsee – idyllische Naturimpressionen inklusive. Wenn die Wolfgangseeschiffe in der Herbstsonne in See stechen, sind Groß und Klein begeistert.

Wer vollgetankt mit frischer Bergluft und Natur-Eindrücken ist, der kann sich am Wolfgangsee auf entspannte Wellnessmomente freuen. Viele Hotels bieten traumhafte Wellnessbereiche und SPAs – am See, mit Liegewiese, mit Garten, gemütlich am Kaminfeuer für lange Herbstabende. Die WellnessAlm am Leopoldhof ist mit 3.500 m² eine der größten Thermen- und Saunawelten im Salzkammergut. Ein Katzensprung ist es in das EurothermenResort in Bad Ischl.

In den Wolfgangsee kann man sich nur verlieben. Nicht umsonst kommen Menschen aus der ganzen Welt an diesen malethischen Platz – nicht nur zum Wolfgangseelauf, aber auch – um einen der schönsten Marathons der Welt zu erleben.

www.wolfgangsee.at



© Hörmandinger (Wolfgangsee Tourismus)

Fasten – Natur – Ruhe: Fastenwochen in den Dolomiten

Das Hotel Alp'inn



© (Hotel Alp'Inn)

Das Hotel Alp'inn in Sillian, inmitten der Dolomiten, wurde nach einer großen Renovierung neueröffnet. Das gesamte Hotel – von den Zimmern bis zum Wellnessbereich – erstrahlt in neuem Design und neuem Glanz. Im Herbst 2022 bietet das Alp'inn Fastenwochen. Von 09. Oktober bis 03. Dezember sind Gäste herzlich eingeladen, begleitet von Experten zu fasten und Körper und Seele in Einklang zu bringen.

Vier ärztlich geprüfte Fastenleiter stehen im Alp'inn mit Rat und Tat zur Seite. Gemeinsam mit ihnen lassen sich „Fasten-Anfänger“ und „Fasten-Erfahrene“ eine Woche lang auf eine „Rückkehr zum Wesentlichen“ ein. Persönliche Betreuung, Vorträge und ganzheitliche Ernährungsberatung, Massagen und Anwendungen, Fastenverpflegung, tägliche Wanderungen und Radtouren, Leberwickel und vieles mehr führen durch wohlthuende Tage. Stress wird abgebaut, die Selbstentschlackungskräfte des Körpers werden angeregt, Gewicht reduziert und das Wohlbefinden gesteigert. „Beim Fasten für gesunde Menschen, wie wir es im Hotel Alp'inn anbieten, geht es um Prävention, um die Pflege der Gesundheit“, erklärt Ulrich Walder.

Fasten nach Dr. Buchinger ist eine der Methoden, die im Alp'inn zur Anwendung kommt. Die Teilnehmer nehmen dabei Suppen, Frucht- oder Gemüsesäfte, Kräutertee und viel klares Wasser zu sich. Bei rund 300 Kalorien pro Tag schaltet der Körper in den Fastenmodus, ohne dass ein Hungergefühl entsteht. Der gesamte Körper, besonders das Verdauungssystem, die Blutgefäße und die Haut können sich intensiv regenerieren. Zudem steht Basenfasten zur Wahl –

eine Kur mit Obst und Gemüse zur sanften Entgiftung. Lebensmittel, die basisch verstoffwechselt werden, tragen zu einem guten Körpergefühl bei und lassen überschüssige Pfunde purzeln.

Das Alp'inn ist ein kleines, feines Haus fernab von Massentourismus, in einer wunderbaren Naturregion gelegen. Ein Wellnessbereich mit Wohnzimmeratmosphäre unterstützt die Entspannung – saunieren, im

Dampfbad schwitzen, in den Hot Tub eintauchen, ruhen, eine gute Tasse Tee und frisches Obst genießen. Fastenteilnehmer erfreuen sich an sanfter Bewegung in der Herbstnatur. Vor der Gipfelszenerie des Hochpustertals und der Dolomiten Ruhemomente auskosten, durchatmen und seinen Rhythmus finden – gute Voraussetzungen, um gestärkt in den Alltag zurückzukehren.

www.alpinn.tirol



© (Hotel Alp'Inn)

Ein „Frauenmantel“ für die empfindlichsten Tage

Die natürliche Kraft der Frauenkräuter



© (SonnenMoor)

Für viele Frauen sind sie die Regel: Menstruationsschmerzen in Rücken, Unterbauch und Oberschenkel, oft begleitet von Übelkeit und Verdauungsbeschwerden. Manche fühlen sich hilflos dabei, doch mit Yoga und einem medizinischen Wärmekissen lassen sich die Symptome verbessern.

Monat für Monat beeinträchtigen dieselben Schmerzen das Wohlbefinden und die Leistungsfähigkeit vieler Frauen: vor oder während der Menstruation. Doch dagegen lässt sich etwas tun. Relativ einfache Yogaübungen wie die „Haltung des Kindes“, der Drehsitz, die Cobra oder die Vorwärtsbeuge können viel bewirken. Besonders gut tut auch Wärme. Noch besser als eine Wärmflasche ist ein medizinisches Moorkissen, das sieben Mal länger warmhält. Seine Tiefenwärme dringt in die untersten

Hautschichten vor, löst Krämpfe und lindert Menstruationsbeschwerden. Mit einem Komfortgurt bleibt das Moorkissen auch im Sitzen, Stehen und Gehen dort, wo es wärmen soll und beide Hände sind frei.

Auch einige Kräuter haben sich seit Jahrhunderten in der Regelzeit bewährt. Das entkrampfende Pflänzchen Frauenmantel mit seinem bezeichnenden Namen etwa, das entzündungshemmende und schmerzstillende Gänsefingerkraut oder die menstruationsregelnde und blutstillende Schafgarbe. Alle drei sind im Kräuterauszug Frauenlieb® Monatsfreundin® von SonnenMoor enthalten. Zusätzlich gilt: Viel Tee trinken, wie etwa den Niermy-Tee von SonnenMoor mit unterstützenden Frauenkräutern.

www.sonnenmoor.at

Dauerbrenner im Sommer:

Die Blase



© (SonnenMoor)

Kräuter für die Harnwege

Einige Kräuter werden besonders für die Harnwege empfohlen. Dazu gehören das harntreibende und entkrampfende Labkraut oder die harnsäurelösende, leber- und gallenreinigende Gundelrebe. Und natürlich die entwässernden Birkenblätter oder das entgiftende und harnfördernde Zinnkraut. Entzündungshemmend und antibakteriell wirken Schafgarbe, Kasepappel und Frauenmantel. Im flüssigen Kräuterauszug Niermison von SonnenMoor sind sie alle enthalten. Zusätzlich unterstützt der Niermy-Tee Nieren, Blase und Ausscheidungsorgane. Zu einer umfassenden Blase-Nieren-Harnwege-Kur gehört auch Trinkmoor. Es sorgt für die Balance im Darm. So lässt sich der Sommer unbeschwert genießen. Ideal für eine rasche Hilfe im Urlaub sind die BLASENfein® Tabletten. Sie enthalten Moor, Birkenblätter, Schachtelhalm und die wirksamen Cranberries.

www.sonnenmoor.at

Ständiges Rennen aufs Örtchen, es brennt und zwickt und zwackt. Das kennt fast jede Frau. Warum Blasenentzündungen ausgerechnet im warmen Sommer so häufig sind und was dagegen getan werden kann. Luftige Sommerkleidung und nasse Badesachen: diese Kombi-

nation lässt den Unterleib auskühlen und macht ihn für Entzündungen empfänglich. Das betrifft in erster Linie Frauen, weil sie eine kürzere Harnröhre haben. Bemerkt wird das durch ständigen Harndrang, Brennen, Stechen im Unterleib und Abgeschlagenheit. Wie lässt sich Ab-

hilfe schaffen? Viel trinken, am besten zwei Liter pro Tag, damit die Bakterien gut aus der Blase gespült werden. Und den Unterleib warm halten – von außen mit einer Wärmflasche und warmen Socken. Von innen mit Tees und Kräuterauszug für Nieren, Blase und Harnwege.

Familienurlaub im „Naturbelassensten Tal Europas“ Tillga Glück Suites & Apartments



© (Tillga Glück)

Es scheint, als würden sich die Uhren im Lesachtal etwas langsamer drehen. Ideal für Familien, die sich ganz bewusst für eine erholsame Auszeit abseits des Alltagsstrubels entscheiden.

Familien, die die Natur lieben, kommen in das Tillga Glück Suites & Apartments nach Obertilliach. Idyllischer kann ein Bergdorf wohl nicht sein. Ohne Auto, direkt von dem Hotel weg, starten Groß und Klein zum Wandern und Biken, hinaus auf Wiesen, Almen und in Wälder. Die Suites, Apartments und Ferienwohnungen von Kati und Hannes Ganner sind großzügig und komfortabel ausgestattet. Wer am liebsten im Pyjama frühstückt, der lässt sich einen köstlichen Frühstückskorb bringen, um sich ausgiebig für einen Tag in den Bergen zu stärken. Eine flexible Kulinarik – vom reichlich gedeckten Frühstückstisch bis zur Bar und Lounge mit guten Drinks und vielen umliegenden Restaurants und Gaststätten – kommt Familien entgegen. In den top modernen Apartment-Küchen können Mama und Papa die Lieblingsgerichte ihrer Kleinen zubereiten.

Kati und Hannes haben selbst eine Familie und sie wissen, wo es den Kindern gefällt: Auf der Kindermeile am Golzentipp. Dort gibt es eine Kugelbahn, einen Marmelbau, einen Wasserlauf,

Holzstämme zum Klettern und vieles mehr. Der Mühlbodenspielfeld, der traumhaft schöne Klappsee, die Loacker Erlebniswelt, der Drauradweg, die Galitzenklamm und viele Ziele mehr in der Umgebung des Tillga Glück bieten unvergessliche Ausflüge für die ganze Familie. Bikes können im Tillga Glück auch für die Kinder ausgeliehen werden.

Wenn Mama und Papa einmal einen gemütlichen Tag im Tillga Spa mit Indoorpool, Sauna, Fitness und Yoga oder auf der schönen Privatterrasse verbringen möchten, dann gibt es für die Kleinen den lustigen Abenteuerspielfeld gegenüber dem Hotel. Der Tillga Glück-Garten geht direkt in die Almwiesen

über. Das Glück liegt in Obertilliach in der Schönheit der Landschaft. Hier wird naturnaher und nachhaltiger Tourismus gelebt. Gastfreundschaft entsteht tief im Herzen. Im Tillga Glück spielen die kleinen Dinge eine große Rolle und erfüllen das Leben mit Glücksmomenten: Im Cacao-Hängesessel auf der Terrasse die Gedanken ziehen lassen, ein Stallbesuch, der die Kinderaugen zum Leuchten bringt, Käsespätzl und Schlipfkräpfen genießen, Schwarzbeeren sammeln, mit Gastgeber Hannes im eigenen Wald einen Baum pflanzen oder nur ein nettes Gespräch bei einem guten Glas Wein auf der Terrasse, Ruhe und Gelassenheit.

Kati und Hannes leben in ihrem Tillga Glück eine Philosophie der maximalen Urlaubsfreiheit. Jeder Gast soll seine Freizeit nach seinen Vorstellungen gestalten können – daher auch die Möglichkeit, die Suites und Apartments mit Frühstück und Suppentopf am Nachmittag oder gerne auch mit Halbpension im Partnerbetrieb zu buchen. Durchgetaktete Urlaubstage sind dem Tillga Glück fremd. Den persönlichen Glücksmomenten helfen die beiden Gastgeber auf die Sprünge – mit einem Ambiente, das einem bei sich selbst ankommen lässt und dem Glücks-Starter-Set in jedem Zimmer.

www.tillgagluueck.com



© (Tillga Glück)

Herbsturlaub in den Bergen – aktiv, entspannend und mit Genuss

Genuss- & Aktivhotel Sonnenburg



© Werner Krug (Genuss & Aktivhotel Sonnenburg - Kleinwalsertal Hotels)

Aus einem aktiven Leben ist ein Herbsturlaub in den Bergen nicht wegzudenken. Die schönsten Tage im Jahr, wenn die Luft glasklar, die Sicht brillant und die Blätter bunt sind, begeistern die Wanderer und Biker. Die Kinder haben Herbstferien und wollen sich in der Natur austoben. Und ist es nicht wunderbar gemütlich, wenn die Abende wieder länger werden und zu wohltuender Wellness und herrlichen kulinarischen Stunden verführen? Das Genuss- & Aktivhotel Sonnenburg ist ein schöner Platz im Kleinwalsertal, um sich eine Herbst-Auszeit zu gönnen. An der Haustür beginnt die Bewegung in den Bergen. Und nicht nur das ...

Mit gutem Gewissen – bewusst reisen

Urlaubsziele wollen gewissenhaft ausgesucht werden. Immer mehr Gäste legen großen Wert darauf, in einem Hotel Urlaub zu machen, das sich durch einen verantwortungsvollen Umgang mit Natur und Klima auszeichnet. So wie das Genuss- & Aktivhotel Sonnenburg. Heike Wohlgenannt ist seit bald 20 Jahren die Gastgeberin in der Sonnenburg. Ihre ganze Aufmerksamkeit gilt den bewusst reisenden Menschen. Das Wohnambiente in der Sonnenburg bildet eine wohltuende Symbiose aus Tradition, Design und nachhaltiger Ar-

chitektur. Elemente wie die für die Region typischen „Ruckerle Fenster“, Schindeln und alte Stallhölzer schmiegen sich in die zeitgemäße Urlaubswelt. Ein achtsamer Umgang mit Ressourcen wie Wasser und Strom gehört zu den Leitlinien der Sonnenburg. In einem Haus, das sich bewusst der Regeneration von Körper und Seele widmet, liegt es nahe, dass hochwertige Lebensmittel eine große Rolle spielen. Lokale, ausgewählte Produkte, teilweise aus eigenem Anbau und immer regional, garantieren in der Sonnenburg höchste Qualität der Speisen.

... in die „schönste Sackgasse der Welt“

Das Genuss- & Aktivhotel Sonnenburg in Riezlern ist eine wohltuende Oase in der Ruhe und Weite der Natur. 185 Kilometer Wanderwege im Zweiländer-Wandergebiet Oberstdorf-Kleinwalsertal warten darauf, Schritt für Schritt erobert zu werden. Beeindruckende Touren führen auf die Berggipfel, Klettersteige ins felsige Gelände – die Berge im Kleinwalsertal lassen sich auf vielfältige Weise erleben. Familien, die hochhinaus wollen, sollten unbedingt den Familien-Klettersteig entdecken. Dazu kommen vielseitige (E)-Mountainbike-Touren und Abfahrten, Genuss-Biken sowie ge-

führte Touren – stets begleitet vom gigantischen Bergpanorama der „schönsten Sackgasse der Welt“.

... samt Spa und individuellem Vitalitätscheck

Im Relax-Spa des Hotel Sonnenburg finden Hotelgäste Zeit und Raum zum Runterkommen – in der Bio-Kräuter-Sauna, im Dampfbad, im Bio-Sanarium oder im Ruheraum. Ein breites Angebot an Massagen macht müde Muskeln locker für den nächsten aktiven Tag in der Natur des Kleinwalsertals. Erholung im Hotel Sonnenburg geht noch einen Schritt weiter: Ein individueller Vitalitätscheck gibt Auskunft über die persönliche körperliche und mentale Fitness. Auf diese Weise können Experten das passende Urlaubsmodell – aktiv und/oder entspannt – zusammenstellen.

Das Genuss- & Aktivhotel Sonnenburg ist ein Haus zum Wohlfühlen. Das nachhaltig gestaltete Hotel ist erfüllt von einem heimeligen Flair, von Herzlichkeit und Nähe. Heike und ihr Team sind selbst Naturliebhaber und sehr verbunden mit der Region – eine Philosophie, die der Gast spürt.

www.genuss-aktivhotel.com



© Andy Mayr (Genuss & Aktivhotel Sonnenburg - Kleinwalsertal Hotels)

Unterwegs im ☐sonnigsten Tal Südtirols Wanderhotel Vinschgerhof



© (Wanderhotel Vinschgerhof)

Ortlermassiv, Nationalpark Stilfserjoch und Schnalstal liegen „um die Ecke“, ausgedehnte Apfelmärgärten an der Etsch und wunderschöne Waalwege zu beiden Seiten des inneralpinen Trockentals: Im Vinschgerhof in Schlanders starten Wandererlebnisse unmittelbar vor der Haustüre. Der Vinschgerhof in Schlanders ist das Basislager für erlebnisreiche Wandertouren im ältesten Kulturtal Südtirols. Das „best alpine“ Wanderhotel organisiert drei bis fünf geführte Wanderungen pro Woche. Gastgeberfamilie Pinzger, die den Vinschgerhof seit über 50 Jahren führt, wurde die Leidenschaft für die Vinschger Berge in die Wiege gelegt. Drei Familienmitglieder sind geprüfte Wanderführer. Für jedes Tempo haben sie etwas zu bieten: von der leichten Familienwanderung über die aussichtsreiche Waalwanderung bis zur knackigen Gipfel- oder Sonnaufgangstour. Die Magie der Berge ist überall spürbar und prägt sich tief in die Seele ein.

Gut geplant in die Berge

Im Vinschgerhof wird ein top Service von der Tourenplanung über die kostenlose Leihausrüstung geboten – von Wanderstöcken, Rucksäcken und Kindertragen bis zum Wandertaxi. Mit 300 Sonnentagen im Jahr sind die Aussichten für den Aktivurlaub im ältesten Kulturtal

Südtirols besonders gut. Dazu tragen auch an die idyllischen Ortschaften, das gute alte Handwerk und die freundlichen Vinschger Menschen bei. Damit die Muskeln auch für den nächsten Tag in der Natur wieder locker sind, empfiehlt sich ein Gang in den Panorama-Well-

nessbereich im vierten Stock des Vinschgerhofs. Outdoor-Whirlpool, Finnen- und Bio-Sauna oder wohltuende Massagen und Bäder mit Kräutern aus den Alpen wirken kleine Wunder. Kulinarisch spannt der Vinschgerhof den Bogen von Köstlichkeiten aus der Region über genussrei-

che Vollwertkost bis zu vegetarischen Spezialitäten. Und schon steht einer nächsten „Seelenwanderung“ in den Vinschger Bergen nichts mehr im Wege.

www.vinschgerhof.com



© (Wanderhotel Vinschgerhof)

Great love: Eine Nacht im Sky Bed unter dem Sternenhimmel MY ALPENWELT Resort****s



© (MY ALPENWELT RESORT)

Im MY ALPENWELT Resort****s in Königsleiten im Salzburger Land kommen Romantiker dem Sternenhimmel ein bisschen näher. Auf einer kleinen Anhöhe über dem Lifestyle Resort schmiegt sich ein traumhaftes SKY BED in die Wiesen. Dort, auf 1.600 Metern Höhe, wo die Luft ein bisschen klarer und die Privatsphäre unendlich ist, verbringen Gäste des MY ALPENWELT

auf Wunsch eine Übernachtung mit Blick auf den Mond. #love – mit einem Glas Secco Rosé stoßen zwei, die sich gernhaben, auf die Liebe und die Zweisamkeit an. Buchbar ist das SKY BED bis Ende August, solange das Wetter zum Kuscheln im Freien einlädt.

Mitten im Nationalpark Hohe Tauern, auf einem Sonnenpla-

teau gelegen, ga-rantiert das MY ALPENWELT Resort für Bergliebe und Glücksmomente. Das luxuriöse FelsenSPA verschmilzt – in den Felsen integriert – mit der umliegenden Natur. Ein Verwöhnprogramm zum Schwärmen: Vom kühlen Drink, der am Pool serviert wird, bis zu exklusiven Massagen und Beauty-Treatments erholen sich Gäste des MY ALPENWELT Resort erstklassig.

Eine entspannende Wohlfühlmassage unter freiem Himmel vereint aromatische Düfte mit der Brise der Berge. Am Quellwasser-Naturbadeteich und am beheizten Glas Infinity Sky Außenpool träumen die Sonnenanbeter. Direkt am Resort starten unzählige Wanderungen, Gipfel- und (E)-Bike-Touren.

Das Restaurant und der 1st Day & Dinner Club „Susi Alm“ lassen keine Gelegenheit aus, Foodies hochklassig zu inspirieren. In modernen, komfortablen Zimmern und Suiten mit einem Interieur aus Naturholz, Leder oder Leinen – alle mit Balkon – wird das Privatleben im MY ALPENWELT Resort zur Genusssache. An den Abenden la_sst der Gastgeber, DJ und Produzent Hannes Kro_l-Schnell mit chilligen Sounds die Urlaubstage im wahrsten Sinne des Wortes „ausklingen“ – ehe sich Verliebte in ihr SKY BED zurückziehen.

Informationen zum SKY BED

Bis zu 24 Stunden vorher gratis stornierbar, danach 50 % Stornogebühr, WC Benützung im Hotel, Taschenlampen vorhanden, Der Natur ganz nah – das SKY BED steht unter freiem Himmel und ist nicht völlig abschließbar

www.alpenwelt.net



© Zillertal Arena (MY ALPENWELT RESORT)

Chillen & Schwimmen am Zloam-Teich: Neues Event, neues Glück im Narzissendorf Zloam



© (Narzissendorf Zloam)

Mittwoch ist Zloam-Tag. Dann kommen in dem Ausseer Feriendorf Sommer Vibes & Sounds so richtig in Fahrt. Bis 24. August 2022 heißt es jeden Mittwoch Badehose einpacken, Sonnenbrille ins Haar und ab an den Zloam-Teich.

Österreich einmaliges Ferienresort. Hochwertig ausgestattete Ausseerhäuser schmiegen sich in die Narzissenwiesen und bieten viel Platz, Gemütlichkeit und Komfort für Paare, für kleine und große Familien. Die Urlaubsdomizile sind in ein authentisches

Freizeitleben eingebettet mit Holz & Kreativwerkstatt für Groß und Klein, mit der Klangwerkstatt Zloam, die der musikalischen und kulturellen Vielfalt des Ausseerlandes eine Heimat gibt, mit Dorf-See, Sport- und Tennisplätzen, mit Bogenparcour, Eis-

halle, Reitzentrum, Skilift und vielem mehr.

Am Dorfplatz: Der urgemütliche Zloam Wirt und das süße Wiesencafé.

www.zloam.at

Eingeladen sind alle – die, die hier Urlaub machen und Genießer aus der Region, die gerne auf dem vielseitigen Freizeitgelände eine gute Zeit verbringen. Jeweils um 16 Uhr geht es los, die Sonne im Herzen, die Berge vor Augen, Musik in den Ohren und einen zischigen Sommerdrink in der Hand.

Für genussvolle Stunden ist bis 22 Uhr gesorgt. Der Food Truck „Essbar“ bringt Burger, Cocktails und Bowls an den Teich. Die Liegestühle stehen bereit. Fun, Sport und Spiel stehen auf dem Programm. Der Badeteich bietet die willkommene Erfrischung. Wer erleben möchte, was das Narzissendorf Zloam noch alles zu bieten hat, der nimmt um 16.30 Uhr an einem Rundgang teil.

So viel sei schon verraten: Es gibt viele Highlights zu sehen, die Lust auf Zloam-Zeit machen (Anmeldungen für den Rundgang bitte unter 03622/20 990). Das Narzissendorf Zloam ist ein in



© Karl Steinegger (Narzissendorf Zloam)

In den Sattel – und über den Staller Sattel Alpengasthof Zollwirt in St. Jakob



© Armin Kleinlercher (Alpengasthof Zollwirt)

Der Talschluss mit dem idyllischen Obersee und dem Staller Sattel liegt praktisch vor der Haustüre des Alpengasthofs Zollwirt in St. Jakob im Defereggental. Das spornt Biker an, hinauf zu den malerischen Almen unterhalb der Bergriesen von Deferegger und Lasörllinggruppe in die Pedale zu treten.

Osttirol ist mit 600 Kilometer Routen ein Paradies für Mountain- oder E-Biker. Vom Alpengasthof Zollwirt im hinteren Defereggental bei St. Jakob sind viele schöne Ziele in Reichweite.

Flussaufwärts der Schwarzach entlang führt ein Trail durch den größten zusammenhängenden Zirbenwald der Ostalpen, an der Oberhaus- und der Seebachalm vorbei zu den Jagdhausalmen. Die 16 denkmalgeschützten Steinhäuser um eine Kapelle auf knapp über 2.000 Metern erinnern an ein „tibetanisches Dorf“. Sie stammen aus dem 16. Jahrhundert und zählen zu den ältesten Almen Österreichs. Nach einer köstlichen Hütteneinkkehr geht sich noch ein Abstecher zum Kammljoch aus, einem al-

ten Übergang nach Südtirol. Oder zum Kraftort „Pfauenaugen“, einem kleinen, kreisrunden See, der hinter einem Moränenwall versteckt über den Jagdhausalmen liegt.

600 Kilometer Freiheit für die Waden

Ein echtes Biker-Highlight ist der Staller Sattel mit dem Obersee. Der Gebirgspass auf 2052 m Höhe verbindet das Osttiroler Defereggental mit dem Südtiroler Antholzer Tal. Die Zeiten der

Zollabgaben am Staller Sattel sind natürlich längst vorbei. Im Tal erinnert der Name des Alpengasthofs Zollwirt an diese Zeit. Er gilt als ideales Basislager für Radler aller Speichenlängen. Für die Gastgeber Belinda und Peter Leitner ist die Almdroschke im Mai und Juni die beste Zeit für Genussstouren mit dem Bike. Radkarten und Leihrucksäcke sind kostenlos, mit der Osttirol-Card ist das auch die Auffahrt mit den geöffneten Sommerbergbahnen. So lassen sich schweißtreibende Höhenmeter bequem kappen – etwa für die Tour zur Ochsenlacke auf dem kleinen Leppeskofel (2.469 m). Anspruchsvoll sind auch die Trails zum Stallerbach-Wasserfall oder zur Trojer Alm. Um St. Jakob gibt es sieben ausgewiesene Bike-Routen, von denen der Großteil auch für E-Bikes geeignet ist. Nach dem Workout in der Osttiroler Höhenluft folgt der nächste Naturgenuss. Die Zollwirt-Küche ist bekannt für Spezialitäten von Lamm, Wild und Fisch – und wird dafür auch auf Tripadvisor in höchsten Tönen gelobt. Anschließend stehen alle Zeichen auf Rückzug ins gemütliche Zirbenholzzimmer, vor allem, wenn am nächsten Tag wieder eine „Grand Tour“ am Programm steht – vielleicht sogar rund um den Rieserferner (100 km, 888 hm).



© Armin Kleinlercher (Alpengasthof Zollwirt)

www.zollwirt.at

Sport und Wellness versetzen Berge

Sport- und Wellnesshotel HELD****s



© (Held Hotel & Spa)

„Go“ für einen aktiven Sommerausklang & Herbst

Dass Bewegung gesund ist und glücklich macht, das ist kein Geheimnis. Menschen, die einen aktiven Lifestyle pflegen, kommen mit Begeisterung ins Zillertal. Besonders der Spätsommer und der Herbst sind für sie die schönste Zeit zum Wandern und Biken in der vielseitigen Bergwelt. „Keep in shape“ ist die Philosophie des Sport- und Wellnesshotel HELD****s in Fügen. Wer's gerne sportlich angeht, der wird staunen.

Dem Thema Fitness schenkt das Held Hotel große Aufmerksamkeit. Die neue Fitness-Area zeigt sich auf top Niveau. Das Ambiente ist inspirierend, die Ausstattung am letzten Stand der Sporttechnik und die Aussicht, wie sie nur in den Bergen sein kann. Die Trainingsgeräte kommen von dem Marktführer Technogym. Laufbänder, Ergometer, Stepper, Hantelbank, Krafttrainingsgeräte für den ganzen Körper und zwei Kinesis Trainingsgeräte stehen zur Verfügung. Die Cardiogeräte sind mit Internet, Musik, Spielen und integrierter TV-Anlage ausgestattet. Die Kinesis-Geräte machen „freies“ Kraft- und Bewegungstraining möglich und fördern Ausdauer, Gleichgewicht, Stärke und Beweglichkeit.

Das Aktivprogramm im Sport- und Wellnesshotel Held****s spielt viele Stücke – bei Sonnenschein und Schneegestöber, im Sommer und im Winter. Sportliche Einheiten im Fitnessstudio und Yoga-Sessions gehören fix dazu. Gerade jetzt, wenn die Sommerhitze vorbei ist und der Herbst langsam ins Land zieht, geht es nach draußen in die Natur – zum Nordic Walking und Wandern, zu Radwanderungen und Mountainbiketouren oder zum Kneipen im Bioteich. Eine geschulte Wellnesstrainerin und die beiden Hotelchefs Anni und Gerhard kümmern sich persönlich um die vielseitigen Programme. Kraft schöpfen, Energie tanken und die Berge erleben, dazu sind der Spätsommer und Herbst ideal.

Natürlich brauchen aktive Berggenießer auch ihre wohlverdiente Ruhe. Nachhaltige Entspannung finden Hotelgäste in der Wellnesswelt des Held Hotel & Spa. Müde Muskeln wollen wieder munter gemacht werden. Gerade im Herbst bereiten Wellnessstage das Immunsystem auf die bevorstehende kalte Jahreszeit vor. Self-Care und Beauty dürfen auch nicht zu kurz kommen. Abschalten und das Gipfelpanorama bestaunen, ein gutes Buch lesen, den Duft der Heublumen atmen, eine wohltuende Massage – es gibt viele Möglichkeiten, im Hotel Held den Stresslevel zu senken und sich Gutes



© (Held Hotel & Spa)

zu tun. An milden Spätsommertagen ist ein Bad im Bioschwimmteich noch ein Hochgenuss. 3.000 m² ist der traumhafte Garten mit Liegewiese, Day-Beds, Kräutergarten, Sonnenterrasse und vielem mehr groß. Der Outdoor-Pool und der Frischluft-Whirlpool sind herrlich warm. Indoorpool, Soledampfbad, Zirkenssauna, Biosauna, Hütten-Panorama-Außensauna, verschiedene Ruhezonen, Beauty- und Wellness Treatments – nichts tun, nichts müssen, so soll Urlaub sein.

So wie das Hotel Held in Sachen Aktiv und Wellness gerne das gewisse Extra bietet, so ambitioniert zeigt sich auch die Küche. Küchenchef Martin kreiert kulinarischen Genuss zwischen Regionalität und Innovation. Heimische Qualitätsprodukte und frische Kräuter aus dem Hotelgarten haben in seinen Töpfen und Pfannen Vorrang. Regionale Genüsse aus dem Zillertal kombiniert er raffiniert mit internatio-

nalen Gourmeterlebnissen. Wer möchte, beginnt den Urlaubstag mit einem Sektfrühstück. Die ¾ Wellness-Verwöhltpension umfasst ein reichhaltiges Frühstücksbuffet, ein Mittagsbuffet, Kuchen am Nachmittag und ein Sechsgänge-Abendmenü. Der Weinkeller im Hotel Held ist ein Fundus für Kenner und Liebhaber. Dort lagern liebevoll ausgesuchte Weine vorwiegend aus Österreich.

Oktober Special (09.-27.10.22)

Bei einem Aufenthalt ab 4 Nächten 1 Nacht gratis – Preis p. P.: ab 480 Euro

Aktiv in den Bergen (buchbar bis 01.11.22)

Leistungen: 3 Nächte, 1 Tagesmiete E-Bike, 1 Lunchpaket, abwechslungsreiches Aktivprogramm mit geführten Wanderungen – Preis p. P.: ab 521 Euro

www.held.at

Ein Öko-Hotel im UNESCO Weltnaturerbe

Tirler – Dolomites Living Resort



© (Tirler – Dolomites Living Hotel)

Herbst-Relax in den Dolomiten

Jetzt schon an den Herbsturlaub denken, das macht Sinn. An der frischen Luft Licht und Energie tanken, den Körper auf die kalte Jahreszeit vorbereiten, die Sonne spüren und sich genussvoll verwöhnen lassen. Die Seiser Alm ist in ihrer Weite und Naturschönheit einzigartig. Ausgedehnte Almwiesen und imposante Berge, soweit das Auge reicht. Ruhe, die guttut und unendlich viele Möglichkeiten, sich in der herbstlich-bunten Natur zu bewegen. Das Tirler – Dolomites Living Resort auf der Seiser Alm hat sich auf gesundes, ökologisches Wohnen spezialisiert. Sein Newcomer 2022 ist das Chalet 1752 mit höchstem Komfortlevel auf 1.752 Metern Höhe. Für den November hat das Wellnessteam besondere Care-Momente vorbereitet. Das Tirler – Dolomites Living Resort bleibt den ganzen Herbst hindurch geöffnet.

Privat, privater, das Chalet 1752 im Öko-Hotel Tirler

Das neue Chalet 1752 ist fertig. Genießer schlafen wie unter freiem Himmel, den Sternen ganz nah. Auf 69 m² finden zwei bis vier Personen die pure Erholung. Die Wohlfühl-Wohncke mit einem traumhaften Panoramablick lädt zum Verweilen ein, vom

großzügigem Südbalkon genießen Gäste die Aussicht auf die unvergessliche Berglandschaft. Die Holztafelungen und der Geruch des Zirben-Holz schaffen ein entspanntes Ambiente. Der kuschelige Schlafbereich mit direkter Sicht auf den Holzkamin ist ein wunderbarer Rückzugsort. Ein ansprechendes Bad mit WC und Dusche, Garderobe, Sofa, Kleiderschrank, Kühlschrank, Sat-TV, Telefon sowie Safe stehen zur Verfügung. Eine beheizbare Lehmwand und ein Netzfreischalter für gesundes Wohnklima sorgen für erholsame Nächte. Das unvergesslichste Erlebnis dieser Suite ist der spektakuläre Blick in den Sternenhimmel der Dolomiten direkt vom Bett aus. Eine Panorama-Sauna auf der privaten Sonnenterrasse lädt zum Entspannen ein. Das Chalet 1752 befindet sich direkt angrenzend zum Haupthaus und hat einen privaten Außenzugang, um maximale Freiheit und Privatsphäre zu gewährleisten.

Mit Premium November Care frisch „ge-detoxt“ in den Winter starten

Der November 2022 steht im Tirler – Dolomites Living Resort im Zeichen von Detox und einer wertvollen Auszeit. Die besten Voraussetzungen dafür bietet das reinste basische Wasser, das aus der Curasao-Quelle des Tir-



© (Tirler – Dolomites Living Hotel)

ler fließt. Pur oder als Kräutergewässer, versetzt mit hochwertigen Bio-Kräutern, bringt es den Körper ins Gleichgewicht. Wohltuende Massagen und Behandlungen im Curasao SPA lösen zudem tiefsitzende Verspannungen. Kräuteraufgüsse in der Sauna regen die Durchblutung an und befreien die Atemwege. Der 850 m² große SPA-Bereich ist gemacht, um Körper und Geist auf „reset“ zu setzen (HYPERLINK "<https://hotel-tirler.com/dolomites-detox/>" Paket November Care). Eine eigene Kosmetiklinie aus heimischen, natürlichen Zutaten – Arnika- oder Zirmöl, Südtiroler Quarzit und Tirler Bergquellwasser – macht die SPA-Anwendungen besonders exklusiv. Nach dem Vergnügen in der Natur findet man im Hallenbad oder beheizten Außenpool Entspannung.

Das Tirler – Dolomites Living Resort ist dank seiner besonderen Lage eng mit der Natur verbunden. Dies spiegelt sich auch in der Genussküche wider. Aus

hochwertigen, einheimischen Bioprodukten zaubert das Küchenteam eine innovative und natürliche Feinschmeckerküche. Die Gerichte werden nach den Vorgaben des positive eating zubereitet, welches die Gesundheit und das Wohlbefinden der Menschen vor Augen hat. 350 Kilometer Wanderwege führen vom Hotel Tirler zu den großen und kleinen Sensationen der Bergnatur. Familien und Genusswanderer schöpfen ebenso aus dem Vollen wie Gipfelstürmer. Mountainbiken, Walken und Laufen, Gleitschirmfliegen und Schwimmen, Golf und Klettern – Outdoorsport nach jeder Façon ist inmitten des UNESCO Weltnaturerbes Dolomiten Programm. Special für Herbstgenießer: HYPERLINK "<https://hotel-tirler.com/burning-dolomites/>" Burning Dolomites von 04. September bis 06. November 2022 mit täglichen Touren mit dem Hotelguide zu den schönsten Plätzen der Seiser Alm.

www.tirler.com



So herrlich unkompliziert

Das SeeMOUNT****Superior Active Nature Resort

© (Das SeeMOUNT Superior Active Nature Resort).

Beste Zeiten im Active Nature Resort in den Bergen erleben

Entspannung von der ersten bis zur letzten Minute – das SeeMOUNT****Superior Active Nature Resort in den Paznauner Bergen hält, was es verspricht. Jetzt ist die beste Zeit, sich seine Wohlfühl-Auszeit in erfrischender Bergluft zu sichern. Auch der prachtvolle Herbst ist nicht mehr weit. „Delayed und canceled“, das sind bei uns Fremdworte, schmunzelt die sympathische Gastgeberin in dem Resort mitten in der Natur. Ankommen, durchatmen und 24/7 unbeschwert genießen, dafür ist Sabrina mit ihrem Team da.

Active? Das ist das SeeMOUNT in jedem Fall. Die nächsten Termine für alle, die das Erlebnis suchen, stehen bereits fest: 02. und 03. September E-Bike WM in Ischgl, 10. und 11. September Boulder Weekend in Galtür, 01. und 02. Oktober Mountainbike Weekend in Kappl, 08. und 09. Oktober Paragleit Weekend in See – alle Highlights sind vom SeeMOUNT schnell erreichbar.

Die Welt wird ein Stück bunter, wenn man zum Wandern und Biken, zum Klettern, Canyoning und Rafting, zu Familienausflügen und Gipfeltouren aufbricht und der schönen Seite des Lebens näherkommt. Schritt für Schritt, oft allein auf weiter Flur,

persönliche Grenzen überschreiten und neue Horizonte erobern. „Wir sind Glückhymnen“, steht auf der homepage des SeeMOUNT geschrieben. Und das gelingt wunderbar. Wer vollgetankt mit Eindrücken zurückkommt in das Active Nature Resort, der macht es sich im SpAMOUNT bequem. Der Infinity Outdoor-Pool, der Außen-Whirlpool, die großzügige Saunawelt und die Relaxbereiche mit traumhaftem Blick über die Paznauner Bergwelt laden zum herrlichen Nichtstun ein. Dem Glücklichen schlägt keine Stunde: Täglich ist die Pool-Area bis 22 Uhr geöffnet. Bei der SpAMOUNT-Night bleibt die Wasser- und Saunawelt bis 23 Uhr offen. Den ganzen Tag über gibt es dank der Gourmetpension plus kulinarische Köstlichkeiten. Die SeeMOUNT-World lässt einen den Alltag vergessen: Beim Genusswandern mit lustiger Hüteneinkkehr, auf unvergesslichen Biketouren und bei Grill & Chill auf der Sommerterrasse, bei Weinverkostungen und Filmeabenden, bei Me-Time und Familienzeit und vielem mehr.

Familienferienspecial – Zeit für uns (09.07.–26.08.22)

Viele Vorteile: alle Inklusivleistungen, Kinder bis 7 Jahre kostenfrei, Sommer-Erlebnisprogramm, Familien-Textilsauna mit

Family-Relax-Room, Familienwanderwege, Movieroom mit täglichen Kinderfilmen – 7 Nächte ab 919 Euro p. P.

Sommer, Berge und Wellness (27.09.–30.10.22)

Viele Vorteile: Rucksäcke, Wanderkarte und vieles mehr unentgeltlich zur Verfügung gestellt (während des Aufenthalts), unbegrenztes Wandervergnügen direkt vom Hotel aus, abschließbare Schränke für die Wanderbekleidung, 1 Wadenmassage 25 Min. – 3 Nächte Do-So ab 389 Euro p. P., 4 Nächte So-Do ab 449 Euro p. P., 7 Nächte ab 699 Euro p. P.

14=12 Wild Summerfeelings (ab 26.05.22)

Leistungen: 14 Nächte urlauben, nur 12 Nächte bezahlen, alle In-

klusivleistungen, kostenlose Silvrretta Card Premium – Preis p. P.: ab 1.369 Euro

Be wild & hike (27.09.–30.10.22)

Leistungen: alle Inklusivleistungen, Wanderservice inklusive, 1 Wadenmassage 25 Min. – Preis p. P.: 3 Nächte ab 389 Euro (Do.–So.), 4 Nächte ab 449 Euro (So.–Do.), 7 Nächte ab 699 Euro

Be wild & bike (27.09.–30.10.22)

Leistungen: alle Inklusivleistungen, Bikeservice inklusive, 1 Wadenmassage 25 Min. – Preis p. P.: 3 Nächte ab 389 Euro (Do.–So.), 4 Nächte ab 449 Euro (So.–Do.), 7 Nächte ab 699 Euro

www.seemount.at



© (Das SeeMOUNT Superior Active Nature Resort).



Simply Red
Stuttgart
Schleyerhalle
27.11.2022